

Freimann Leuchter

7

Einweihungen

in die Grundlagen für Deine

Rückkehr in die Freiheit

von

Freimann Leuchter



7
Einweihungen

in die Grundlagen für Deine

*Rückkehr in die
Freiheit*

von

Freimann Leuchter

© Copyright 2016

Alle Rechte vorbehalten

Überarbeitet 2018

*Dieses Werk darf in unveränderter und ungekürzter Form
vervielfältigt und weitergegeben werden*

<https://rueckkehrindiefreiheit.wordpress.com/>

Inhaltsverzeichnis

<i>1. Einweihung.....</i>	<i>11</i>
<i>Die Botschaft für die neue Zeit.....</i>	<i>11</i>
<i>Willkommen.....</i>	<i>13</i>
<i>Die Wahrheit kommt ans Licht.....</i>	<i>18</i>
<i>Einleitung.....</i>	<i>23</i>
<i>Was ist das "Neue Goldene Zeitalter".....</i>	<i>26</i>
<i>WAHRHEIT.....</i>	<i>28</i>
<i>Wie können wir Wahrheit erklären?.....</i>	<i>36</i>
<i>Wer bist Du?.....</i>	<i>39</i>
<i>Freiheit.....</i>	<i>42</i>
<i>Schlußwort Teil 1.....</i>	<i>49</i>
<i>2. Einweihung.....</i>	<i>53</i>
<i>Beginn eines neuen Lebens.....</i>	<i>53</i>
<i>Zusammenfassung Teil 1.....</i>	<i>55</i>
<i>Veränderung ist Notwendig.....</i>	<i>57</i>

<i>Angst</i>	60
<i>Glaubenssätze</i>	61
<i>Unterbewußtsein</i>	66
<i>Der größte Stolperstein</i>	80
<i>Verantwortung</i>	86

***3. Einweihung*.....96**

***Denken und Wahrnehmen in Kosmischer Dimension*.....96**

<i>Die 3. Dimension</i>	99
<i>Konkurrenz</i>	101
<i>Zweipoligkeit</i>	110
<i>Bewegung</i>	112
<i>Gut und Böse</i>	116
<i>Verurteilen</i>	118
<i>Die Liebe</i>	120
<i>Alles hat seinen Preis</i>	124
<i>Reinheit</i>	126
<i>Die 5. Dimension</i>	127
<i>Die 4. Dimension</i>	133

<i>4. Einweihung.....</i>	<i>138</i>
<i>ICH BIN.....</i>	<i>138</i>
<i>Gott und seine Kinder.....</i>	<i>140</i>
<i>wie Gott seine Kinder erschuf.....</i>	<i>143</i>
<i>Gott IST.....</i>	<i>143</i>
<i>„Es werde Licht!“.....</i>	<i>149</i>
<i>Göttliches Bewußtsein.....</i>	<i>151</i>
<i>Das Einzelwesen – die ICH BIN-Gegenwart.....</i>	<i>154</i>
<i>Der Freie Wille.....</i>	<i>155</i>
<i>Männlich und Weiblich.....</i>	<i>157</i>
<i>Die Sieben Sphären.....</i>	<i>160</i>
<i>ICH BIN-Gegenwart.....</i>	<i>164</i>
<i>Die sieben Körper.....</i>	<i>167</i>
<i>5. Einweihung.....</i>	<i>173</i>
<i>Das Kosmische Gesetz.....</i>	<i>173</i>
<i>ALLES hat seine Ordnung.....</i>	<i>175</i>
<i>Die Wahrheit ist in uns.....</i>	<i>181</i>
<i>Die Tätigkeit des Gesetzes.....</i>	<i>187</i>
<i>Das Kosmische Gesetz.....</i>	<i>189</i>
<i>Das Gesetz der Resonanz.....</i>	<i>192</i>

<i>Das Gesetz der Anziehung.....</i>	<i>195</i>
<i>Das Gesetz der Schwingung.....</i>	<i>197</i>
<i>Das Gesetz der Harmonie.....</i>	<i>201</i>
<i> Musik.....</i>	<i>203</i>
<i>Das Gesetz des Einsseins.....</i>	<i>210</i>
<i>Das Gesetz der Vergebung.....</i>	<i>212</i>
<i>Das Gesetz der Nichteinmischung.....</i>	<i>213</i>

6. Einweihung.....219

Die Sieben Strahlen.....219

<i>Licht ist unser Werkzeug.....</i>	<i>221</i>
<i>Das Licht Gottes.....</i>	<i>223</i>
<i>Die Sieben Strahlen.....</i>	<i>228</i>
<i> Der 1. Strahl.....</i>	<i>229</i>
<i> Der 2. Strahl.....</i>	<i>230</i>
<i> Der 3. Strahl.....</i>	<i>233</i>
<i> Der 4. Strahl.....</i>	<i>236</i>
<i> Der 5. Strahl.....</i>	<i>237</i>
<i> Der 6. Strahl.....</i>	<i>238</i>
<i> Der 7. Strahl.....</i>	<i>239</i>
<i>Beispiele für die Verwendung der Sieben Strahlen. .</i>	<i>242</i>

<i>7. Einweihung.....</i>	<i>253</i>
<i>Schlußwort und sieben Goldene Regeln für deinen Aufstieg.....</i>	<i>253</i>
<i>Unser Dienst für das ganze Universum.....</i>	<i>261</i>
<i>Sieben Goldene Regeln.....</i>	<i>268</i>

1.
Einweihung
in die Grundlagen für Deine
Rückkehr
in die Freiheit

Die Botschaft für die neue Zeit

November 2016
von Freimann Leuchter

Willkommen

Ich grüße Dich herzlich und heiße Dich Willkommen.

Ich freue mich, daß Dein Weg Dich hier her geführt hat, zu dieser Einweihungsreihe mit dem Titel "Rückkehr in die Freiheit". Mit diesem großen Thema, widmen wir uns heute, im ersten, vorbereitenden Teil dieser Reihe, einigen hilfreichen Grundlagen, und, der "Botschaft für die Neue Zeit".

Die Botschaft für die Neue Zeit, soll ein Leitgedanke für uns sein, der uns bei allem, was wir tun, auf unserem Weg in Richtung unserer Freiheit führt und hält. Diese Botschaft, soll uns immer an das erinnern, was wir wollen. Wir wollen alle das, was uns diese Botschaft vermittelt, und dennoch gibt es so viele Schwierigkeiten damit, dennoch machen sich die Menschen das Leben so schwer. Sie wollen etwas und bestehen darauf es zu bekommen, aber weisen es dann zurück, wenn es ihnen angeboten wird.

Du fragst Dich vielleicht jetzt, was das wohl sein kann – ja? Ja, – wir werden sehen. Aber vorher gönnen wir uns eine kurze Einleitung, eine kleine Vorbereitung, in Ordnung?

Gut. Ganz kurz zu meiner Person: Ich bin mit diesen Einweihungen und allem anderen, das ich veröffentliche, ein Bote, der die Lehren unser Aufgestiegenen Meister an Menschen weiter gibt, die nach Antworten suchen. Ich bemühe mich Erklärungen für diejenigen zu finden, die sich mit dem Verständnis der Originalschriften allgemeinen “spirituellen“ Redewendungen und Weisheiten schwer tun. So wünsche ich jedem nach Antworten Suchenden, die Tür zu den Original-Lehren unserer Meister zu öffnen, damit sie ihren Weg zur Erkenntnis der Wahrheit, ihren Weg in ihre persönliche Freiheit, bis zu Ende schaffen. Mehr nicht.

Spekulationen über meine Person sind sinnlos und führen zu falschen Vorstellungen über meine irdische, menschliche Erscheinung und Wesensart. Ich erwähne dies, weil es so leicht passiert. Viele Menschen schauen so gerne auf andere Menschen “hinauf“ und vergessen dabei, daß sie selber in Wahrheit auf Augenhöhe neben ihnen stehen; und vor lauter Aufmerksamkeit auf diese andere

Person, werten sie sich selber ab. Das soll nicht sein. Und wenn sie diesen Vertrauten, doch in 3D Unbekannten zu Gesicht bekommen, dann sind sie enttäuscht, weil ihr selbst erschaffenes Bild nicht zu dem zu passen scheint, was sie sehen. Es ist wichtig, daß Du Dich auf die Botschaft konzentrierst und Deine Gedanken und Aufmerksamkeit nicht an den Boten heftest. Wir alle tragen die Last, in der Erscheinung menschlicher Unvollkommenheit auf der 3D-Erde zu wirken. Nur das Streben nach besseren Zuständen, wird uns hier heraushelfen. Diese persönlichen und kollektiven Prozesse zu unterstützen, ist der einzige Zweck dieses Projektes – "Rückkehr in die Freiheit".

Denke beim Aufnehmen dieser Ausführungen an unsere Aufgestiegenen Meister, die durch ihre eigenen Erfahrungen ihrer eigenen Erdenleben als Menschen wie wir, nun aus dem Reich der Vollkommenheit, in dem und aus dem heraus sie heute wirken, uns die Wahrheit überreichen, damit wir sie annehmen und ihnen, ihrem Beispiel folgen können, wenn wir es möchten. Ich sage nur, was sie sagen, darum gehört ihnen unsere Aufmerksamkeit. Jesus Christus ist einer von ihnen. Nehme nur die Botschaft, die Du

hier empfängst und erkenne die Wahrheit, die sie enthält. Denke viel darüber nach, um sie immer vollkommener zu verstehen und nutze sie für Dein Vorankommen, hinauf in höhere Höhen Deines Bewußtseins. Denke an Dich und Dein Vorankommen, wenn Du diese Einweihungen aufnimmst, nicht an den Boten.

Meine Aufgabe ist zu dieser Zeit, als Bote – nicht als Meister – den menschlichen Geist zu befruchten. Die Samen über die aufnahmewilligen Menschen auszustreuen, die ich während meines eigenen Lebens einsammeln durfte und die vielleicht bei ihnen – vielleicht bei Dir – zu eigenen Erkenntnissen der Wahrheit heranwachsen werden.

Dafür entstand das Buch “Rückkehr in die Freiheit“, die Netz-Seite www.5d-bewusstsein.de (heute <https://rueckkehrindiefreiheit.wordpress.com>) und die Ausführungen dieser folgenden Einweihungen, in der Hoffnung, dies alles wird Dich dabei unterstützen, Antwort auf einen Teil Deiner Fragen zu erhalten, leichter zu verstehen, oder vielleicht sogar, nach Deiner langen Suche, Deinen Einstieg in diese Themen zu finden, die Dich endlich zu

Deinem lang ersehnten höheren Verständnis des Lebens führen werden. Oder, vielleicht hilft dieser Dienst auch jenen, die selber als Bote andere lehren, ihre Aufgabe zu vervollkommen. Vielleicht können Dir diese sehr ausführlichen Erklärungen auch als Basis für Gespräche dienen, die Du führen wirst. Das läge mir sehr am Herzen, denn das betrifft sehr direkt – die “Botschaft für die Neue Zeit”.

Fühle Dich frei, die in diesem Projekt bereitgestellten Inhalte für aufbauende Zwecke zu verwenden.

Die Wahrheit kommt ans Licht

Besonders in der letzten Zeit beobachte ich immer öfter, daß die Botschaften und Erklärungen der vielen Überbringer, immer mehr in Übereinstimmung kommen. Jeder überbringt die Botschaft mit seinen Worten und auf seine Art, aber es kommt im Kern immer mehr auf des Selbe heraus. Doch auch die Erklärungsweise ist immer mehr übereinstimmend. Das ist ein gutes Zeichen dafür, daß sich die Wahrheit immer genauer in diesen Botschaften widerspiegelt, denn, wenn alle die Wahrheit sagen, dann sagen alle das Gleiche. Es muß ja so sein, denn es gibt nur EINE

Wahrheit. (Fühlst Du einen Protest?) Und außerdem finden wir auch immer mehr Boten, die zumindest einen Teil ihrer Arbeit ohne monetäre Absichten anbieten, oder auf Spendenbasis, so, daß die Unterstützung auf dem Weg in die Freiheit für alle Menschen keine Geldfrage mehr sein muß.

Das alles finde ich sehr ermutigend, denn es zeigt uns sehr gut, das sich verändernde Bewußtsein im Großen und Ganzen. Noch vor kurzer Zeit war es viel deutlicher, daß viele ihre eigenen Meinungen mit einer Art von Persönlichkeits- oder Geschäfts-Identität oder Alleinstellungsmerkmal verkündeten. Vielleicht hast Du das auch bemerkt und diese Verhältnisse haben Dich in Verwirrung gebracht, da Du irgend wann nicht mehr wußtest was Du glauben sollst? aus dieser Verwirrung kommt dann auch die Idee, "Jeder hat seine eigene Wahrheit" und das gibt es nicht. Das dieser Trend nun zurück geht, zeigt uns, daß wir doch gut voran kommen, als Menschheit. Wer NUR die Wahrheit sucht, der braucht nichts zu erfinden; und zu patentieren gibt es da auch nichts, denn die Wahrheit ist schon da, war immer da und sie gehört ALLEN.

Als Grundlage für diese Einweihungen, dient das frei verfügbare Buch "Rückkehr in die Freiheit". Das ist in meinem Fall ja naheliegend aber das ist auch sehr praktisch.

Jeder kann dieses Buch kostenlos erhalten und alles, was hier, in diesen Einweihungen vermittelt wird, für sich in Ruhe gründlich vertiefen. Es gibt viele andere gute Bücher, die Vertiefung und Bestärkung für das bieten, das Du in den folgenden Einweihungen empfangen wirst und ich werde meine persönlichen Empfehlungen am Ende dieser Einweihungsreihe auch zeigen, aber für den Einstieg – und auch für Fortgeschrittene – ist dieses Buch, "Rückkehr in die Freiheit", eine sehr umfassende, lohnende Sammlung, eine Auslese, wertvoller und hilfreicher Erklärungen aus einigen tausend, sich auf Grund der "Einen Wahrheit" wiederholenden Seiten, die uns ein stabiles und schnell verfügbares Fundament für unseren Aufstieg bereit stellt.

Dieses Buch und weitere freie Bücher, erhältst Du, wie schon erwähnt, im Netz, auf den Seiten <https://rueckkehrindiefreiheit.wordpress.com/>

Ich empfehle Dir, und jedem, der ernsthaft an seinem Aufstieg, seiner geistigen Erhebung arbeiten möchte, sich diese Bücher zu beschaffen und gründlich zu studieren, am besten mehrfach, und bei Fragen als Nachschlagewerke zu nutzen.

Verbringe so viel Zeit wie Du kannst, mit Deiner Suche nach Antworten und nach der Wahrheit. Ziehe Deine Aufmerksamkeit von den äußeren Dingen ab wo es geht und richte sie auf die innere Suche nach Wahrheit. Wo auch immer Du gehst und stehst, wenn Deine Aufmerksamkeit nicht in der äußere Welt gebraucht wird, dann denke nach, über das, was Dir hier und mit den Büchern und auch von anderen Boten gegeben ist.

Ich sage Dir in aller Liebe und Dankbarkeit und voller inniger Gewißheit: Was Du hier, mit diesen Einweihungen und auf der Netz-Seite erhältst, ist das, was Deine Brüder und Schwestern in den Himmelreichen möchten, daß Du es weißt, verstehst und anwendest, denn sie alle möchten Dich wieder zu Hause haben. Du hast so viel in dieser harten Realität – der 3D-Welt – gearbeitet, gelernt und gelitten, über so viele Leben hinweg. Du stehst nun mit

Deinem Gepäck Deiner Erden-Erfahrungen am Zug, der Dich nach Hause bringen soll und Du suchst Deine Fahrkarte. Hier ist Deine Fahrkarte, Du hast sie verloren. Aber hier ist sie, Du kannst sie wieder nehmen. Es kostet Dich nur Deine Überwindung, sie anzunehmen. Was hier kommt, ist gut geeignet, Dich wieder nach Hause, heim, in die Arme Deiner geliebten Kosmischen Familie zu bringen. Sie erwarten Dich – das ist wirklich wahr.

Dies ist meine Eröffnungs-Botschaft für Dich.

Einleitung

Na schön. Ich hatte es ja schon angedeutet, aber,

*Was ist der Zweck dieser
Einweihungsreihe?*

Was ist überhaupt "Einweihung"?

*E*inweihung ist gar nichts Mystisches, es bedeutet: Die Einführung in oder die Bekanntmachung mit bestimmten Fach- oder Wissensgebieten. Viel mehr ist es nicht. Eingeweiht sein bedeutet, man wurde informiert und weiß nun Bescheid. Einweihung wird dann "heilig", wenn es um Einweihung in die Wahrheit geht, die naturgemäß einen heilenden Einfluß auf uns und unser Leben ausübt. – Die Wahrheit meine ich. Denn durch die Erkenntnis der Wahrheit unsere eigene Freiheit zurück zu gewinnen, ist unsere "Heilige Aufgabe" als Mensch hier auf Erden.

Da sind wir auch schon beim Zweck dieser Einweihungsreihe.

Sie soll einen möglichst leichten Einstieg in die Themen des Aufstiegs bieten und trotzdem auch Fragen fortgeschrittener Schüler beantworten. Mögest Du, wenn Du auf Deinem Weg schon vorangeschrittenen bist, geduldig das aufnehmen, was an Details Dir noch neue Einsichten und erweitertes Verständnis geben kann. Gerade für schon "gefestigte" Wahrheitssucher, ist es oft sehr schwer, aus den eingefahrenen Gleisen wieder heraus zu kommen, wenn sich ihm die Gelegenheit für weiteres Wachstum bietet. Es stellt sich so leicht eine Art "Betriebsblindheit" ein, die Mitglieder solcher Gruppen davon überzeugt sein läßt, daß nur die Lehren und Auslegungen ihrer Gemeinschaft oder bestimmter Personen richtig sind. Immerhin haben sie irgend wann einmal die Veränderung in ihrem Leben vorgenommen (wenn sie nicht hineingeboren sind) und haben sich auf ihrer Suche nach der Wahrheit und Wahrhaftigkeit einer Glaubensgemeinschaft angeschlossen.

Doch wenn die Dogmen und Interpretationen von Überlieferungen so fest sitzen und für unveränderlich wahr gehalten werden, dann versperren sich diese Menschen dadurch selber ihre eigene Tür in ihre Freiheit. Aber Glauben kann man nicht erzwingen und Wahrheit nicht verord-

nen. Darum bitte ich Dich, wenn Du schon einer Gemeinschaft mit festen Anschauungen zugehörst, dann bleibe trotzdem wachsam und offen, für die Dinge, die Dein Leben bereichern könnten. Im Verlauf dieser Einweihungsreihe werden ganz sicher auch für Dich interessante Gesichtspunkte entstehen. Aber weil das eben so schwierig ist und so viele schon glauben, genügend Bescheid zu wissen, darum möchte ich hier vorher auf sehr grundlegende Dinge hinweisen.

Auf dieser Basis soll diese Reihe eine Einführung in das Buch "Rückkehr in die Freiheit" sein und hoffentlich auch das Interesse der Menschen, für dieses doch einigermaßen umfangreiche Werk, wecken, die bisher nicht so gerne lesen. Also, wenn Du meinst, daß dieses Buch es wert ist in die Hände Deiner Freunde und Familie gegeben zu werden, sie aber nicht gerne lesen, oder glauben keine Zeit dafür zu haben, dann lockt vielleicht diese Einweihungsreihe den Geist namens "Neugier" in ihnen hervor. Das ist der Zweck dieser Einweihungen.

Das Buch ist in kurze und übersichtliche Abschnitte sortiert, die das Lesen entspannt machen und in kleinen

Häppchen ermöglichen. Das sollte jeder schaffen, der es wirklich will.

Und inzwischen gibt es dieses Buch auch als Audio-/Video-Fassung auf YouTube.

Also gut, fangen wir mit der ersten Frage an:

Was ist das “Neue Goldene Zeitalter“?

Und – hat es schon welche gegeben?

***D**as sind gute Fragen, die sicher bei vielen Menschen noch offen sind.*

Das Neue Goldene Zeitalter, wie auch alle vergangenen Goldenen Zeitalter vorher, (womit die zweite Frage schon beantwortet wäre), wird eine Zeit, in der Leben in vollkommenem Frieden und in vollkommener Fülle für alle Menschen möglich ist. Es wird der Beginn des wahren Aufstiegs der Menschheit, eine Zeit ungehinderter Aufwärts-Entwicklung für alle Menschen sein. Mißtrauen, Neid, Selbstsucht und alle anderen, unserer freien

Entwicklung störenden Eigenschaften, sind dann überwunden. Es ist, das Ende aller Begrenzungen und allen Mangels.

Das ist die grobe Umschreibung unserer Zukunft, der wir nun mit großen und immer schnelleren Schritten entgegen gehen. Diesen hohen Zustand für alle Menschen zu erreichen, sollen diese Einweihungen unterstützen. So ist dies eine Botschaft für alle Menschen, die diesen Hohen Zustand der Liebe und des Friedens – das Neue Goldene Zeitalter – erreichen möchten.

Was könnte die allem übergeordnete Botschaft für diese Neue Zeit sein?

Was fällt Dir spontan dazu ein?

Die Botschaft für die Neue Zeit lautet:

WAHRHEIT

Oh ja, das ist ein Thema, über das viele anstrengende Diskussionen geführt werden und wir werden heute ein wenig mehr Licht in das Thema Wahrheit bringen.

Jedenfalls, für alle, die hier Klarheit suchen und geradeaus gehen wollen: Ich überbringe Dir nun die Botschaft und Lehren für die neue Zeit, gegeben von unseren Aufgestiegenen Meistern, wie Jesus der Christus einer ist. Der bekannteste von allen – hier auf der Erde – bei den Menschen.

Der Hauptteil der Botschaften und Lehren für die neue Zeit, für das Neue Goldene Zeitalter, wurde uns von unserem Aufgestiegenen Meister Saint Germain gegeben, der in den nun begonnenen 2.000 Jahren die Weiterentwicklung der Menschheit und der Erde leitet, um es in menschlicher Art zu formulieren. Spirituell ausgedrückt bedeutet das, die Energien des 7. / Violetten Strahls, auf dem Saint Germain gemeinsam mit vielen Aufgestiegenen und Kosmischen Wesen dient, wirken sich nun vorherrschend auf die Entwicklung der Menschen aus; und Saint Germain ist mit seiner Erden-Erfahrung, der Meister und Hüter dieser umwandelnden und befreienden Energien für die Erde. Die Lehren Saint Germain sind für uns in den Werken von Godfré Ray King, in den 1930er Jahren überbracht worden. Dies sind die Lehren der "ICH BIN-

Schule“. Weitere Lehren für diese Neue Zeit, wurden uns unter anderen

- *von Bruno Gröning Ende der 1940er Anfang der 1950er Jahre,*
- *unter der Leitung unseres Aufgestiegenen Meisters El Morya in den 1950er Jahren,*
- *von Engel Kryon in den 1990er Jahren und*
- *von Adama von Telos, Anfang dieses 3. Jahrtausends überbracht.*

Das sind die mir bekannten Überlieferungen des letzten Jahrhunderts, bis heute. Sicher gab es noch weitere zu dieser Zeit und früher.

Die vergangen 2.000 Jahre standen unter der Leitung des Aufgestiegenen Meisters und nun Weltlehrers, Jesus der Christus. Vor Beginn seiner leitenden oder hütenden Tätigkeit, erschuf Jesus die “Ewige, Ätherische Urkunde“ seines Beispiels, seines eigenen Aufstiegs vor vielen Menschen. Die Aufzeichnungen über dieses Beispiel und seiner Lehren, finden wir in der Bibel, im Evangelium, die uns allen bekannt ist. Zumindest weiß jeder, daß es die

Bibel gibt und was sie grundlegend beinhaltet. Fast jeder Mensch auf der Erde weiß, daß diese Lehre Jesu Christi existiert und das sie ganz bestimmt gut ist. Auch, wenn viele diese Lehre nicht verstehen können oder einiges darin nicht glauben können, sie wissen davon. Sie wissen, Jesus Christus war gut und feiern ihm zu Ehren das alljährliche Weihnachtsfest. Die Menschen sind nur leider von dieser wahren christlichen Lehre abgebracht worden und kümmern sich nicht mehr um ihren Glauben, der ihnen so sehr helfen würde. Du hast es gehört, Jesus hat immer gesagt: „Dein Glaube hat dir geholfen!“, oder nicht? Das hat er gesagt, wenn er Menschen geholfen hat, wieder gesund wurden.

Die Christus-Energie der letzten 2.000 Jahre sollte den Menschen auf der Erde helfen, Liebe und Frieden sich selbst und dem Leben gegenüber zu finden und zu leben. Am Ende dieses Zeitabschnittes des “Rubin-Roten (6.) Strahls“, sollte die ganze Menschheit sich durch Erkenntnis aus guter Lebensführung, in ein so hohes Bewußtsein gebracht haben, daß ein Massenhafter Aufstieg der Menschen, mit dem Wechsel in die Energie des “Violetten (7.) Strahls der Umwandlung und Freiheit“, stattfinden

konnte. Das hätte schon Mitte des letzten Jahrhunderts geschehen können und sollen. In den 1990er Jahren, als nächstes dann wieder zur Jahrtausendwende und der "Letzte Anlauf" ist nun in vollem Gange.

Wie wir sehen, ist das bisher nur bedingt gelungen. Viele Menschen fühlen sich schon auf den Arm genommen, weil immer davon geredet wurde und *s c h e i n b a r* bisher nichts geschehen ist. Doch es ist sehr viel geschehen und erreicht worden, wenn auch noch nicht das angestrebte Ziel.

Wir wissen, daß der Aufstieg eines jeden Menschen seine ganz persönliche Sache und daher auch nur durch ihn selber erreichbar ist, durch seine eigene, bewußte Anstrengung. Das bedeutet unweigerlich, daß der Fortschritt des "Massenaufstiegs" in der Hauptsache durch den Grad der Veränderung, der Erhöhung des Bewußtseins der Einzelmenschen bestimmt wird, nicht durch die Aufgestiegenen Meister, Engel oder Außerirdischen. All die uns wohlgesonnenen hohen Wesen möchten uns Menschen bei unserem Aufstiegsprozeß unterstützen, in dem wir uns nun ALLE befinden – ob wir uns dessen bewußt sind oder

nicht. Jeder Mensch befindet sich nun in seinem eigenen Aufstiegsprozeß und das ist wahr.

Es liegt an jedem Menschen selber, ob er diese Tatsache erkennen will und als wahr anerkennt oder nicht. Also in Deinem Fall, an Dir. Und Deine Entscheidung hierüber bestimmt, ob Du Deinen nun begonnenen Prozeß erfolgreich zum Abschluß bringst, oder nicht. Die Weichen sind gestellt, Du mußt nur noch Gas geben. Damit ist hauptsächlich das Lernen gemeint.

Der Grund, warum wir Menschen immer noch in unserer Drama-Welt leben müssen, ist der, daß die uns inzwischen schon bekannten "Finsterlinge" sehr effektive Gegenmaßnahmen getroffen haben, um den Erkenntnisprozeß der Menschen zu blockieren. ihre Methoden zur Manipulation des Menschlichen Gehirns und Gemütes und damit ihres Bewußtseins, sind seit 1945, (dem Ende der letzten europaweiten Schießperiode, des bis heute, seit nun über 100 Jahre andauernden, strategischen Weltkrieges), sehr schlau ausgetüftelt und ausgereift. Deren Hauptwerkzeuge sind Technische Mittel, Chemie, Strahlung, Gen-Manipulation (also Biologie) und Verdum-

mung. Die Menschen durchschauen diese Methoden ihrer eigenen Fremdbestimmung nur sehr schwer, weshalb sie sich auch nur schwer über diese erheben können.

Die Wahrnehmung und Anerkennung der Wahrheit ist die Voraussetzung, um aus diesen Manipulations-Fallen heraus zu kommen.

Glaubst Du, daß es eine letztendliche Wahrheit gibt?

Glaubst Du, daß Du die Wahrheit wissen kannst?

Oder kann man die Wahrheit nicht wissen?

Für manche ist das ein wahrer Streitpunkt.

Jedenfalls erwartest Du doch bestimmt von mir, daß ich Dir die Wahrheit sage, oder nicht?

Wenn es eine Wahrheit gibt, dann können wir sie auch wissen, das ist in jedem Fall logisch und wahr. Vielleicht können wir sie nicht auf Anhieb wissen und verstehen, aber wir können, wenn wir nur an unserem Streben nach Wahrheit festhalten. Und die Wahrheit ist keine Ideologie. Lasse Dich nicht von dieser "Begriffskeule" "Ideologie" beeindrucken, denn alles, was uns näher an die Wahrheit bringt,

wird vom heute bei uns vorherrschenden System generell abwertend und furchterregend mit der Worthülse "Ideologie" oder anderen Bezeichnungen verunglimpft. Die Wahrheit ist nun einmal die Wahrheit, nicht immer leicht zu ertragen, aber immer gut und um sie kommt am Ende keiner herum, sie ist unveränderbar. Das Gute daran ist:

Das Licht der Wahrheit bewirkt ent-Täuschung und das bedeutet Erlösung von dem Übel und es bedeutet Freiheit.

Jesus sagte:

„Die Wahrheit wird Euch frei machen.“

Also, laß uns diese Wahrheit annehmen, die uns Jesus der Christus und unsere Aufgestiegenen Meister seit über 2.000 Jahren immer wieder überbringen, und sie verkünden, als Boten der Wahrheit.

Wie können wir Wahrheit erklären?

Wahrheit ist genau definiert. Sie besteht aus:

- *der Genauen Zeit (WANN),*
- *dem genauen Ort (WO),*

- *der genauen Form (WAS) und*
- *dem genauen Geschehen (WIE)*

sich etwas zugetragen hat.

Diese Daten sind entweder Fakt oder nicht, darüber kann jeder seine eigene Meinung haben oder diese akzeptieren, anzweifeln oder ignorieren. Gibt es ein Geschehnis, dann stehen diese Fakten unveränderlich, als Kosmische Urkunde fest. Also ist NUR das WAHR.

Jeder hat seine eigene Realität, das ist die Wahrheit. Jeder nimmt die Dinge um sich herum auf seine Weise wahr. Über Holz gibt es eine ganz klare Wahrheit, aber jeder kann es schön finden oder auch nicht. Das ist jedem seine eigene Realität, seine eigene Empfindung über die Sache und die liegt außerhalb der Wahrheit.

Realität ist veränderlich und Veränderbar. Wir können unsere Realität bewusst verändern. Was uns heute noch gefällt, gefällt uns vielleicht morgen nicht mehr. Unsere Realität hat sich geändert. Die Dinge ändern sich ständig, um uns herum und damit ändert sich unsere Realität.

Das sollte als kurze Erklärung für diesen Moment genügen, aber denke mal darüber nach, falls Du bis her noch der Ansicht warst, "jeder hat seine eigene Wahrheit".

Wir sollten da sehr genau sein, denn sonst werden wir die Wahrheit nicht finden, wenn wir denken, es gäbe über eine Sache mehrere Wahrheiten. In den Aufsätzen auf der Netzseite, findest Du einen mit dem Titel "Genauigkeit und politische Korrektheit", in die Notwendigkeit hierfür ausführlich beschrieben ist. Auch in dem Buch wird dieses Thema genauer betrachtet. Es geht nicht um Besserwisseri oder Kleinlichkeit, es geht um unsere FREIHEIT, wenn es um WAHRHEIT geht.

Gut, nun wissen wir: Die Botschaft für die Neue Zeit ist "Wahrheit". Ist es nicht wahr, daß im Grunde alle Menschen die Wahrheit wissen wollen?

Wenn ich das alles so genau und langatmig beleuchte, dann hoffe ich, Du fühlst Dich nicht wie ein Dummerchen behandelt, das ist in keinem Fall meine Absicht, aber diese

einfachen Dinge sind gar nicht immer so klar, denn viele Menschen haben heute die Angewohnheit, über einfach erscheinende Dinge schnell hinweg zu gehen, als wären sie nicht so wichtig und das kann ein sehr großer Fehler sein, wenn es ums Ganze geht, oder? Ich sage nur "Computer"! Steht da auch nur ein Bit auf "0", das auf "1" stehen sollte, dann kann das einen völligen Zusammenbruch des gesamten Systems zur Folge haben. Also, diese scheinbar "normalen Kleinigkeiten", sollten wir genauso im Auge behalten, wie die komplizierteren und spannenderen Dinge unseres Lebens. Einverstanden?

Kommen wir zur nächsten Frage:

Werbist Du?

*L*aß' uns diese "Formalität" noch erledigen, bevor wir voll in die Themen einsteigen, denn es hat einen großen Nutzen, sich selber in seiner tatsächlichen, der gegenwärtigen Situation angemessenen Rolle zu erkennen. Diese Frage ist sicher nicht alltäglich, nicht mit diesem Hintergrund, aber Du wirst gleich verstehen, worauf ich hinaus möchte.

Also, als was siehst DU DICH, hier und jetzt, in genau dieser Situation?

Bist Du als Lehrer gekommen? Oder als Bote? Oder als Schüler?

Oder als armer Sünder? – Kleiner Scherz, aus dieser Idee bist Du sicher schon heraus, oder? Das hoffe ich doch sehr.

Nun, wer oder was bist Du jetzt, in diesem Augenblick?

...

Vielleicht Schüler?

Das ist eine gute und weise Entscheidung. Du bist in diesem Augenblick Schüler. Darum bitte ich Dich jetzt und für Deine Zukunft, mir zu erlauben, Dir eine Empfehlung für das Lernen zu geben, wenn Du lernen möchtest:

Wenn Dir eine Botschaft oder Belehrung gegeben wird, (nicht nur hier), dann halte Deine Aufmerksamkeit immer auf das Neue das Du lernen kannst. Bleib nicht mit Deiner Aufmerksamkeit bei dem, was Du schon glaubst zu kennen, um das, was Dir in dem Augenblick gebracht wird, "nur" als Bestätigung für das schon Bekannte zu empfangen. So machst Du wohl Deinen Ego froh, während der Kelch der größeren Weisheit aber an Dir vorüberzieht. Vergleiche im Nachhinein die Empfangene Botschaft mit dem, was Du schon vorher gewußt hast und stärke so Dein Fundament der Wahrheit.

Ein wahrer Schüler weiß, daß es etwas zu lernen gibt, ein wahrer Meister auch. Er kann mit fortgeschrittener Lehre natürlich auch schneller unterscheiden und erkennen, was sich von der Wahrheit unterscheidet und daher weiterer Aufmerksamkeit nicht Wert ist. Der Kluge Schüler lernt

immer, wenn er weiß, daß er Schüler ist. Ich wünsche Dir, daß Dir das gelingt.

Wenn Du diese Einweihung nachher beendet hast, dann bist Du ganz bestimmt auch ein Bote. Wenn Du das sein willst.

Ich bin selber auch Schüler und habe noch viel zu lernen vor mir und an mir zu arbeiten. Ich bin da ganz und gar keine Besonderheit. Jetzt gerade bin ich aber Bote, zu Dir geschickt, um Dich mit einigen Themen des Lebens mehr vertraut zu machen, so, daß Du den Weg zur Rückkehr in Deine Freiheit leichter wiederfindest. Zum Beispiel durch das höhere Verständnis und die Anwendung der Kosmischen Gesetze, die eindeutig die Wahrheit sind, denn sie sind unfehlbar und unaufhörlich in Tätigkeit.

Nun wissen wir, wer oder was wir jetzt sind, für welche Rolle wir uns entschieden haben, in diesem Augenblick zu spielen. Wer und Was Du außerdem bist, darüber reden wir an anderer Stelle weiter.

Als nächstes entscheiden wir uns für das, was wir wollen. Also, ...

was wollen wir? – Was willst Du? – Außer die Wahrheit?

Deine ...

Freiheit

oder nicht?

*D*arum sind wir hier. Wir wollen unsere rechtmäßige, gottgegebene Freiheit zurück. Fangen wir doch gleich mit dem Begriff "Freiheit" an.

Was bedeutet für Dich Freiheit?

Könnte Freiheit bedeuten:

*Wir dürfen alles tun was wir wollen,
solange wir die Freiheit anderer nicht (ohne
seine Erlaubnis) einschränken?*

Wäre das eine gute Definition für Freiheit?

Dies könnten wir auch als das "Gesetz der Freiheit" bezeichnen, denn so einfach ist es. Ein Kosmisches Gesetz, durch das kurz klar, deutlich, und für jedes denkende

Wesen verständlich, die Grenzen seiner Freiheit festgelegt sind.

Das ist sozusagen die Formel für Freiheit. Aber was beinhaltet denn Freiheit oder wie könnte sich unsere neue Freiheit auf unser Leben auswirken? Wir sollten doch wenigstens eine Vorstellung von dem haben, was wir wollen – und wir wollen – FREIHEIT.

Hast Du eine Ahnung, wie viele Menschen sich in einer angenehmen Umgebung alles mögliche wünschen können und sich dann entschließen, sich diese Wünsche auf jeden Fall zu verwirklichen? Und dann, wenn sie in die künstlich erschaffene, harte Problem-Realität des sogenannten Lebens zurückkehren, dann vergessen sie so schnell ihre schönen Wünsche und fallen wieder zurück in ihre alten Muster der Trübsal. Das ist traurig anzusehen, aber so ist es. Darum ist es gut, wenn wir für uns ein klares und festes Bild von dem haben, was wir verwirklichen wollen.

Wir sollten unbedingt erkennen und fühlen, daß alle unsere aufbauenden Wünsche aus der Wahrheit kommen, durch die Wahrheit inspiriert sind und alles, das uns unsere aufbauenden Wünsche zerstreuen oder leidig

machen will, kommt aus der Illusion, ist nur erdacht. Damit enttarnen wir jede Bemühung, die uns von unserem Pfad in unsere Freiheit abbringen will, als das was sie ist: In Wahrheit eine kraftlose Erscheinung, die nur durch unsere Übereinstimmung mit Kraft – mit unserer eigenen Kraft – gefüllt und durch sie genährt und belebt wird.

Wenn Freiheit bedeutet: Wir dürfen alles tun was wir wollen, solange wir die Freiheit anderer nicht einschränken, dann beinhaltet das, das ausleben all unserer Fähigkeiten in dem gerade genannten Sinne.

*Wir dürfen alles tun was wir wollen,
solange wir die Freiheit anderer nicht (ohne
sein Einverständnis) einschränken.*

Wenn wir wirklich FREI sind, als wahre, geistige Schöpferwesen, dann gibt es nichts, das uns daran hindern könnte,

- alle Orte unserer Welt und des Welt-Alls zu besuchen, wann immer wir es wollen.*
- Wir würden zu jeder Zeit Wohlschmeckende und gesunde Lebensmittel und reines Wasser haben.*

- *Wir würden uns selber entscheiden können, was wir in unserem Leben tun möchten und das nach unseren Vorstellungen tun.*
- *Frei zu sein, von allen Leiden.*
- *Telepathie zu betreiben.*
- *Unsere Fähigkeit Levitation zu benutzen. Das bedeutet, schwebender weise Reisen. Wie wäre es mit einem Fliegenden Teppich?*
- *Wir könnten die Vorzüge der Präzipitation genießen. Direkte Erschaffung aus dem Urstoff.*
- *Absolut unverletzlich zu sein.*
- *In der wahren Bedingungslosen Liebe leben und*
- *unseren Freien Willen im Einklang mit dem Kosmischen Gesetz entfalten u.v.m.*

Wäre das für den Anfang eine gute Vorstellung von Freiheit? Du kannst diese Liste für Dich nach Deinen Vorstellungen vervollständigen. Nutze Deine Phantasie, Grenzen gibt es keine, für den, der die wahren Gesetze kennt und sich aus seinen Ketten der Illusionen, der in Wahrheit virtuellen Gefangenschaft, befreit hat. Alle Grenzen existie-

ren nur in unserem Verstand. Das ist eine sehr alte Erkenntnis.

Wenn wir von Freiheit reden, dann reden wir von "Vollkommener Freiheit", nicht wie üblich, ein bißchen Freiheit oder sehr begrenzte Freiheit, die uns scheinbare Entscheidungsmöglichkeiten beim Konsum aller Art gibt, aber besser ist als gar nichts. Anderen geht's ja schlechter.

Hast Du schon einmal vom Kosmischen Prinzip von "Angebot und Nachfrage" gehört?

Das ist kein Scherz, es ist wahr. Es besagt:

*Das Angebot ist vorhanden, im Überfluß,
aber es muß nachgefragt werden, um dieses
Angebot auch zu empfangen.*

Und wir müssen selber auch bereit sein, das Kosmische Angebot der Fülle alles Guten zu empfangen. Bereit sein bedeutet, es wirklich annehmen zu können und zu wollen, und qualifiziert zu sein, es zu erhalten. Mit begrenzendem Denken wie: „Das geht nicht“, „das kann ich nicht“, „das ist zu viel“, „das steht mir nicht zu“ usw. ist da nichts zu machen. Wie kann Dir die Göttliche Fülle geschenkt

werden, wenn Du dich ständig selber für den Empfang als unwürdig erklärst?

Mache Dir selber einen Begriff von Freiheit und pflanze ihn Dir tief und fest ein. Behalte ihn im Blick, bei allem, was Du tust, damit Du Dich selber stets daran erinnerst, was Du willst, wo Du hin willst, warum Du im Grunde das tust, was Du tust, nämlich, um mit Deiner Methode an Dein Ziel zu kommen – in Deine rechtmäßige Freiheit.

Die Wahrheit, zu der unsere Freiheit gehört, denn in Wahrheit sind wir frei, nur in der Illusion, in der Matrix nicht, ist so unglaublich, daß sie von menschlich denkenden Menschen leicht als unerreichbar eingestuft wird. Darum wiederhole ich hier einmal das Motto von Kryon: "Denke nicht wie ein Mensch". Lasse Dich nicht wieder von solchen Gedanken in Ohnmacht und Untätigkeit drängen. Halte Deine Flamme der Freiheit ab jetzt hoch und lasse sie hell leuchten und Dein Bild dessen was Du willst, erstrahlen.

Soviel zum Begriff "Freiheit".

Schlußwort Teil 1

Das waren sehr grundlegende Voraussetzungen um einen wirklichen Neuanfang, einen Lebenswandel zielstrebig zu beginnen, der uns auch in unsere Freiheit bringen kann. Es ist die unterste Lage unseres Fundaments, oder noch besser, der feste Boden unter dem Fundament. Was nützt das stärkste Fundament, wenn sich Treibsand darunter befindet. Das eigentliche Fundament kommt erst noch.

Fassen wir die wichtigen Punkte noch einmal zusammen: Wir haben uns nun einen Begriff von den den Grundvoraussetzungen "Wahrheit" und "Freiheit" erarbeitet und darüber, welche Position wir in verschiedenen Situationen auf unserem Weg einnehmen. "Schüler" oder "Bote" / "Lehrer". Darum:

- Wisse wer / was Du bist.*
- Nimm Deinen angemessenen und rechtmäßigen Platz ein – als freies Wesen.*
- Wisse, was Du willst.*

- *Halte Dich an die Wahrheit.*
- *Fühle Dich FREI – im Einklang mit dem Kosmischen Gesetz.*

Wenn Du Dich nun entschließt, Deinen Weg in Deine Freiheit zu gehen, dann lasse Dich nicht von Menschen entmutigen, die sich nicht für diese Themen interessieren und trotzdem meinen, überall ihren Beitrag abgeben zu müssen. Freiheit bedeutet auch, unabhängig zu sein, von Zustimmung und Anerkennung anderer Menschen. Das ist eine der schwierigsten Aufgaben überhaupt, denn unser Ego rückt uns nach unseren besten Vorsätzen doch schnell wieder auf den Pelz. Paß' auf, daß Du nicht denen auf den Leim gehst, die Dich versuchen wieder hinabzuziehen, zurück, in den Sumpf aus dem Du heraus willst. Bleibe standhaft, gehe aufrecht und gerade Deinem Weg. Jetzt ist die Zeit der Entscheidung. Jeder Mensch stellt jetzt die Weichen für seine eigene unmittelbare Zukunft. Nutze diese einmalige Gelegenheit weise.

Ich danke Dir herzlich, für Deine Aufmerksamkeit, und Deine Geduld.

Vielleicht war dieser Auftakt nicht ganz so spannend, wie Du es erwartet hast, aber kannst Du den Sinn und Nutzen für Dich, in diesen Grundlagen erkennen? Siehst Du die Vorteile, die Dir diese gründliche Vorbereitung geben kann?

Denke daran: Wenn wir unsere Rückkehr in die Freiheit antreten wollen, dann streben wir Vollkommenheit an – langsam, aber sicher. Und das ist keine Kleinigkeit oder etwas Vages. Ich hoffe nun, das ist gut rüber gekommen.

Lade Dir das Buch hierzu herunter, wenn Du es noch nicht hast, Studiere es gründlich und arbeite damit, auf Deinem Weg nach Hause. Und gib es weiter an andere. Das wäre ein guter Dienst für die Sache.

Wenn Du Fragen zu diesen Themen an mich richten möchtest, dann sei hiermit herzlich eingeladen, Dich der Facebook-Gruppe “Rückkehr in die Freiheit“ anzuschließen und dort Deine Fragen zu stellen. So wäre das auch für andere von Nutzen, die nach Antworten suchen. Das würde mich freuen.

Im Nächsten Teil (2), geht es um den ersehnten Neuanfang. Um den "Beginn eines neuen Lebens". Ich hoffe, Du bist dann wieder dabei.

Bis bald und alles Liebe für Dich und Deine Lieben,

Dein Freimann Leuchter

2.
Einweihung
in die Grundlagen für Deine
Rückkehr
in die Freiheit

Beginn eines neuen Lebens

November 2016
von Freimann Leuchter

Willkommen, zum 2. Teil dieser Einweihungsreihe, schön, daß Du wieder dabei bist und Deine Geduld nicht verloren hast. Nun folgen noch ein paar weitere grundlegende Themen, die uns das Lernen und Wachsen leichter machen werden, wenn wir uns um deren Verständnis und Integration in unser tägliches Leben bemühen.

Zusammenfassung Teil 1

Wir haben mit der ersten Einweihung Grundlagen geschaffen, die Dir helfen können, Dein Leben zielstrebig und konstruktiv zu verändern, so, wie Du es möchtest.

Von nun an erkenne:

- Dich selbst als gleichwertig gegenüber ALLEN anderen Menschen,*
- andere Menschen ebenso gleichwertig Dir gegenüber,*

- *Erkenne nun Dein eigenes Leben und Dich selbst als den Mittelpunkt Deines Lebens, sowie jeden anderen Menschen und ihr Leben, als den Mittelpunkt ihres Lebens,*
- *Erkenne Dich selbst in der Eigenschaft als Schüler wenn Du lernen willst,*
- *Erkenne Dich selber als Bote, Lehrer oder Ratgeber, wenn Du das hohe Verständnis über ein Fachgebiet erreicht hast und andere lehrst,*
- *Erkenne den Begriff der Freiheit nun in kosmischer Dimension, und*
- *durch Deine neu gewonnene Offenheit gegenüber allem, erkennst Du das, was Dir in aufbauender Weise dienen will, – das für Dich Nützliche und Hilfreiche, anstatt die Anlässe zu Kritik und Diskussionen, die Dir doch nur Deine Zeit und Energie rauben und Dich am Ende unzufrieden zurück lassen.*

Diese Erkenntnisse und Rückschlüsse können aus den vorangegangenen Grundlagen erwachsen.

Mit dem neu gefüllten Begriff der "Freiheit", hast Du jetzt eine ungefähre Vorstellung von dem was Dich erwartet und was Du willst.

Kannst Du Dich mit diesem, vielleicht neuen Gedanken-Konzept anfreunden?

Unsere tatsächlichen Lebensbedingungen die unserer Freiheit genau entgegen stehen, sind Dir und vielen Menschen heute schon einigermaßen vertraut, durch die allgemeine Unzufriedenheit, die bis jetzt offensichtlich schon erreicht worden ist, oder auch durch die bewußte Zuwendung zu den einschlägigen Themen. Selbst, wenn Menschen den ganzen Umfang der Täuschung in ihrem täglichen Leben nicht erkennen, so wissen sie doch:

Veränderung ist Notwendig

Alles Neue beginnt mit Veränderung.

***E**s gibt wahrscheinlich nicht einen einzigen Menschen auf der Erde, der nicht mindestens spürt, daß wir Menschen so nicht viel länger weitermachen können, ohne*

unsere Lebensberechtigung auf diesem Planeten letztendlich ganz zu verwirken. Jeder Mensch in jedem Winkel der Erde fühlt, ahnt und weiß im Grunde, daß Veränderung dringend notwendig ist, und, daß diese Veränderung jetzt schon vor der Tür steht und geschieht.

Einige glauben, es wird das totale Chaos, Krieg und Zerstörung kommen, eine noch schlimmere Zeit der Finsternis als die Heutige. Andere glauben, es wird eine neue Zeit des Friedens, der Harmonie und Liebe kommen.

Beide können Recht behalten, denn solange Menschen den Druck des Lebens in Form von Leid und Schmerz benötigen, um selber die Initiative zu ergreifen, ihr eigenes Leben selber in wünschenswerte Bahnen zu lenken, so lange werden sie diesen Druck auch erhalten und zwar stetig zunehmend, bis das Maß erreicht ist, das diese Menschen benötigen, um selbstbestimmt und bewußt ihren eigenen Wandel einzuleiten.

Kannst Du das erkennen?

Wir haben – grob gesagt – zwei Spielgruppen hier auf der Erde. Die eine Gruppe spielt Drama-Spiele (Herrscher und

*Beherrschte) und die andere Gruppe spielt das Spiel –
“Rückkehr in die Freiheit!“*

Es mag für einige hart klingen, aber wenn wir uns ein Spiel ausgesucht haben, das wir spielen wollen, dann spielen wir DAS und kein anderes nebenbei, oder? So ist es doch. Wenn wir “Mensch ärgere dich nicht“ spielen, dann spielen wir nicht gleichzeitig an einem anderen Tisch “Mau-Mau“. Warum spielen die Menschen denn, wenn sie sich für “Rückkehr in die Freiheit“ entschieden haben, trotzdem immer noch “Drama-Spiele“? Das Spiel “Rückkehr in die Freiheit“ enthält die Auflösung von Drama und das wollen die Menschen doch (fast) alle. Oder nicht?

Also – warum das Drama?

Sie haben ...

Angst

*E*s ist in der Hauptsache die Angst, die die Menschen dazu bringt, ihren Weg in die Freiheit zu verlassen. Hinter allen scheinbaren Gründen, sich vom Weg des Lichts und der Wahrheit abzuwenden, steckt Angst. Das stelle ich jetzt absolut, als Behauptung in den Raum.

Kann das wahr sein?

Was könnte die Angst sein?

- *Angst vor Veränderung? – kennt jeder*
- *Angst, betrogen zu werden?*
- *Angst im Unrecht zu sein?*
- *Angst vor Status-Verlust?*
- *Angst, peinlich als Träumer verlacht zu werden?*
- *Angst, den Ruf als feige oder Angsthase ertragen zu müssen?*
- *Angst, Geld zu verlieren? – für Bücher, Vorträge, Seminare ...*
- *Angst, es nicht zu schaffen? – was auch immer*

Diese Liste ist endlos und betrifft alle Lebens- und Fachbereiche. Angst vor der Wahrheit, ist die schlimmste Angst der Menschen, wie es scheint. Obwohl sie andererseits auf die Wahrheit bestehen.

Diese Ängste sind da, aber woher kommen sie?

Die Menschen glauben an alles Mögliche, nur nicht an die Möglichkeit ihrer wahren Freiheit. Sie glauben zum Beispiel an die vorher genannten "Angst-Punkte" und vieles andere. Da die Menschen an diese Dinge glauben, diese aber nicht wirklich wahr sind, nennen wir sie ...

Glaubenssätze

***B**ehalte im Gedächtnis, das Thema ist immer noch
Veränderung!*

*Angst entsteht nur durch
bewußt Unbekanntes, aber
unterbewußt Vorhandenes.*

Das klingt vielleicht erst mal verwirrend, oder?

Bewußt unbekannt bedeutet, wenn Du Dich nicht an etwas erinnern kannst, das Du erlebt hast. Es ist vollkommen ausgeblendet, so weit, als wäre es gar nicht da, weil Du keine Aufzeichnungen in Deinem "Wach"-Bewußtsein darüber hast. Da Du es aber erlebt hast, ist es doch abgespeichert. Also ist es auch als "Datensatz" vorhanden. Dieser Datensatz befindet sich in Deinem Unterbewußtsein (ist unterbewußt vorhanden) und wird aktiviert, ohne das Du davon weißt. Diese "unterbewußten" Daten sind die Auslöser von Angst.

Sobald Du wirklich WEISST was kommt, in allen Einzelheiten und bis zum Ende, (wo alles wieder gut ist), dann ist keine Angst mehr da. Dann wird konfrontiert und gehandelt, oder man läßt die Dinge einfach geschehen, weil man weiß, man kann den Lauf der Dinge nicht ändern. Wenn es nicht anders geht, dann lassen wir Dinge über uns ergehen, wie einen unangenehmen Vortrag vom Chef, wenn wir schon wissen, daß er uns nicht feuern wird – dann haben wir keine Angst, oder?

Nur das, was wir nicht einschätzen können, verursacht in uns Ängste; und auch nur dann, wenn das Unterbe-

wußtsein schon irgendwann einmal Wahrnehmungseindrücke gespeichert hat, die es mit dem aktuell Möglichen, uns Unbekannten, verknüpfen kann.

Ist das verständlich?

Der Umkehrschluß lautet also:

*Wir haben keine Angst vor Dingen,
die wir nicht kennen.*

Das mag unglaublich klingen, denn die Menschen denken, sie hätten vor dem Unbekannten Angst, aber das ist nicht richtig. Die Angst kommt von vergangenen Erfahrungen, die weit zurückliegen können und die gar keinen Zusammenhang mit dem gegenwärtigen Geschehen haben müssen, nur Ähnlichkeiten. Das löst Zwänge, Ängste und Phobien aus. Wir sprechen hier von Restimulation vergangener Erlebnisse und Emotionen, sogar von Schmerzen.

Glaubenssätze bestehen aus Informationen die wir erhalten und deren Wahrheitsgehalt wir nicht überprüft haben. Wir glauben nur, etwas wäre wahr und reagieren dann entsprechend, teilweise schon in einer Art, die wir

instinktiv nennen können, ohne zu denken und zu unterscheiden. Wenn Medien zum Beispiel verbreiten, Menschen, die bestimmte Dinge sagen, seien zu verurteilen, dann machen viele Menschen das immer noch, ohne selber nachzudenken und zu prüfen, einfach mit. Weil sie glauben, es sei wahr, wenn die das verbreiten. Das ist ein sehr grobes und offensichtliches Beispiel, aber diese Art der Manipulation der "Menschen" findet auf jeder Ebene unseres Lebens heute statt. Darum müssen wir uns sehr genau anschauen, was wir glauben und unsere aktuellen Glaubenssätze genau überprüfen, in wieweit sie wirklich für unser Leben hilfreich sind, wie viel Wahrheit sie enthalten. Das ist äußerst wichtig. Trenne Dich von allen falschen Glaubenssätzen, die Dich in der Gefangenschaft der Illusion festhalten.

Soviel nur als kurzer Hinweis. Auch dieses Thema wird in dem Buch "Rückkehr in die Freiheit" ausführlich beschrieben. Studiere es, wenn Du mit diesen sieben Einweihungen durch bist und Du Dich bereit fühlst, das höhere Verständnis über das Leben zu erlangen. Es ist nicht ganz leicht, denn je nach dem, wie weit Du schon vorbereitet bist, ist eine kompromißlose Umprogrammierung

rung notwendig, der schonungslose Austausch von Täuschung und Lüge durch die Wahrheit. Bequem ist es am Anfang allemal nicht, aber wenn Du Dich bereit fühlst, dann ist es der richtige Schritt für Dich. Ein sehr spannender Schritt – soviel verspreche ich Dir.

Doch zurück zum Thema – Veränderung und ...

Unterbewußtsein

Wie kommen nun Wahrnehmungseindrücke in unser Unterbewußtsein, die uns dann bewußt nur schwer zugänglich sind und von denen wir nichts wissen?

Das funktioniert folgendermaßen:

Immer, wenn wir Schmerzen erleiden – seelisch/geistig oder körperlich – wird unsere bewußte Wahrnehmung zu einem Teil (proportional zum erlebten Schmerz) ausgeblendet / verschlossen und das Unterbewußtsein wird entsprechend geöffnet. So wird in diesem Verhältnis ein Anteil der Wahrnehmungen anstatt in das bewußte Gedächtnis, in das Unterbewußtsein umgeleitet. Bei voller Bewußtlosigkeit

keit wären es die gesamten, den Menschen umgebenden Wahrnehmungseindrücke, die im Unterbewußtsein abgespeichert werden. All diese Wahrnehmungen sind also nicht verloren, sie sind gespeichert. Dort werden die gesammelten Informationen zwar chronologisch exakt, aber ohne feste Zuordnung zu den ihnen zugehörigen Geschehnissen gespeichert. Bei der Reaktivierung dieser Aufzeichnungen durch aktuelle Wahrnehmungseindrücke, werden diese aufgezeichneten Daten dann nicht korrekt dem aktuellen Geschehen zugeordnet. Es werden lediglich Ähnlichkeiten verschiedener Geschehnisse gleichgesetzt, die nur in geringerer Weise etwas miteinander zu tun haben müssen.

Als Beispiel: Wenn jemand eine schlimme Erfahrung mit einem großen, bissigen und wütenden Hund gemacht hat, dann könnte es sein, daß der nächste kleine fröhliche Hund, der mit dem vorigen nichts gemeinsam hat, außer, daß er ein Hund ist, die Überzeugung hervorruft: „Hunde sind böse und unberechenbar oder gefährlich! - Ich hasse Hunde!“ Oder eine als schlimm empfundene Erfahrung mit einer großen, lebenden Spinne, kann durch den Anblick einer kleinen, toten Spinne die Gemütsverfassung und die

körperlichen Symptome während des ursprünglichen Geschehens wieder hervorrufen.

So kommt die "Angst" (in Form von Abneigung) vor zum Beispiel rothaarigen Frauen zustande, oder vor Spinnen, Autos, Maschinen, Lehrern, Polizisten usw. Es ist das uns Bekannte aber Verborgene, das uns Angst macht, das in uns unterschwellig Wirkende, nicht Kalkulierbare. Diese Angst wird dann oft mit der Darstellung von scheinbarem "Selbstbewußtsein" (Brüllerei, Prahlerei, Besserwisserei, Drohungen usw.) oder mit intelligent erscheinenden, "guten" Gründen getarnt, aber, es ist und bleibt die Angst im Hintergrund.

Ist das für Dich soweit verständlich?

Was glaubst Du passiert mit Deinem "Wach-Bewußtsein", wenn Du in den Zustand von Angst versetzt bist?

Wird Dein Bewußtsein, Dein rationales Denk- und Handlungsvermögen, durch Angst angehoben oder verringert/niedergedrückt?

Ganz klar, Du weißt die Antwort natürlich, es wird verringert. Wir sollten uns dieser Tatsache sehr bewußt

sein, denn dieser Mechanismus betrifft alle Menschen im täglichen Leben. Wir können die Handlungsweisen anderer Menschen viel besser verstehen, wenn wir diese Verhältnisse berücksichtigen. Und uns selber natürlich auch. Das sollen wir vor allem.

Jeder Schreck ist eine Art Schock und erzeugt ein Moment von einem bestimmten Grad an Bewußtlosigkeit. Schreck ist auch immer mit Angst verbunden. Jede Betäubung unserer Sinne durch Drogen aller Art, auch Alkohol, Nikotin, Medikamente und Hypnose, bewirkt das Selbe – nicht Erweiterung, sondern Einschränkung unseres Bewußtseins. Auch wenn dadurch Dinge aus dem Unterbewußtsein zu Tage gefördert werden können. Es gibt keinen Moment in unserem Leben, da nicht ALLE Sinnesindrücke aufgezeichnet werden. Entweder in unserem Bewußtsein, den "Gedächtnis-Datenbanken", oder in unserem Unterbewußtsein. Wenn wir am Frühstückstisch sitzen, uns unterhalten und uns auf unsere Mahlzeit konzentrieren, sie genießen, und dabei der Fernseher läuft, dann werden die gesamten Informationen, die aus diesem Kasten in die Frühstücks-Atmosphäre strömen, mit allem anderen abgespeichert.

Wie viel von den durch den Fernseher ausgeströmten und abgespeicherten Informationen werden wir wohl bewußt aufgenommen haben?

Das würde ich auch sagen, wahrscheinlich sehr wenig. Aber nun sind diese "Frühstücks-Informationen" drin, von Krieg, Problemen, Krisen, Mord und Totschlag, Werbung, Dummheit usw., was diese Frühstücks-Programme eben so bieten. Der Fernseher insbesondere, aber auch alle anderen Medien, sind Berieselungsanlagen, die nur zur Gehirnwäsche der Massenmenschen dienen. Das ist der Haupt-Zweck dieser Apparate und so funktionieren sie. Und diese Berieselungsanlagen sind die Hauptquelle der Angst in unserem heutigen Leben. Da kommt der größte Teil der Angst der Menschen her. Sendungen über ALLES, in der Art und Aufmachung, die nur dem Aufkeimen und Wachsen des Zweifels, des Ärgers, Mißtrauens und der Angst in uns dient. Ob "Nachrichten", "Dokumentationen" oder Spiel-Filme, es wird uns entweder Angst, Sex, Blödheit, falsche Werte oder "Rosarote Wunschwelt" oder ein Gemisch aus diesen präsentiert, aber so gut wie nichts, das unser tatsächliches Leben bereichert und wirklich hilfreich wäre. Das weißt Du viel-

leicht schon und darum können wir das auch so erkennen, benennen und behandeln.

Mit diesem Verständnis können wir klar erkennen, woher Angst kommt, und wir haben ein paar Punkte gefunden, die wir in unserem Leben verändern können, um die Quelle unserer Angst zu verkleinern, ein wenig auszutrocknen. Dies ist unsere erste und dringlichste Veränderung, die wir in unserem eigenen Leben vornehmen sollten:

Verminderung von äußeren Einflüssen, die uns daran hindern, klar zu denken und klare, EIGENE Entscheidungen zu treffen, die UNS – unserem eigenen Weg und Wohl – dienen.

Was Menschen heute am dringendsten brauchen, ist, Vertrauen, Selbstvertrauen und einen positiven Blick in die Zukunft. Das Geschenk um diese Gemütsverfassung zu erhalten, ist Dir zum Beispiel mit dem Projekt "Rückkehr in die Freiheit" gegeben. Dies können Deine Werkzeuge sein und Du brauchst sie nur annehmen und zu benutzen. BENUTZEN ist das Zauberwort. Kein Geschenk der

Welt oder des Himmels nützt Dir etwas, wenn Du es nicht benutzt.

Dies ist die zweite, wichtige Veränderung:

*Bemühe Dich jeden Tag um Erkenntnis
und die Verbindung mit der Wahrheit,*

denn:

*„Die Wahrheit
wird Dich FREI machen.“*

Das hat Jesus gesagt, vor 2.000 Jahren, und es ist heute genauso gültig und wahr, wie zu seiner Zeit auf Erden, denn – es ist die Wahrheit. Suche nach dem vollen Verständnis dieser Wahrheit, bis Du es wirklich “begriffen“ hast, bis Du die Resonanz dieser Wahrheit in Deinem ganzen Körper fühlst. Gebe nicht auf, höre nicht auf, bis Du die Wahrheit so gründlich erkannt hast, daß Du mit Deiner Erkenntnis voll zufrieden bist! Dann wird nichts mehr Deinen Willen, in Deine Freiheit zurückzukehren, ändern können und Du wirst es schaffen. Das Gesetz verlangt das und wird Dich durch seine Tätigkeit unterstützen.

Behalte diese beiden Dinge immer im Gedächtnis:

1. *Verschließe möglichst viele Quellen von Beunruhigung und*
2. *suche unaufhaltsam nach der Wahrheit.*

RÜCKKEHR in die Freiheit bedeutet, wir kehren dorthin zurück, wo wir schon waren, wo wir her kommen. Also ist es gar nichts Neues, sondern etwas Altes von dem wir uns getrennt und das wir vergessen haben. Und wir kommen alle ursprünglich aus der Wahrheit. Darum:

*Wenn wir die Wahrheit erkennen,
dann sind wir Frei! – Es muß so sein.*

Wenn wir nicht frei sind, dann haben wir die Wahrheit oder Teile der Wahrheit noch nicht vollständig erkannt. Das ist die logische Folge.

Hast Du das Gefühl, Du würdest durch irgendetwas oder irgend jemanden daran gehindert, Deine eigene, Freiheit zu erlangen?

Wer oder was hindert Dich?

- *Keine Zeit?*
- *Kein Geld?*

- *Zuviel Arbeit?*
- *Alltagsstress?*
- *Keine Ruhe?*
- *Nörgelei durch andere Menschen an Deinen Zielen?*
- *Krankheit?*
- *Nicht wissen wie oder was?*
- *Eigene Zweifel?*

Das sind in der Tat alles Probleme. Was können wir nun weiterhin verändern, um trotz dieser Probleme unsere Freiheit doch zu erreichen? Uns zumindest auf den Weg zu machen?

Sortieren wir das mal:

- *im Leben*
 - *Eine Stunde Zeit jeden Tag für uns selber reservieren, die wir allein und bewußt für das Erreichen unserer Freiheit verwenden. Wer auch immer sagt, er kann das nicht hinbekommen, der leidet scheinbar noch nicht genug. Wie oft haben wir schon von Menschen gehört oder es selber*

erlebt, daß sie ihr Leben komplett geändert haben und trotzdem weiterleben, nachdem sie schwere Krankheiten durchlitten oder dem sogenannten Tod gegenüberstanden? Die Wahrheit ist aber, sie leben nicht trotzdem weiter, sondern genau darum, weil sie ihr Leben verändert, Prioritäten neu gesetzt haben. Vorher dachten sie auch, es geht überhaupt nicht. Denke also gut darüber nach, bevor Du sagst, Du hast keine Zeit oder das geht nicht.

- ***Prioritäten** für unsere Zeit und Kraft verändern. Für was geben wir unsere Zeit und Kraft denn her? Brauchen wir das wirklich alles? Nicht nur physische Dinge, auch Anerkennung durch andere zum Beispiel, die wir nur bekommen können, wenn wir etwas tun, was sie gut finden.*
- ***Harmonie herstellen** in Heim und Beruf. (Alles, was Angst macht und Unruhe verursacht, muß raus. Das hatten wir ja schon ausführlich besprochen, aber es gehört hier*

hinein.) Betrachte die Welt und das Leben wohlwollend.

- *körperlich*

- *Gesunde Lebensweise einführen.*

- *Ganzheitliche Behandlungen bei körperlichen Störungen.*

- *Angemessene Bewegung, zur Erhaltung der Kraft und Beweglichkeit unseres Körpers. (Das braucht minimal nur 10 – 15 Minuten pro Tag einfache Übungen.)*

- *geistig*

- *Jeden Tag mit der Wahrheit verbinden, indem wir die Lehren studieren oder wir meditieren, oder beides. Dafür wäre die reservierte tägliche Stunde gedacht. Aber auch bei allen Tätigkeiten das Bewußtsein erhalten, nur noch die Wahrheit zu akzeptieren. Das ergibt mit der Zeit ein vollkommen neues Weltbild. Das Bild der "wahren" Welt, sofern wir hier von wahr sprechen können – für alle, die schon mit dem Thema Illu-*

sion vertraut sind. Das Thema kommt auch noch ausführlich dran.

- *Harmonie* in unseren Gedanken und Gefühlen herstellen und möglichst in jeder Situation erhalten. – Locker bleiben, sozusagen.
- *Keine Beschäftigung mit Problemen*, die uns nichts angehen oder die wir nicht lösen können. Wir haben genug eigene Probleme oder Aufgaben, die wir lösen können, um die sich die meisten Menschen aber in der Regel nicht kümmern, weil sie so viele andere Dinge um die Ohren haben, die oft Probleme anderer sind.
- *Unsere Aufmerksamkeit* bewusst auf aufbauende Dinge richten.
- Mit *positiven Menschen* arbeiten und aufbauende Projekte gestalten.
- *Konsum von (des-)Information aufhören*. (Medien, Klatsch und Tratsch, Trommelfeuer aus TV und Radio – hatten wir auch schon.)

- *Mit der Natur verbinden, – regelmäßig Spaziergänge machen, Zeit in der Natur verbringen und den Blick wieder auf die Schöpfung richten.*

Das sind ein paar hilfreiche Punkte und alles keine wirklich schwierigen Aufgaben oder Veränderungen. Alles das läßt sich auch schrittweise in das gewohnheitsmäßig ablaufende Leben integrieren. Es sind ja nur Gewohnheiten, die wir von destruktiv nach konstruktiv verändern. Am Anfang kostet es viel Aufmerksamkeit, aber dann wird das Neue genauso zur "guten" Gewohnheit, wie das Alte eine "schlechte" Gewohnheit war. Wer das ein Jahr durchhält, der kann sich dann gar nicht mehr vorstellen, das alte Leben wieder leben zu müssen. Bis wirklich ALLE schlechten Gewohnheiten ausgemerzt sind, das dauert allerdings schon etwas länger und da solltest Du Geduld mit Dir haben.

Da wäre noch ein Punkt, der noch vor all den bisher genannten zu beachten wäre. Nun könnte es los gehen, mit der Unbequemlichkeit, meiner Ausführungen, aber einer muß es ja sagen:

Der größte Stolperstein

Das größte Hindernis auf unserem Weg in unsere Freiheit, ist die auf sehr schlaue Art und Weise "heraufgezüchtete" Eigenwichtigkeit und der Stolz, des sich ständig in den Vordergrund drängelnden Ego-Bewußtseins, mit dem sich so viele Menschen heute identifizieren. Ich bitte Dich – Dir selbst zur Liebe – diesen Aspekt nicht nur bei anderen, sondern vor allem bei Dir selber zu suchen und genau zu betrachten. Dieses eigene, mehr oder weniger in der Regel sehr dominante Ego-Bewußtsein zu knacken, ist für jeden Menschen vielleicht seine größte Herausforderung. Aber es ist auch, wenn es wirklich geschafft ist, einer der größten Gewinne im eignen Leben.

Nichts verursacht so viel Zerstörung auf die vielfältigste Weise, wie unser Ego, dem nicht sein rechtmäßiger Platz zugewiesen wurde. Im Außen gibt es viele Streitigkeiten und Verstimmungen, nur weil sich jeder auf seine Weise durchsetzen will, und im Innern wird die Aufnahme und der volle Nutzen guter Lehr-Konzepte und wahrheitsge-

mäßiger Botschaften verhindert, weil der Kollege Ego alles besser weiß. Und wenn nicht, die Wahrheit lieber selber "erfinden" möchte, um nicht das Gefühl zu haben, doof zu sein.

Geliebter Schüler und Wahrheitssucher, ich nehme diese kurze Passage über unser Ego vorweg, damit Du von nun an auf es achtest, wenn es Dich im Folgenden mit kritischen oder besserwisserischen Gedanken beschäftigt und damit Deine Aufmerksamkeit vom Thema weg zieht. Wenn wir wirklich nach der Wahrheit suchen, dann können wir nur zu dem kommen, was die Wahrheit ist. Wenn uns nun irgend ein Mensch, ob groß, klein, jung, alt, für unseren Geschmack schön oder nicht schön, gepflegt, oder ungepflegt, auf der Arbeit, im Geschäft beim Einkauf oder auf einem Seminar, im Internet ... wo, wie, wann auch immer, eine Botschaft der Wahrheit überbringt und wir meinen dann, wir müssen nun so tun, als hätten wir nichts gehört und uns selber auf die Suche nach Antworten machen, dann ist das etwa so, als würde uns jemand eine komplette Urlaubs-Traumreise schenken wollen und wir entgegenen darauf: „Nein danke, ich arbeite lieber hart, schürfe mir meine Knie blutig und spare noch ein paar Jahre

und dann guck ich mal was ich für mein Geld bei einem anderen bekomme.

Anstatt die Botschaft anzunehmen und zu überdenken, verwerfen viele Menschen diese Perlen und investieren dann viel Zeit, manchmal Geld und in der Regel auch Aufregung und Leid, um am Ende dann zu der Person zurückzukehren, die sie in Wahrheit auf den Weg gebracht hat, um ihr dann voller Stolz und Wichtigkeit euphorisch zu berichten, was sie "Neues" herausgefunden haben, was für tolle Leute sie kennen gelernt haben, was die alles so können und dann geben sie gute Ratschläge an den, der den Weg ursprünglich aufgezeigt hat, in der festen Überzeugung, dieser Wegbereiter solle sich all das auch anschauen oder lesen, um ebenfalls diese Weisheit erhalten zu können. Sicher ist es gut gemeint, aber diese "guten Ratgeber" wissen gar nichts von diesem Menschen, dem sie nicht zugehört haben, nicht ernst genommen haben, der ihnen frei mit seiner Hilfe zur Seite stehen wollte, und auch gekonnt hätte. Das ist der Stolz des einen Egos und die Prüfung des Anderen, die er dankbar erkennen und annehmen sollte, wenn er diese empfängt.

Schaue Dir nur einmal an, wie viele Umwege nur durch falschen Stolz gegangen werden, wie viel Zeit und Energie diese Wege kosten und wie schnell könnten sich die Menschen in Massen vorwärts bewegen, wenn sie nur nicht so darauf besessen wären, nur im "Recht" zu sein und alles selber machen zu wollen, was ja schon in sich ein Selbstbetrug ist. Kein Mensch macht irgend etwas ganz alleine.

Wir müssen nun erkennen:

Wir sind nicht unser Ego.

Und wenn in uns das Gefühl hoch kommt, in unserer Ehre verletzt worden zu sein, weil ein Anderer mehr weiß als wir, dann ist es niemals ein Gefühl der Wahrheit und Weisheit unseres wahren Seins. Es ist immer unser Ego, der jammert und das letzte Wort haben will.

Bringe Dich selber auf Hochgeschwindigkeit, indem Du diese störenden Eigenschaften überwindest, und in positivem Sinne: "Nehme, was Du kriegen kannst". Lerne, wo es was zu lernen gibt, auf welche Art auch immer.

Stolz und Arroganz, wie fein sie auch ausgeprägt sein mögen, sind immer schädlich für unsere eigene spirituelle

*Entwicklung. Darum sollten wir schon aus rein eigennützi-
gen Gründen alles aus unseren Gedanken und aus unse-
rem Gemüt ausmerzen, das uns auch nur leise an Arro-
ganzen, Besserwisserei, Stolz oder Streitsucht erinnert.*

*Dies ist kein Angriff und kein Vorwurf gegen irgend
einen Menschen, sondern eine lebensnotwendige Bedin-
gung, deren Erreichung wir uns alle mit größtem Fleiß für
uns selber hingeben sollten, wenn wir wirklich unsere Frei-
heit erreichen wollen. Nehmt das also sehr persönlich, aber
wohlwollend, nicht als Kritik. Stolz und Arroganz sind die
stärksten Ketten, an die Du Dich selber binden kannst.
Auch dies wird ein ausführliches Thema in dieser Einwei-
hungsreihe.*

*Zum Abschluß noch ein kleines Sprichwort zu diesem
Thema:*

*Der Kluge
lernt aus allem und von jedem,
der Normale
lernt aus seinen eigenen Fehlern, und
der Dumme
weiß alles besser.*

Das klingt ein wenig lustig, ist aber auch gut, um darüber nachzudenken.

Es gibt viel zu verändern, in unseren Leben, doch wir müssen nicht alles sofort verändern. Es gibt dennoch bestimmte Kriterien, die wir unbedingt erfüllen müssen, Mindestanforderungen oder Qualifikationen, um unsere Freiheit wieder zurück erhalten zu können. Diesen sollten wir unsere erste Aufmerksamkeit schenken. Dazu gehören die Obigen, die wir in einem Begriff zusammenfassen können:

Selbstbeherrschung

Wie zuvor schon erwähnt, wir reden hier von wahrer Freiheit, nicht von einem etwas besseren menschlichen Leben. Wem das reicht, der findet jede Menge Gruppen, denen er sich anschließen kann und leichte Lektüre, die sicher auch hilfreich ist, auf dem gemütlichen "Schlender-Pfad".

Freiheit hat auch sehr viel mit dem nächsten Thema zu tun.

Verantwortung

*A*n Verantwortung mangelt es bei den Erdenmenschen zur Zeit noch sehr. Ich sage auch das, ohne Verurteilung, nur als reine Feststellung.

Wie können wir Verantwortung erklären und verstehen?

In dem Wort “ver-Antwort-ung“ steckt, wie wir sehen, das Wort Antwort drin. Was soll Antwort mit Verantwortung zu tun haben? Nun-ja, das Wort Antwort steckt immerhin als Hauptteil, zwischen seiner Vorsilbe und seiner Nachsilbe, in dem Wort Verantwortung drin. Das ist offensichtlich und dennoch leicht zu übersehen.

*Verantwortung bedeutet einfach
ausgedrückt:*

*Die Aufgabe / ver-Pflicht-ung übernommen
zu haben,*

Antwort zu geben.

*Aus welchem Grund und
auf welche Weise auch immer.*

Antworten tun wir in allen möglichen Arten und Weisen. Sprechen, umarmen, schreiben, schlagen, schießen, bezahlen, schenken, lieben ...

Wenn wir eine Blumenvase umgestoßen haben, dann könnte unsere Antwort darauf sein, daß wir sagen: „Mir egal“, und wir kümmern uns nicht weiter darum. Das ist eine Antwort auf das vorangegangene Geschehen, aber nicht das, was wir Menschen unter “Verantwortung“ verstehen und was dem Begriff der Verantwortung gerecht werden würde. Verantwortung ist so ähnlich wie “Verbunden“ – “ver-Bund-en“. Ein Bund ist etwas das zusammen gehört und zusammen hält, “un-trenn-bar“. Verantwortung ist untrennbar mit dem verbunden das wir denken, fühlen, sagen oder tun. Die Forderung der “Antwort“ in Form von Worten oder Handlungen, die von uns aufgrund vergangener Geschehnisse verlangt wird, in denen wir mitgewirkt haben, ist so lange offen, bis wir die korrekte Antwort, eben in Form von Worten oder Handlungen oder sonstigem Ausdruck gegeben haben.

Kannst Du das nachvollziehen?

Verantwortung bedeutet also im Grunde, "eine Antwort schuldig sein". In dem Beispiel mit der Blumenvase, könnten wir zum Beispiel diese Vase einfach wieder hinstellen. Wenn dadurch alles wieder in Ordnung ist, dann sind wir aus unserer Verantwortung, aus unserer Verbindung, dem Bund mit diesem Geschehen, "ent-Bund-en". Wir haben die korrekte Antwort gegeben und sind daher nicht mehr "verantwortet". Wir sind dann von dieser Sache befreit, wieder FREI.

*Es gibt verschiedene Möglichkeiten, aus der Verantwortung herauszukommen. Wir kümmern uns um alles selber, ist eine dieser Möglichkeiten. Wenn uns ein anderer Mensch zur Hilfe kommt und vielleicht, durch unsere fehl-Handlung entstandene Verschmutzung beseitigt, dann sind wir auch aus der ursprünglichen Verantwortung *heraus*, aber wir kommen dadurch in eine neue Verantwortung. Die verlangte oder erwartete Antwort könnte das Aussenden von Dankbarkeit und Liebe sein. Wenn die Vase zerbrochen ist, dann könnte eine Versicherung für den materiellen Schaden aufkommen und dieser Teil der Verantwortung wäre damit auch erledigt. Dies wäre zum Beispiel die Antwort der Versicherung auf unsere eingezahlten Geldbe-*

träge und den vereinbarten Vertragsbedingungen. Immer sind es Antworten, die auf vorherige Situationen gegeben wurden.

Antworten in Form von bestimmten Verhaltensweisen, werden von Menschen gefordert. Was Menschen fordern ist aber nicht immer das, was uns aus der wahren Verantwortung (Verbindung) mit Geschehnissen befreit. Wenn wir unserer Verantwortung wirklich "ge-Recht" werden wollen, dann muß unsere Antwort, unsere be-Antwort-ung, auf Antwort wartender vergangener Situationen, unbedingt mit dem Kosmischen Gesetz in Harmonie sein.

*Das Kosmische Gesetz verlangt
unaufhörlich und unfehlbar
"Richtige Antworten"*

und erlöst uns mir jeder durch uns selber erkannten "Lösung" und gegebenen richtigen Antwort, von den Verbindungen, die uns in der "Gefangenschaft" der Materie und Dualität (Karma) festhalten.

Verantwortung bedeutet NICHT Schuld in Form von Verurteilung oder Strafe. Der Begriff Verantwortung wird in der Regel falsch verstanden, wie so vieles heute in der

menschlichen Sprache, die so gut geeignet ist, um durch geschickte Auslegungen andere zu übervorteilen und in die Irre zu führen.

Was wir hier verstehen wollen, ist, daß wir nur durch das Erkennen und Anerkennen der Wahrheit die richtigen Antworten finden und geben können, und uns nur allein dadurch aus den Ketten der Un-Wahrheit, der Illusion, befreien können. Ich wiederhole: „Die Wahrheit wird Dich FREI machen!“ hat Dir Jesus der Christus schon vor langer Zeit als Botschaft der Wahrheit hinterlassen.

Von nun an behalte im Gedächtnis, daß Du immer auf der Suche nach den RICHTIGEN ANTWORTEN bist. Wenn Du Situationen begegnest die Dich herausfordern, dann halte lieber kurz die Luft an und besinne Dich darauf, für diese Situation die richtige Antwort, sprich, die richtige Handlungsweise zu finden. Auge um Auge ist IMMER die Falsche Antwort, wenn es um Streitfragen geht. Das ist das alte Gesetz des falschen Gottes Jaldabaoth, um es wohlwollend auszudrücken. Die richtige Antwort ist immer: Geduld, Frieden, Liebe und alle Göttlichen Attri-

bute und Tugenden, in dem Bewußtsein, wer DU wirklich BIST, zu demonstrieren.

Allein dadurch blenden wir uns selber aus dem Fokus der zerstörenden Kräfte aus. Das Argument, „Sollen wir uns denn einfach schlagen oder abschlachten lassen?“ ist hinfällig. Es wird nicht passieren – wenn es nicht Teil unseres Seelenplans ist und wir uns selber, durch unsere gegenwärtigen Entscheidungen und Handlungen auf diesen Pfad begeben. Wer hier auf die Erde gekommen ist, um als letzte Erden-Lektion, auf eine bestimmte Weise den Tod zu durchlaufen, der kann kaum davor bewahrt werden, es sei denn, der Grund für seine Aktion ist nicht mehr gegeben. Wenn uns einer beleidigt, schubst, stößt oder einen Schlag versetzt, was macht das schon? Auge um Auge ist die falsche Antwort – denke daran, wenn Du in dieser Weise das nächste mal geprüft wirst. Denke an die richtige Antwort: Sie heißt „LIEBE“ und in klarem Gefühl, klaren Gedanken und Worten ausgedrückt, wird sie andere Menschen von ihren eigenen „falschen“ Handlungen (Antworten) abbringen. Das braucht natürlich auch Übung, mit der die nötige Überzeugungskraft durch eigenen Anschauungsunterricht wächst.

Nun haben wir ein umfassenderes Verständnis von Verantwortung denke ich und dies gilt ganz besonders für Dich selber – Selbst-Verantwortung. Niemand anders ist in Verantwortung gegenüber Deinem Leben, Deinem Vorankommen auf Deinem eigenen Weg in Deine Freiheit – nur DU SELBER! Mache Dir das immer wieder klar, sofern es noch nicht ganz klar ist.

Verantwortung ist einer unserer Wegweiser und eines der Hauptkriterien auf unserem Weg in unsere Freiheit und es liegt in unserer Hand auf welche Weise wir nun unser eigenes Leben verändern, damit wir uns für das volle Potential unserer Freiheit qualifizieren.

Veränderung ist notwendig, aber sie muß verantwortungsvoll herbeigeführt werden. Das bedeutet in Harmonie mit allem Leben.

Zur Erinnerung:

- *Wir bewahren unsere Integrität und Souveränität und gestehen dies jedem anderen Wesen ebenfalls zu.*

- *Wir akzeptieren nur noch die Wahrheit. Kompromisse gibt es nur noch nach Außen hin, um unnötige Streitereien zu vermeiden. Wenn wir wissen was die Wahrheit ist, dann Denken wir in diesem Sinne und leben danach.*
- *Wir denken, fühlen sprechen und handeln in dem Bewußtsein unserer Verantwortung.*
- *Wir denken von nun an in Kosmischen Dimensionen, denn dort oben finden wir die Wahrheit, nicht in der Tiefe der Materie, der Illusion.*

In diesem Sinne ...

Bis zum nächsten mal,

Dein Freimann Leuchter

3.
Einweihung
in die Grundlagen für Deine
Rückkehr
in die Freiheit

Denken und Wahrnehmen in
Kosmischer Dimension

November 2016
von Freimann Leuchter

Willkommen, zum 3. Teil dieser Einweihungsreihe, ich freue mich, daß Du wieder dabei bist, nach den beiden, vielleicht etwas anstrengenden oder langwierigen Teilen, zur "Vorbereitung auf die Vorbereitung", könnte man sagen. Nun soll es etwas spannender werden.

Bist Du bereit für Veränderung und Verantwortung – vor allem für Selbst-Verantwortung?

Dann legen wir los.

Die bisherigen Themen waren vielleicht ein wenig trocken und unspektakulär, aber sie bilden wirklich die Basis, unser Handwerkszeug, auf die oder mit dem wir nun aufbauen können, denn für das was wir jetzt vorhaben, brauchen wir sicheren Halt. Wir müssen wissen und uns ganz sicher sein, auf wen und auf was wir uns verlassen können, wenn uns das Leben wieder einmal auf die Probe stellen wird, wenn wir wieder mal ins Wanken geraten, sich Zweifel oder Widerstände in uns versuchen breit zu

machen. Und das wird passieren, das kann ich Dir garantieren. Unser wirklicher Aufstieg ist gerade am Anfang des Weges keine leichte Sache.

Nun, Du bist hier, um Dich bereit für Deinen Aufstieg in eine höhere Bewußtseins-Dimension zu machen. Du willst wissen, wie Du Deinen Aufstieg fördern und schaffen kannst, was Du selber dazu beitragen kannst, um Deine Freiheit zielsicher zu erreichen.

Ist es so?

Schauen wir uns erst einmal genau an, worauf wir mit unserem Vorhaben überhaupt zusteuern.

Wir sprechen vom Aufstieg in die 5. Dimension, aber was ist das überhaupt?

Was bedeutet Aufstieg?

Was bedeutet 5. Dimension?

Hast Du schon genauere Vorstellungen davon?

Wenden wir uns zuerst noch einmal unserer gegenwärtigen, festen, physischen Welt zu.

Die 3. Dimension

Wenn wir von der "3. Dimension" sprechen, dann meinen wir die Welt in der wir jetzt zur Zeit leben. Die physische Welt hat, wenn wir sie auf ihrer Ebene betrachten, drei Dimensionen oder (Haupt-)Ausdehnungen, die notwendig sind, um einen Raum zu erschaffen. Der Würfel veranschaulicht dieses Konzept deutlich, wenn auch nur schematisch, denn natürlich läßt sich Raum in alle Richtungen ausdehnen, was uns wiederum die Kugel zeigt. Doch das Bewußtsein, das sich auf die physische Ebene konzentriert und sich mit dieser Ebene identifiziert, bezeichnen wir als "3-dimensional", da es immerhin noch die Vorstellung von Räumlichkeit besitzt, im Gegensatz zum "2-Dimensionalen Bewußtsein, das mit der Vorstellung von zwei Ausdehnungen nur Flächen kennt. Das Thema "Höherentwicklung" oder "Aufstieg" ist innerhalb des 2-dimensionalen Bewußtseins nicht vorhanden. Ich würde nicht ausschließen, daß dieses Bewußtsein durch genügend kollektive, destruktive Handlungsweisen erreichbar wäre. Das Thema "Flache Erde" sehe ich als einen

weiteren Versuch, die Menschen in ein Bewußtsein unterhalb von 3D zu verführen oder zu drücken. Aber das ist nur meine Meinung.

Wir heute, in der 3-dimensionalen Welt haben eine Vorstellung von "Höhe" und das bringt uns auf den Gedanken größere Höhen erreichen zu können, sowohl physisch, als auch geistig. Wir können annehmen, das dieser Gedanke der geistigen Höherentwicklung aus einem 2-dimensionalen Bewußtsein heraus noch wesentlich schwieriger zu entfalten sein wird, als es für uns heute schon der Fall ist. Die Tatsache, das so viele Menschen heute überhaupt gar keine Vorstellung von geistiger Höherentwicklung haben und dieses Thema auch sehr konsequent ablehnen, könnte uns sagen, daß diese Menschen schon sehr nahe einem 2-dimensionalen Bewußtsein sein könnten. Darüber können wir ruhig einmal nachdenken. Jede vergangene, wahrhaft hohe Kultur, hatte die geistige Höherentwicklung als wichtigen Teil gelehrt und gepflegt.

In dem heutigen 3-Dimensionalen Bewußtsein der meisten Menschen auf diesem Planeten, existiert eine sehr harte Form der Dualität – der Zweipoligkeit.

Konkurrenz

Den hauptsächlich bestimmenden Faktor im heutigen Leben der meisten Menschen, stellt Konkurrenz dar. Der Kampf ums Überleben.

Hiermit möchte ich einen Aufruf an ALLE Menschen richten, die den Wunsch haben und sich dafür einsetzen, das Leben für alle Menschen lebenswerter zu machen, das Leben zurück, in die Werte zu bringen, die ein harmonisches und friedliches Leben für ALLE Menschen und alle Lebensbereiche der Erde ermöglichen. Selbstverständlich geht diese Botschaft auch an all Jene, die trotz noch trennender Gedanken und Konzepte, ebenfalls den Wunsch nach Frieden haben und sich auf ihre Weise um eine Verbesserung des Lebens bemühen. Damit sind jene gemeint, die immer noch glauben Kämpfe um politische oder religiöse Werte führen zu müssen, um die Welt zu verbessern.

Wenn die Botschaft für die Neue Zeit Wahrheit ist, dann gibt es nichts anderes, daß wir akzeptieren sollten, wenn wir Botschaften verkünden.

Der erste besondere Punkt, auf den ich hier aus bestimmten Anlaß zu sprechen kommen möchte, ist das genaue Hinschauen und Überdenken der eigenen Wahrnehmungen, bevor wir uns über andere Menschen oder Gruppen und Gemeinschaften mit unserer MEINUNG zu Wort melden.

Seit ich meine eigene Spirituelle Reise vor über 20 Jahren begann, stellte ich folgendes bis zum heutigen Tag immer wieder fest: Die Gemeinschaften, die ich kennen lernen durfte und die sich vorgenommen haben, mit ihren Beiträgen und Tätigkeiten die Welt zum Besseren zu verändern, von denen hat bisher Jede für sich in Anspruch genommen, die Einzige zu sein, die es wirklich richtig macht. Teilweise habe ich es zu dem Zeitpunkt selber auch geglaubt, denn es wurde so gesagt und ich hatte keine Ahnung von irgend welchen anderen Organisationen, die ebenfalls das Potential hatten, die Dinge zu ändern, die dringend der Veränderung bedürfen und beobachten konnte ich in der äußeren Welt nichts, was einen besonders wirkungsvollen, guten Einfluß hatte.

Erst nach einigen verschiedenen Organisationen, verschiedener Richtungen, die ich persönlich durch eigene Tätigkeit kennenlernen durfte und die mir auch immer wertvolle Erfahrungen auf bestimmten Ebenen ermöglicht haben, lernte ich, daß in jeder positiven Bestrebung auch ein Potential zur Verbesserung unserer Lebensumstände enthalten ist. Keine einzige Organisation der Welt alleine, wird die Welt verbessern. Das ist sicher und wahr. Es ist die Gesamtbestrebung der Menschen, die die Welt verändert und im wünschenswerten Fall verbessert.

Es waren einige religiöse Gemeinschaften, auf dem Gesundheitssektor schulmedizinische und Naturheilkundlich orientierte Gruppierungen und Vertriebs-Firmen, Politische Parteien des BRD-Systems, Organisationen, die die Legitimität des bestehenden Rechtssystems der BRD in Frage gestellt haben und bemüht waren oder noch sind, entsprechend des Grundgesetzes und / oder des aktuell bestehenden Besatzungsrechts auf friedliche Weise die Souveränität Deutschlands wieder herzustellen um wieder geordnete Verhältnisse für die Menschen in Deutschland herbeiführen zu können. IMMER waren die Vertreter

davon überzeugt, daß SIE mit ihrer Organisation auf dem richtigen Weg sind und andere nicht.

Hier sehen wir wieder ganz deutlich das Prinzip der Konkurrenz, des Machtkampfes, um es deutlicher auszudrücken. Wenn es das nicht ist, dann ist es Arroganz, eine Form der Selbstverherrlichung. Vielleicht werden nun einige voreilig in Abwehrstellung gehen, doch das ändert nichts an dieser Tatsache.

Es ist ein Jammer, daß so viele sich um Recht bemühende Gruppierungen und Menschen sich nicht wenigstens in der groben Richtung auf dem gleichen Weg erkennen können. Sie lassen sich teilen und beherrschen, ohne es zu bemerken. Das ist der Hauptgrund, weshalb ich mich nun seit einigen Jahren von jeder Art Organisation getrennt habe und fern halte. Ich würde jede gute Bestrebung mit meinen Mitteln unterstützen, aber heute nur noch von außen, nicht mehr als Teil von ihnen.

Wenn z.B. von Meckerern die Rede ist, die sonst nichts tun, dann möchte ich hiermit in aller Freundschaft und Liebe darauf hinweisen, daß erstens auch das Meckern eine Form der Bekanntmachung von Mißständen ist,

durch die sich diese aufbegehrenden Menschen immerhin für alle anderen, die sich das nicht trauen aber ebenso unzufrieden mit ihrer Situation sind, ins Kreuzfeuer der System-Schutzorganisationen stellen. Und was da an Vor- und Zu-Arbeit von Organisationen, Vereinen und Einzelpersonen geleistet wird, die vielleicht nicht auf den ersten Blick irgend eine Struktur oder bessere Verhältnisse geschaffen haben wie andere, läßt sich ganz leicht mit der Frage an die Mitglieder solcher Organisationen beantworten: „Was und wo wärt ihr mit Eurer Organisation heute, wenn es nicht schon lange vorher und auch heute, diese anderen Menschen gegeben hätte und geben würde, die euch eure gegenwärtige Aktion und euren Erfolg überhaupt erst ermöglicht haben und sie nicht auch weiterhin als Hintergrund- oder Nebenspieler aktiv wären?“ Sofern ihr denn glaubt die Hauptrolle zu spielen, oder Teil dieses Haupt-Aktes zu sein.

Möge jeder, der Teil einer Organisation ist, die bestrebt ist, bessere Verhältnisse zu schaffen, diese Tatsache anerkennen und von nun an jeden Teilnehmer, der auf seine Art und Weise und nach seinen Möglichkeiten seinen Beitrag zum Ganzen leistet, auch würdigen. Selbst, wenn es Grup-

pierungen sind, die scheinbar selber auf dem Falschen Weg sind, vielleicht sogar unbewußt unter falschen Voraussetzungen mit falschen Glaubensvorstellungen unterwegs sind, weil sie es nicht besser wissen, oder absichtlich und in ihrem derzeitigen emotionalen Zustand auch nicht in der Lage sind, die Dinge anders zu sehen und zu erkennen, sind sie dennoch Teil des Veränderungsprozesses. Dies sollten wir unbedingt als solchen würdigen.

Verstehe das bitte richtig: Hiermit soll keine Art von Gewalttat gerechtfertigt oder gut geheißen werden. Unsere goldene Richtschnur ist das Ewige Kosmische Gesetz und mit diesem sind Gewalttaten nicht vereinbar.

Erkennen sollten wir: Wer heute was auch immer zustande bringt, der hat in jedem Fall auf die Vorarbeit Anderer, die vor ihm waren, aufgebaut und ist ebenso ein Wegbereiter für diejenigen, die nach ihm kommen. Vollkommen egal, ob im Wissenschaftlichen Bereich, im ganz normalen, alltäglichen Leben, oder beim Aufbau einer besseren Welt. Niemand sollte für sich in Anspruch nehmen: „Das ist allein mein Werk!“ Diese Haltung wird unweigerlich Rückschläge durch die Tätigkeit des Kosmi-

schen Gesetzes fordern und den Erfolg seiner Bemühungen schmälern. Wer das nicht versteht, der könnte sich am Ende vor einem Scherbenhaufen wiederfinden, der anders hätte vermieden werden können und das wäre schade für jede aufrichtige Arbeit. Alles, was von Menschen bis heute geschaffen wurde, ist genaugenommen die Aneinanderreihung von Bemühungen vieler Menschen vor dem, der zu seiner Zeit irgendwelche Früchte in Form von entwicklungsmäßigen Durchbrüchen geerntet hat. Auch, wenn seine Arbeit den in jedem Fall zu würdigenden, entscheidenden Ausschlag zum Erfolg gegeben hat. Alles fing mit einer Idee oder Vision an, die ihre Zeit brauchte, bis sie ihren wohlwollenden oder alltäglichen Platz im Denken der Allgemeinheit der Menschen erhalten hat. Dies gilt für jeden "Fortschritt", für jede Veränderung. Wenn wir heute Erfolge haben, dann sind es wiederum nur die Vorarbeiten für spätere noch weiter entwickelte Erfolge durch unsere Nachfahren. Das ist Evolution, die unaufhörlich durch uns Menschen geschieht.

Dieser kurze Exkurs in vor allem politische / gemeinschaftliche Gefilde, soll als Aufruf zur Gemeinsamkeit verstanden werden. Wenigstens zum Gemeinsamkeits-Ge-

danken, wenn schon keine gemeinsame Arbeit möglich ist, was ja auch oft aufgrund gegensätzlicher Anschauungen der Fall ist. Es ist aber immer möglich zu erkennen, wer auf welcher Seite steht und wenigstens wohlwollende Beachtung verdient.

Das lag mir auf dem Herzen, weil ich genau weiß, was Menschen auf sich nehmen, die aus ihrem Blickwinkel handeln und von denen sehr viele großen Mut beweisen, indem sie den Löwen herausfordern. Wie viele Tausend Menschen sitzen heute in BRD-Kerkern, nur weil sie ihr Recht fordern und eine Meinung vertreten, die dem BRD-System nicht in seine Pläne paßt. Es sind viele heute, und noch mehr werden im alltäglichen Leben unterdrückt, ihrer Lebensberechtigung beraubt, weil sie nicht mehr einverstanden sind mit dem, was uns heute seitens der sogenannten Regierung angeblich zu unserem Wohl geboten wird und dies auch anderen mitteilen.

So ist es leider heute, und nicht nur in dem Gebiet, in dem die BRD herrscht.

Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte. Auch hier werden zwei Pole geschaffen und dies dient dem, der über

andere Herrschen will, was uns nun direkt in das nächste Thema führt.

Zweipoligkeit

Zweipoligkeit ist von Natur aus nichts Negatives oder Trennendes. Nur die Negativität, die in diese ursprünglich vollkommene Welt des Wandels hineingebracht wurde und die nur aus Gedanken besteht, ist das, was Trennung verursacht.

Zweipoligkeit bedeutet nur, daß es zwei sich gegenüberstehende Attribute gibt, die sich aber zusammen ergänzen, oder in einem vollkommenen Zyklus abwechseln, nicht gegeneinander konkurrieren, sondern sogar voneinander abhängen, sich einander bedingen. Wenn wir unseren Blick auf die Natur richten, dann finden wir viele zusammengehörende Paare, die Gegensätze bilden, aber nur aus diesem Grunde auch Zyklen der Veränderung herbeiführen und unsere Welt so abwechslungsreich gestalten, wie sie ist und wie sie uns doch im Großen und Ganzen auch gefällt.

Wie könnten wir Tag und Nacht haben, wenn es kein Hell und Dunkel gäbe? Oder wie würden wir uns am immer wieder aufs neue Erblühen der Natur erfreuen können, wenn es den Zyklus des Werdens und Vergehens nicht gäbe? Leben und Tod ist vielleicht etwas grob ausgedrückt, eher vielleicht der Zustand des Schlafens und des Erwachens/Wachseins. Leben und "Tod" sind aber auch zwei Pole, die als Teil der 3D-Ebene existieren und ohne die wir keine Erlösung von für uns scheinbar aussichtslosen Lebenssituationen erfahren könnten. Diesen so genannten Tod gibt es aber nur auf der physischen Ebene und er betrifft nur die Materie. In Wahrheit existiert Tod nicht, denn das Leben ist ewig. Das kennst Du sicher schon.

Heiß und Kalt geben uns die erfrischende Kälte in Form von leckerem Eis oder einem kühlen Bad an einem heißen Sommertag, oder einem heißen Tee oder heißen Bad an einem kalten Wintertag. Heiß und Kalt wechseln sich im Zyklus eines Jahres ab und ergeben so eine Einheit, während sie uns die Jahreszeiten gestalten. Wie wäre es, ohne die zwei magnetischen Pole oder ohne Plus und Minus bei dem Versuch, elektrischen Strom zu nutzen?

Hoch und Tief, Hart und Weich, Fest und Flüssig und Mann und Frau. All dies sind sich ergänzende Paare der Dualität. Schaut selber nach weiteren Beispielen, die Möglichkeiten sind fast unendlich.

Bewegung

*E*s gäbe keine Bewegung, keinen Fluß von irgend Etwas und keine Veränderung, wenn es nicht Unterschiede gäbe, die sich gegenüber stehen und die das Verlangen haben, sich auszugleichen, um Harmonie herbeizuführen.

Das Leben selbst ist Bewegung und Veränderung und es strebt immer weiter nach Ausdehnung und Vervollkommenung. Oder anders ausgedrückt: Das Leben strebt immer danach, seine Vollkommenheit weiter auszudehnen, hinein in jede Ebene des Daseins, die noch durch Unvollkommenheit belastet ist – so, wie unsere Ebene des Physischen. Dies ist nur möglich, indem durch Schöpferwesen unterschiedliche Potentiale kreierte werden, die unaufhaltsam danach streben, ihren Ausgleich zu finden, um wieder –

nach der Erfahrung beider Seiten, beider Extreme – in kosmischer Harmonie zueinander zu finden. Das ist der Sinn des Lebens. Beide Extreme kennenzulernen und dann den harmonischen Mittelweg daraus zu erkennen und zu leben.

*Vollkommenheit ist LIEBE und darum
kann die richtige Antwort auf
Unvollkommenheit immer nur LIEBE
sein, denn nur sie kann die
Unvollkommenheit in Vollkommenheit
wandeln.*

Hast Du schon einmal erlebt wie es ist, wenn Du einem nach Streit suchenden Wesen mit Liebe begegnest? Auch Tiere sind sehr empfänglich für Liebe und geben uns sehr schöne Beispiele. Schaffen wir es, unsere Liebe für ein Wesen aufrecht zu erhalten, auch wenn es uns angreift, ärgert oder nervt, so wird irgendwann der Zeitpunkt kommen, da dieses Wesen in seiner destruktiven Aktivität nachläßt und dankbar beginnt, die bis dahin empfangene Liebe auch offen zu erwidern. Geduld und Durchhaltevermögen und Bedingungslose Liebe, sind die drei Eckpunkte

einer erfolgsversprechenden Strategie, um Situationen zum Positiven zu verändern. Das heißt nicht, daß auch mal konsequent gehandelt und ernste Worte gesprochen werden müssen, wenn es angesagt ist. Und natürlich gibt es auch Unverbesserliche, von denen wir uns lieber trennen sollten.

Erkennen wir, daß auch das gegensätzliche Ladungspotential in Form von Provokation und Streit in Wahrheit auch aus Liebe geschieht. Die Wesen, die uns diese Potentiale bieten, damit wir lernen und üben können, sind nicht zu beneiden, denn sie befinden sich oft auf einem Weg in immer festerer, zwanghafter Verbindung mit niederen Trieben, Emotionen und Glaubenssätzen, die sie selbst nicht leicht als solche zu erkennen und zu lösen sind. Abgesehen von karmischen Verpflichtungen, erledigen sie diese Aufgaben, damit diejenigen, die es schaffen diese Wahrheit zu erkennen und daraus die richtigen Schlüsse für ihr eigenes Leben zu ziehen und so ihre eigene Reise nach Hause in ihre persönliche Freiheit vollenden können. Das tragische an dieser Tatsache ist, daß diese Wesen, die in Wahrheit (ohne sich dem selber bewußt zu sein) aus Liebe handeln, es selber gar nicht wissen und ihre eigene Reise nach Hause oft nicht schaffen. Wir sollten diesen in Wahrheit liebevollen

Wesen, mit denen wir auf höherer Ebene in Liebe Verbunden sind, wirklich dankbar für ihren Dienst sein und auch ihnen in Liebe begegnen und aufrichtig helfen, damit auch sie ihren Heimweg finden.

Je schneller wir dies verstehen und die uns belastenden Situationen unserer Verantwortung entsprechend durchstehen, anstatt von ihnen wegzulaufen, desto besser sind auch die Chancen, daß diese Wesen ihren Heimweg, ihre Rückkehr in ihre Freiheit ebenfalls schaffen. Diese Erklärung soll nicht über die Existenz böser Wesen hinwegtäuschen, doch wir müssen lernen, allen Erscheinungen des Lebens mit Wohlwollen zu begegnen. Das ist unsere größte Lernaufgabe in unserem Leben.

Ich meine, dies wirft ein vollkommen neues Licht auf das Thema ...

Gut und Böse

Sind die beiden – Gut und Böse – auch ein Duales Paar?

Ja, sie sind es. Aber dieses Paar ist künstlich erzeugt und nachträglich in die Dualen Welten eingeführt worden.

Alle Dualen Paare sind von Grund auf positiver Natur und dienen in aufbauender Weise dem Leben, selbst wenn es für uns Menschen den Anschein hat, etwas würde zerstörerisch oder ungerecht wirken. So beschränkt sich dieses zerstörerische Wirken nur auf die Ebene auf der diese Polarität wirkt. Polarität gibt es immer nur auf erdachten also auf illusorischen Ebenen, denn in Wahrheit, aus höherer Sicht, gibt es ja gar keine Polarität, da doch alles Eins, alles Liebe ist. Liebe ist als das Eine, Höchste wirklich wahr. Sie ist die höchste Wahrheit. Und so wurde aus der Liebe heraus die Polarität, die Gegensätzlichkeit erschaffen, um Bewegung, um Spiele zu erschaffen, die uns als Geistige Schöpferwesen die Möglichkeit bieten, nach eigener freier Entscheidung, Erfahrungen zu sammeln. Es ist wie der Abriß eines Hauses, der nötig ist, um etwas besseres zu bauen. Oder kennst Du das: Du hast die Wahl zwischen zwei Drähten die Du an einem elektrischen Gerät anschließen kannst und weißt nicht, welcher der Richtige ist. Nun hast Du die Möglichkeit Dich für einen zu entscheiden, um herauszufinden, ob es funktioniert, oder

zu sehen was passiert, wenn Du den falschen Draht angeschlossen hast. Vielleicht geht dabei etwas kaputt, aber von da an weißt Du es und so hat es Dir für Deine Zukunft in aufbauender Weise gedient, auch wenn etwas dabei kaputt gegangen ist.

So ist es auch mit dem, was wir "Böse" nennen. Dieser Ausdruck hat in der 3D-Welt schon seine Berechtigung, denn wie sollen wir zwischen Dingen die uns gut tun und Dingen die uns schaden unterscheiden, wenn wir sie nicht benennen dürfen. Was wir nicht sollen, ist ...

Verurteilen

***E**rkennen wir, daß jede Art von Dualität, Jede Kraft und Energie nur dazu bestimmt ist, uns Menschen in unserem Entwicklungsprozeß zu unterstützen, uns Dinge in unser Bewußtsein zu bringen, um das Leben zu verstehen und unsere eigene Rolle hier auf der Erde zu erkennen, dann haben wir gar keinen Grund mehr, irgend jemanden oder irgend eine Situation zu verurteilen.*

Oder was meinst Du? Versuche es einmal auf diese Weise zu verstehen, auch wenn es noch weitere Aspekte und Tatsachen hierzu zu berücksichtigen gibt. Fühle, ob sich mit diesem Verständnis nicht vielleicht ein gewisser Frieden in Dir einstellt.

Dieses Duale System in dem wir leben, wurde und wird mißinterpretiert und natürlich auch bewußt mißbraucht, um vor allem uns Menschen voneinander und von der Natur zu trennen und so Unfrieden, Mangel und Angst in unser Leben zu bringen. Das ist gelungen, wie wir sehen können.

Angst ist der am meisten verbreitetste Gemütszustand der Menschen heute, auf diesem Planeten. Wir haben das schon am Anfang angesprochen. Wenn wir nun beim Dualen System bleiben und uns Angst betrachten, was könnte der Gegenpol zur Angst sein?

Wir hatten ja gesagt, das hinter jeder Art niederer Emotion, ob Streitsucht, Groll, Wut, Gram aber auch Hochmut und Stolz usw. immer die Angst im Hintergrund steht. Also ist die Angst der oberste Pol der Negativität.

Um nun den höchsten Pol des Positiven zu finden, der dem höchsten Pol des Negativen gegenübersteht, können wir uns die Frage stellen: Was steht hinter allem Positiven?

Nun, wir hatten es schon angedeutet, was steht hinter allem Positiven? Was ist das Aufbauende und zusammenhaltende Prinzip des Lebens? Du weißt das sicher schon.

Die Liebe

Die Liebe ist das höchste im ganzen Weltall. Die Bedingungslose Kosmische oder Christus-Liebe ist die "Substanz" allen Lebens und aller Schöpfung. Gott ist Reine und Bedingungslose Liebe und kann daher auch nur Reine und Bedingungslose Liebe ausströmen. ALLES, was uns umgibt, ist aus diesem Urstoff, aus Liebe gemacht. Dieser Urstoff wird auch als "Heiliger Geist" bezeichnet. Liebe ist eine intelligente Wesenheit und (feinstoffliche) Substanz, die sich als Schöpfungs-Grundstoff oder wie wir sagen Urstoff, jedem Schöpferwesen zur Verfügung stellt, das es versteht, diese Schöpfungs-Energie oder Schöpfungssubstanz, der Lebensenergie, zu gebrauchen, zu befehligen. Das

ist schon ein wenig fortgeschrittener aber wahr, so schwierig es oft auch zu verstehen ist und es ist vollkkommen unabhängig von der Art der Benutzung – aufbauend oder zerstörerisch = Mißbrauch.

Ich bitte Dich, diese Erklärung vorerst einfach nur zu akzeptieren und ausgiebig darüber nachzudenken, um in deren höheres Verständnis zu gelangen, sofern Du dieses Konzept noch nicht selber vollständig erkannt und verinnerlicht hast. Das Verständnis hierfür wird reifen und wachsen. Diese Wahrheit ist unser Anker, der uns hält, wenn es um uns herum stürmt und es so aussieht, als würde der Himmel einstürzen. Das soll heißen, wenn unsere Lebensumstände so schmerzhaft und widrig sind, daß wir am liebsten aufgeben möchten, dann ist es immer noch die Bedingungslose Liebe unseres Vaters, die hier wirkt und diese Zustände erlaubt, die durch das verantwortungslose Verhalten der Menschen und die Tätigkeit seines Gesetzen erzwungen wurden, damit wir lernen und erkennen dürfen – ja müssen, wenn wir nicht weiter in die Tiefen des menschlichen Jammertals hinabsteigen wollen. Es kann immer noch schlimmer werden. Nur die Liebe kann uns erkennen helfen, Angst hält uns von hilfreichen Erkenntnissen fern.

Diese Zustände haben wir uns selber geschaffen, unser Vater liebt diese nicht, aber er erlaubt es uns, denn er liebt uns, seine Kinder. Diese Erkenntnis sollte und Mut machen.

Wenn wir bemerken, daß wir uns in einem Zustand der Angst befinden und uns dann bewußt machen, daß es die Liebe Gottes ist, die hier wirkt, dann können wir ruhig werden, denn alles ist gut. Dann können wir uns die Frage stellen, was soll ich hier lernen oder üben? Wir wissen aber schon, wir sollen üben in Harmonie und im Frieden zu bleiben, was auch geschieht. Das ist wirklich eine sehr große Aufgabe, aber nur diese Tugend wird uns am Ende in unsere Freiheit bringen.

Nur so finden wir aus scheinbar aussichtslosen Lebenslagen heraus, ohne uns neue Situationen ähnlicher Art zu erschaffen, weil wir aus unserer Angst heraus Entscheidungen getroffen haben, die nicht der Antwort entsprechen, die das Kosmische Gesetz zur Lösung unserer Aufgabe verlangt.

Das Kosmische Gesetz basiert auf Liebe, also verlangt es Antworten, die ebenfalls aus Liebe heraus gegeben werden. So wird Harmonie hergestellt.

So funktioniert die 3D-Welt. Wir werden beim Thema "Das Kosmische Gesetz" noch weiter auf die Regeln des Lebens eingehen.

Nun also – Rückkehr in die Freiheit.

Alles hat seinen Preis

... auch die Freiheit.

Was auch immer wir in dieser Welt haben wollen, wir müssen einen Preis dafür zahlen. Wenn wir etwas kaufen, dann bezahlen wir Geld. Aber wir bezahlen auch den Preis, daß uns unser Geld, mit dem wir bezahlt haben, dann nicht mehr für etwas anderes zur Verfügung steht. Und wir bezahlen auch den Preis unserer Arbeitszeit, sofern wir für unser Geld gearbeitet haben. Oder vielleicht bezahlen wir auch den Preis der Überwindung unseres Stol-

zes, wenn wir einen anderen Menschen darum bitten, uns für unser Vorhaben Geld zu leihen oder als Spende zu überlassen. Sowas ist auch nicht immer leicht. Und wir bezahlen auch den Preis unserer Zeit und Aufmerksamkeit, daß wir uns um diese Sache, die wir uns gekauft haben, kümmern müssen, damit sie funktionsfähig und uns erhalten bleibt.

Wenn wir unsere Freiheit wieder erreichen wollen, müssen wir auch dafür einen Preis zahlen. Was könnte das für ein Preis sein? Woraus könnte der Preis der Freiheit bestehen?

Ganz gewiß wird der Preis Veränderung sein und das Akzeptieren und Annehmen unserer Verantwortung, die notwendig ist, um die gewünschte Veränderung herbeizuführen.

Was von Dir verlangt wird, wenn Du den Weg in Deine eigene Freiheit gehen möchtest, ist, daß Du erkennst, was Dich in Unfreiheit sein läßt und Dich dann von diesen Dingen zu lösen, zu trennen. In vielen Fällen wird sich das für Dich als ein hoher Preis anfühlen, denn es sind in der Regel "liebgewonnene" Gewohnheiten, die vielleicht im

ersten Moment gar nicht den Anschein erwecken, daß sie sich störend, behindernd oder verhindernd auf Deine geistig/spirituelle Entwicklung und auf Deine Freiheit auswirken.

Um es möglichst einfach zu halten werden wir die für unseren Aufstieg notwendigen Veränderungen unter einer Überschrift zusammenfassen:

Reinheit

Wir sollten Reinheit in all unseren Lebensbereichen und Lebensaspekten anstreben.

- Reine Gedanken*
- Reine Gefühle*
- Reine Worte*
- Reine Taten*
- Reiner Körper*
- Reine Lebensräume*

Wenn wir uns ehrlich bemühen, all diese Aspekte zu reinigen und dann rein zu halten, dann machen wir uns empfänglich, für die Reinheit, Schönheit, Freude, Harmonie und Liebe, die in Wahrheit immer auch um uns herum existiert, neben den Turbulenzen des Lebens, die uns vielleicht heute noch bedrängen und versuchen unseren Blick und unsere Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen, um uns dort festzuhalten.

Wenn wir die Unreinheit in uns und in unserer eigenen Welt beginnen zu bereinigen, dann werden die dazugehörigen äußeren Bedingungen ihre anziehende Wirkung auf uns verlieren. "Kehre zuerst vor deiner eigenen Türe", lehrt uns ein altes und bekanntes Sprichwort. Daher ist diese Arbeit unsere vorrangige Aufgabe, denn nur so bereiten wir uns wirklich vor, unseren Weg in unsere Freiheit erfolgreich zu gehen und die Ziellinie zu überschreiten:

Die 5. Dimension

*I*ch gebe Dir nun ein ungefähres Bild von dem, was uns erwartet, wenn wir unseren Aufstieg in die 5. Dimension geschafft haben.

Bedingungslose Liebe ist die Grundenergie dieser Dimension, wie natürlich auch aller anderen, höheren Dimensionen ebenfalls. Das bedeutet, daß diejenigen, die diesen Übergang geschafft haben, jede Art von Feindschaft, Trennung, Verurteilung und Egoismus und jede sonstige negative Denk- und Handlungsweise überwunden haben.

Stelle Dir vor, Du würdest in einer solchen Welt leben. Wenn kein "böser" Gedanke mehr in uns vorhanden ist, dann sind wir wieder berechtigt, all unsere Fähigkeiten zu nutzen, nach Herzenslust kreieren. Wir können uns in andere Welten begeben, unsere "Kosmische Familie" besuchen, wir leben dann in Einheit mit allem und erst dadurch wirklich FREI.

Nun denken viele sicherlich, damit würden sie ihre liebge-wonnene Lebensweise mit der Natur und den Tieren aufge-

ben müssen, da sie dann nur noch als "Geist" umher schweben. Darum möchte ich alle beruhigen, die dies glauben, die trotz ihres Wunsches aufzusteigen, mit all den guten Aussichten, auch ein wenig traurig oder in Sorge darüber sind, daß sie ihre gewohnte Liebe und Verbundenheit mit der Natur und den Tieren und auch andere Dinge, aufgeben müssen, um diesen Schritt machen zu können. Ich weiß, das diese Frage viele Menschen beschäftigt, die sich dem Thema Aufstieg zuwenden und sie auch mitunter, bezüglich ihrer klaren Entscheidung für ihren Aufstieg, ins wanken bringt.

Unser Leben im 5-dimensionalen Bewußtsein ist doch noch ähnlich, wie wir jetzt leben, nur ohne die Negativität der 3D-Welt und darum auch wesentlich weniger dicht. Genau wie das Leben in der 3. Dimension vom unteren Ende bis zum oberen Ende dieses – nennen wir es – 3D-Schwingungsspektrums, praktisch auch innerhalb dieser einen Dimension eine geistig/spirituelle Höherentwicklung ermöglicht, so haben wir mit unserem Übergang in die 5. Dimension, von hier aus den Eingang im unteren Ende dieses 5D-Schwingungsfeldes gefunden und stehen damit auch erst am Anfang unserer 5-dimensionalen Schule.

Der Übergang in dieses höhere Bewußtsein wird sich für die meisten Menschen nicht als "plötzliche" Umwandlung von einem Menschen in ein Lichtwesen darstellen. Vielmehr ist es ein langsamer und fließender Prozeß, der uns mit zunehmender Reife und daraus zurückgewonnenen Fähigkeiten, immer größeren Gestaltungsspielraum im eigenen Leben bietet. So, wie ein Schüler zum Handwerkslehrling – zum Gesellen – zum erfahrenen Gesellen und dann vielleicht auch zum Meister und weiter zum erfahrenen Meister wird. Dieser Ausbildungs- oder Vervollkommnungs-Prozeß findet wie im physischen so auch im geistigen Leben statt. Wer von der 3D-Ebene direkt in seine volle Meisterschaft aufsteigt, weil er in seinen vergangenen Leben schon all die nötigen Schritte durchlaufen hat oder vielleicht schon als Aufgestiegenes Wesen zur Unterstützung dieses nun laufenden kosmischen Prozesses auf die Erde kam und im gegenwärtigen Leben entsprechend gedient hat, für ihn kann es diesen Auferstehungsprozeß, wie Jesus ihn uns gezeigt hat, geben, heute sogar ohne den so genannten Tod durchlaufen zu müssen. Transformation von einer Ebene in die andere, bei lebendigem Leibe. Das ist spektakulär. Tatsache ist, daß diese Aufstiegsprozesse

stattgefunden haben und auch in unserer Zeit stattfinden. Nicht unbedingt zuhauf, aber sie finden statt.

Jedenfalls, auf diese Weise lernen und wachsen wir mit unseren Aufgaben und gewonnenen Fähigkeiten und wie in unserem Leben als Erden-Mensch, haben wir sehr wahrscheinlich mit der Erfahrung unserer größeren Fähigkeiten dann auch kein so großes Interesse mehr, weiterhin Dreirad zu fahren, wenn wir doch schon Fahrrad fahren können. Das wird nicht bedeuten, daß wir unsere Liebe zu dem verlieren, das wir jetzt lieben, aber unser Tätigkeitsfeld, unsere Interessen wachsen mit unseren neu gewonnenen Fähigkeiten mit. Wir können unsere alte Welt auch jeder Zeit besuchen und Menschen auf ihrem Weg helfen und begleiten usw., wenn wir das wollen. Nimm diese Chance zur Veränderung nun freudig und dankbar entgegen.

Veränderung und Gestaltung sind auf der 5D-Ebene sehr leicht. Die 5D-Welt leuchtet von innen heraus und ist leicht und wir leben dort in den Zuständen, die als das Paradies bezeichnet werden. Wie wir unsere Welt und unser Leben kreieren, bleibt uns überlassen. Wir können zum Beispiel in Leichtigkeit Präzipitieren, wenn wir dies

gut geübt haben, oder mit der Natur arbeiten und ernten. Wir sehen und kommunizieren von Angesicht zu Angesicht mit Aufgestiegenen Meistern und Engeln, mit Elementar- und Naturwesen, gehen nebeneinander her und lassen uns erklären, was wir wissen möchten oder spielen mit ihnen. Unser Interesse und Lernbedürfnis wird sehr groß sein, wenn wir diese Welt erst einmal betreten haben. Auch unsere kulinarischen Bedürfnisse und Wünsche werden wir uns voll erfüllen – besser als je zuvor.

Um es kurz zu machen: „Niemand wird es dort, in dieser (für uns) 'Neuen Welt' schlechter haben, allen wird es besser gehen.“ So ähnlich wurde uns das ja schon mal erzählt, aber diesmal ist es wirklich wahr. Was haben wir schon zu verlieren, außer unsere Probleme?

Wenn Du Dir einen tieferen Einblick in das Leben der 5. Dimension erlauben möchtest, dem lege ich Dir die drei “Telos-Bücher“ von Aurelia Louise Jones ans Herz. Du wirst Dich auf Deine Zukunft freuen, wenn Du das gelesen habt. Ich kenne nichts Besseres, als diese Schilderungen und Belehrungen durch unsere geliebten Brüder und Schwestern in Telos, die seit so langer Zeit für uns standge-

halten und geduldig auf diesen Zeitpunkt gewartet haben, außer die persönliche Führung durch diese Welt.

Abschließend hierzu noch ein paar Worte über ...

Die 4. Dimension

Viele Vorstellungen sind hierzu in Umlauf und es könnte auch diesbezüglich zu Diskussionen führen, was ich Dir nun weitergeben werde:

Die 4. Dimension ist ein Ort, der einerseits eine Verbindung zwischen der 3. und 5. Dimension schaffen kann und dies sehe ich als den einzigen positiven Aspekt für den Gebrauch dieser Dimension.

Allerdings ist dies auch ziemlich riskant, denn diese 4. Dimension ist sozusagen das Aufenthaltsort für alles Geistige, das die Erde nicht verlassen darf, oder sich vor weiteren Leben in 3D-Verkörperung verstecken will. Es ist leicht zu erkennen, daß es sich hierbei ausschließlich um destruktive Energien und destruktiv wirkende Wesen handelt, die hier Zuflucht finden. Alles destruktiv Erschaf-

fene hier auf der Erde, darf diese Erde nicht verlassen, damit diese nicht auch andere Systeme mit ihrer schädlichen Wirkung beeinflussen. Alles Destruktive, das wir Menschen erschaffen, bleibt so lange unser eigenes Problem, bis wir es selber endgültig gelöst haben. Hier ist eine Sphäre, die das größte Potential an Destruktivität beherbergt, das sonst auf keine andere Weise aufgefangen werden kann. Wir könnten diese 4. Dimension auch "Quarantäne-Raum" für diese Energien und Wesen nennen.

Wenn wir nun also bewußt mit Geistigen Wesen in Verbindung treten möchten, aber nicht für diese Verbindung von ihnen auserwählt sind, dann passiert es sehr leicht, daß unser Interesse von Wesen der Astral-Ebene – das ist ein anderer Ausdruck für die 4. Dimension – bemerkt wird und diese sich als diejenigen ausgeben, mit denen wir Kontakt suchen. Diese Wesen werden uns dann eine gute Show abliefern, die uns sehr zufrieden und Stolz machen kann. Das gleiche gilt für unsere Entwicklung geistiger Fähigkeiten, wie Hellsichtigkeit, die uns genauso gut vorgegaukelt werden kann. Wer sich auf diese Verbindung einläßt, der hat eingewilligt, wenn er sich auch

täuschen lassen hat, und so wird es für ihn unter Umständen sehr schwer werden, diese Ebene wieder zu verlassen, bzw. die Verbindungen mit dieser Ebene wieder zu lösen. Dieser Prozeß der Trennung von dieser Ebene kann sich über mehrere Leben hinziehen. Aus dieser Ebene kommt nicht gutes.

Dies lassen uns die Aufgestiegenen Meister unmißverständlich wissen, in der Hoffnung, wir werden uns von dieser Ebene fern halten.

Mein Unterstützender Rat an Dich ist also dieser:

Übereile nichts, bleibe geduldig, was die Entwicklung Deiner Fähigkeiten und den Kontakt mit der "Lichtvollen Geistigen Welt" angeht. Jedem Menschen wird immer genau das gegeben oder offenbart, was er zu dem Zeitpunkt gebrauchen und – beachte das – auch ertragen kann. Wer sich Hellsichtigkeit wünscht, der ist sich nicht unbedingt darüber im Klaren, was das wirklich für ihn für Folgen haben wird, denn er wird dann nicht nur die für ihn vielleicht nützliche und angestrebte Sicht der Aura anderer Menschen erfahren und hübsche Elfen und Feen sehen, sondern auch in Bereiche hineinschauen, die Angst und

Schrecken enthalten. Das könnte schlaflose Nächte bedeuten, die den Wunsch erzeugen, bitte alles nur wieder rückgängig zu machen. Aber eine solche Gabe schaltet man nicht einfach so an und wieder aus. Ebenso ahnen die wenigsten spirituell suchenden Menschen, welche Verpflichtungen eine wirkliche Zusammenarbeit mit Aufgestiegenen Meistern mit sich bringt. Erinnern wir uns daran: Alles hat seinen Preis.

Nun hast Du einen groben Einblick in die verschiedenen Dimensionen erhalten, der Dir, für Deinen Umgang mit deren Kräften und Potentialen, eine Orientierung geben kann. Nun können wir auch besser verstehen, warum wir nicht von der 3. Dimension in die 4. und dann in die 5. aufsteigen, sondern die 4. Dimension überspringen.

Alles Liebe für Dich

Dein Freimann Leuchter

4.
Einweihung
in die Grundlagen für Deine
Rückkehr
in die Freiheit

ICH BIN

November 2016
von Freimann Leuchter

Gott und seine Kinder

*I*ch grüße Dich und freue mich, daß Du Deinen Weg mit diesen Einweihungen fortsetzt!

Vielleicht ist Dir all das, was mit diesen Einweihungen vermittelt wird, schon bekannt, und doch kann es sein, daß diese Erklärungen noch eine "Resterkenntnis" in Dir hervorholen, wenn Du auf die Details Acht gibst. Wenn Du mit Deinem Studium und Verständnis dieser Themen durch andere Quellen schon fortgeschritten bist, dann gebührt Dir mein besonderer Dank, denn das Studium scheinbaren "Anfänger-Stoffs" als Fortgeschrittener, beweist Deine Ernsthaftigkeit und Entschlossenheit, Deinen Weg wahrhaft bis zum Ziel zu gehen. Diese Einweihungen möchten vor allem dem Suchenden eine Hilfe sein, der sich gerade am Anfang seiner Reise nach Hause befindet. Aber wer diesen Menschen auf ihrem Weg dienen möchte, dem könnten diese Einweihungsreihe als Werkzeug für seinen Dienst eine Hilfe sein, denn leicht ist dieser Dienst in unserer Zeit nicht.

Daher danke ich Dir noch einmal für Deinen Dienst, den Du anderen Menschen als Bote der Wahrheit erweist und wünsche Dir und den Menschen, die Deine Botschaft empfangen, segensreiche Erkenntnisse und die nötige Liebe, Weisheit und Kraft, die Euch in Eure Freiheit tragen werden. – Das ist schon fast ein Schlußwort, aber nun geht es erst los.

Man müßte meinen, es ist doch ganz normal, daß wir uns an die Wahrheit halten müssen, wenn wir unsere Freiheit erreichen wollen und daß wir unsere Rolle als die Person einnehmen müssen, die wir in dem Moment repräsentieren, also Schüler oder Bote usw. Jeder weiß, daß Veränderung Notwendig ist und Angst dabei im Spiel ist, daß wir unserer Verantwortung gerecht werden müssen, uns selber, unser eigenes Denken und Verhalten ständig überprüfen sollten, um uns selber über unsere falschen Glaubenssätze und eigene Unvollkommenheit erheben zu können. Sagen und denken tun das ja die meisten Menschen, aber danach auch zu handeln ist eine ganz andere Sache. Ich hoffe, Dir werden die Erörterungen der letzten Themen im Gedächtnis bleiben und Dich auf Deinem Weg in Deine Freiheit leiten.

Nach so viel "Wichtig" und "Ernst", kommen wir nun zu einem Thema, daß bei dem Einen wissenschaftlich-logische Gedanken hervorrufen wird und beim Anderen vielleicht romantische, gefühlsbetonte Momente herbeiführt. Beides ist angemessen. Bitte versuche einmal nicht, das was nun folgt mit dem abzugleichen, was Du aus anderen Quellen schon erhalten hast. Lehne Dich einfach entspannt zurück und laß nun einmal, während der folgenden Ausführungen, alle prüfenden Gedanken beiseite und genieße die Geschichte, ...

wie Gott seine Kinder erschuf

Hier ist die Geschichte, wie Gott seine Kinder erschuf und wie seine Kinder zu Menschen wurden.

Gott IST ...

und Gott kann nur SEIN.

***D**as allein ist am Anfang vielleicht schon schwierig zu verstehen, besonders, weil dieses Thema schon so*

„absolut“ belastet ist, mit Glaubenssätzen wie: „Gott können wir nicht verstehen“; „Wir können niemals wissen, wer oder was Gott ist“ usw. Wenn Du bisher verstanden hast und aus Deinem Herzen heraus glaubst und überzeugt davon bist, daß Du ein Kind Gottes bist, dann darfst Du Dir doch einmal die Frage Stellen:

*Was kann daran logisch und richtig sein,
daß ein Kind seinen Vater
nicht kennen kann?*

Diese berechtigte Frage soll Dir die Tür zu Deinem Herzen öffnen, in dem Du alle Antworten finden kannst, die Du suchen könntest.

Wenn heute, wie es ja leider zu oft geschieht, ein Kind durch Machtmißbrauch von seinen Eltern getrennt wird und aus politisch eigennützigem und persönlich habgierigen Gründen in einem Heim, gegen hohe Geldzahlungen verwahrt und mißbraucht wird, dann kann das Kind auch immer noch wissen, wer seine Eltern sind. Dieses Beispiel ist näher an unserer Situation als Seele, als Du vielleicht jetzt, im ersten Moment vermuten oder glauben möchtest.

Nun, wie sollen wir uns denn vorstellen, daß Gott "nur" IST und auch nur "SEIN" kann was er IST?

Sprechen wir also erst ein wenig über Gott, unseren Vater, bevor wir uns uns selbst, unserer Entstehung oder Geistwerdung, zuwenden, damit wir besser verstehen, warum es so ist oder so sein kann, wie es ist.

Wenn wir sagen, Gott kann nur SEIN, dann würde das bedeuten, er kann nichts TUN, denn SEIN und TUN sind ja sehr verschieden voneinander und wenn es heißt nur SEIN, dann NUR SEIN.

Ich höre schon die Einwendung: „Gott kann ALLES tun was er will, denn er ist All-Mächtig. – Warte bitte ab, wie das ausgeht.

Also, wenn wir von Gott sprechen, der in allem wirkt, sich durch alles ausdrückt das IST, da er ja wie gesagt, ALLES IST, dann ist es Gott, der Eine Vater ALLEN Seins, der IST, und zwar überall IST, zur selben Zeit. – Darum war Gott auch "All-Vater" für die alten Germanen. Die Germanen hatten ein klares und wahres Verständnis von Gott und das war der wahre Grund für die Massenschlachtung der germanischen Stämme, während der

“Christianisierung“ Nord-Europas, die uns angeblich die Zivilisation gebracht haben soll. Was uns das gebracht hat, das können wir sehen, da brauchen wir nicht weiter drauf eingehen. Nur soviel: Der wahre Christus wurde den Menschen zu dieser Zeit und bis heute gründlich ausgetrieben. Ich wollte das nur einmal erwähnen, weil das eben auch wahr ist. Alle weiteren Gedanken und Recherchen zu diesem dunklen Kapitel überlasse ich Dir. – Gott ist groß und darum sieht er auch ALLES und ist immer, zu jeder Zeit bei jedem Menschen.

Gott ist eine Entität, ein Statik. Gott ist etwas, das wir mit den Worten unserer Sprache gar nicht wahrheitsgemäß beschreiben und in unseren Gedanken nicht begreifen können. Aber wir können ihn und die Wahrheit über ihn fühlen, und so wissen, daß Gott-Vater immer und überall in der Gegenwart IST. Es braucht uns nicht zu kümmern, wie er das macht, wie das funktionieren soll. Es IST so und wir wissen das in unserem Innern, in unserem Herzen, denn dort liegt die Wahrheit in jedem Menschen “vergraben“. Das ist wahr.

Wenn etwas IST, dann können wir auch fragen, WAS es IST. Wir kennen die Antwort bezüglich Gott schon, oder? Gott ist ALLES. Ja, das wird oft zur Antwort gegeben und das ist ja auch richtig, das haben wir ja gerade auch gehört. Aber wie sollen wir uns das nun vorstellen? Das ist irgendwie klar und deutlich und doch sehr ungenau und bringt uns kein wirkliches Verstehen, oder? Auch, wenn es wahr ist. Was ist Gott nun wirklich?

Gott ist LIEBE! – Reine, Bedingungslose Liebe. Das ISTGOTT.

Und nur, weil Gottes Liebe bedingungslos ist, kann er auch ALLES SEIN, denn zu "ALLES" gehört sowohl das, was uns gefällt, als auch das, was uns nicht gefällt. Das gilt für Menschen, Dinge, Orte und Verhältnisse aller Art. Und das muß nicht heißen, daß Gott an allem Gefallen hat, und daß er alles liebt. Seine Liebe gilt seinen Kindern, jedem Wesen auf Erden und im All, was auch immer es glaubt, denkt, fühlt, spricht, oder tut. Gott liebt alle seine Kinder ohne Unterschied, aber er liebt nicht all ihre Taten und "Früchte". Gott, unser Vater, wird nie müde uns seine Liebe zu schenken, er vernachlässigt und

bevorzugt keine einzige Seele im ganzen Weltall. Daher kann es auch kein bevorzugtes, auserwähltes Volk geben, jedenfalls nicht vom wahren Gott auserwählt. Falsche Götter wählen Völker aus, das müssen sie auch, sie sind darauf angewiesen, daß ihnen Menschen nachlaufen. Und die, die das tun, sind dann eben auserwählt. Da freut sich das Ego, aber es macht sehr unfrei. Gott liebt alle Menschen und ist der Vater ALLEN Seins.

Wir kommen noch darauf, warum es trotzdem für uns Menschen den Anschein haben kann, daß es anders ist.

Das ist Gott, unser Vater und so ist er. Er ist LIEBE und er schenkt LIEBE.

Als Gott nun so alleine war, dürfte es auch für ihn irgendwann sehr langweilig und einsam geworden sein, nur zu SEIN und ALLES zu SEIN. Wir kennen das alle ganz gut, wie es ist, unterfordert zu sein. Warum wünschen sich Menschen so sehr Kinder? Und das bei den heutigen Problemen in diesem Zusammenhang. Dieser Wunsch liegt tief in ihren Herzen.

Das grundsätzliche Geschehen entspricht ungefähr den folgenden Beschreibungen.

Gott war, ist und wird immer vollkommen sein und er wollte mehr, als nur SEIN. Wenn Gott nun die reine, vollkommene LIEBE IST, wie kann es etwas anderes geben, das er sein kann? Es gibt kein Höherstreben, von Gott aus. Also kam ihm die Idee, Kinder zu erschaffen, die durch eigene Erfahrung, ihres Vaters Vollkommenheit erreichen möchten.

Und so war es.

Wir haben davon gehört: "Im Anfang war das Wort". Und das Wort hieß:

„Es werde Licht!“

Dieses Wort war ein Befehl Gottes und so erschuf er als erstes das Licht, welches wir als universelle Lichtquelle "Zentralsonne" nennen. Dieses Licht, ist das LICHT der LIEBE oder noch genauer, es ist die manifestierte LIEBE, der LIEBESSTROM Gottes und es strömt zu allen Zeiten, bis in alle Ewigkeit durch das ganze Welt-All – durch alle Welten.

Aus dieser Quelle zog Gott viele Milliarden Lichtfunken, auch Geistfunken genannt, zu sich. Diese Lichtfunken

sind intelligent, denn sie stammen aus der Quelle des der Schöpfung dienenden Urstoffs. Jeder Lichtfunke wurde von einem "Kausalkörper" umgeben, der als Gedächtnis für alle Taten dient, die zu dieser Zeit NUR gut sein konnten, da ja alles noch vollkommen war.

Das LICHT / die LIEBE Gottes, ist intelligent. Jedes Licht besteht aus diesen kleinen Licht- oder Geistfunken, die alle zusammen diesen für uns Menschen sichtbaren Lichtstrahl bilden oder erschaffen. Diese Lichtfunken tragen also Intelligenz in sich und können daher verstehen und gehorchen und das tun sie auch. Darum können wir mit Licht "arbeiten", weil es uns dient.

Nachdem nun Gott diese bestimmten Lichtfunken zu sich genommen hat, hüllte er sie in seine Liebe ein und projizierte Lichtstrahlen aus seinem Herzen, mit denen er für jeden einzelnen Lichtfunken eine eigene "Dreifältige Flamme" erschuf, die wiederum Lichtenergie aus dem Kosmos anzog, aus der er um diese Dreifältige Flamme herum sogenannte "Lichtkörper" geformt wurde. In diese Dreifältige Flamme mit dem sie umgebenden Lichtkörper, bettete er jeden einzelnen Lichtfunken und der Kausalkör-

per des Lichtfunken weitete sich aus, um den Lichtkörper herum. Die Dreifältige Flamme bildet das "Göttliche Bewußtsein" eines jeden sich selbst bewußten Wesens.

Was bedeutet ...

Göttliches Bewußtsein

Natürlich, es bedeutet, sich selber als Göttliches Wesen, also als Kind Gottes zu erkennen und wahrzunehmen. Dieses Bewußtsein ist auf dieser Ebene vollkommen vorhanden. Göttliches Bewußtsein, das die Dreifältige Flamme repräsentiert, enthält die Hauptattribute:

- *Göttlicher Wille (Blaue Flamme),*
- *Göttliche Weisheit (Gold-Gelbe Flamme) und*
- *Göttliche Liebe (Rosa Flamme).*

Die Rosa Flamme der Göttlichen Liebe enthält ebenfalls die Attribute

- *Reinheit (Weiße Flamme),*
- *Konzentration / Heilung (Grüne Flamme),*
- *Frieden (Rubin-Rote Flamme) und*

◦ *Umwandlung (Violette Flamme).*

Dies ist nicht das Thema der Sieben Strahlen, doch ist es hier gut zu verstehen, daß alle Attribute der Sieben Strahlen in dieser Dreifältigen Flamme enthalten und damit auch Teil von uns sind.

Das soll uns sagen: Wir, jeder einzelne Mensch, haben zu jeder Zeit ALLES was wir brauchen, um uns oder in uns, denn es ist ein untrennbarer Teil von uns. Lassen wir uns nun nicht davon beirren, daß wir in unserem heutigen schwierigen Zustand nicht so leicht an unsere Kraft und Macht, Weisheit und Liebe und alle anderen Attribute, herankommen, diese nicht so einfach nutzen oder leben können, wie wir es zweifellos alle gerne tun würden. Gründe hierfür haben wir ja in den vergangenen Einweihungen schon angesprochen und wir sind ja nun hier, um uns aus unserer unbefriedigenden Lage zu befreien.

Erkenne nun Deinen innersten Wesenskern auf höchster Ebene, als diesen Lichtfunken, der ein Teil Gottes ist. Und wenn wir nun ebenfalls durch Gott, unserem Vater, unser göttliches Bewußtsein erhalten haben, so sehen wir ganz klar, daß wir alle direkt von Gott abstammen. Unser

Lichtkörper ist wie eine Kugel aus Licht in so hoher Schwingung, daß er nur von Vollkommenheit durchdrungen werden kann. Das bedeutet:

Negative Erfahrungen sind für uns als Lichtwesen nicht möglich. Wir können Negativität beobachten, aber nicht erleben.

WIR, als die von Gott geschaffene Dreiheit: Geistfunke, Dreifältige Flamme und Lichtkörper – das sind WIR, das BISTDU! – Vollkommenheit auf höchster Ebene.

Behalte dieses Bild in Deinem Gedächtnis und halte es Dir immer wieder vor Augen, wenn Du mal an Dir zweifeln solltest oder auch sonst, wenn es Dir einfällt, nur weil es eine erhebende und schöne Vorstellung ist. Je mehr und öfter Du dieses Bild betrachtest, desto stärker wird Deine Verbindung als Mensch zu Dir selber und damit zu Gott. Das ist hilfreich in jeder Hinsicht.

Das Einzelwesen – die ICH BIN-Gegenwart

Nun sind wir also ein “fertiges“ hell strahlendes Geistiges Wesen, echte Kinder Gottes, nach dem Bilde unseres Vaters geschaffen, die sich selber als Teil von Gott, aber nun auch als Einzelwesen erkennen, und eigene Ideen, Vorlieben und Interessen entwickeln können – wie Gott, unser Vater. Von da an konnten wir uns als eigenständiges Wesen erkennen und sagen: „ICH BIN“, wie unser Vater es kann.

Was diese Göttlichkeit mit sich bringt und sogar voraussetzt, ist:

Der Freie Wille

Was wäre ein wahres Göttliches Wesen, wenn es nicht nach eigenem Willen wünschen, entscheiden und handeln könnte?

Der Freie Wille ist die zwingende Voraussetzung, für ein Dasein als Schöpferwesen, das von Gott ins Leben gerufen und gesandt wurde.

Wir haben schon über Freiheit gesprochen und so sollten wir auch verstehen, daß der Freie Wille im Idealfall so benutzt wird, daß wir kein anderes Wesen, welches seinen eigenen Freien Willen "recht schaffend" benutzt, in seiner Freiheit einschränken.

Von nun an hatten wir nicht mehr Befehlen zu gehorchen, unsere Aufgabe war es von da an, – und ist es bis heute – Befehle zu geben. Wir hatten nun die Aufgabe, auf dieser hohen Ebene der Vollkommenheit schöpferisch tätig zu sein, in dem wir unsere Ideen und Erfahrungswünsche kreativ ins Dasein bringen. Schöpferisches Dasein auf hoher Ebene, die nur positive Erfahrungen ermöglicht, indem aus der Vollkommenheit Gottes geschöpft wird und so weitere Vollkommenheit entsteht. Das vollkommene Reich Gottes wird so durch die Ideen und Vorstellungen der Kinder Gottes immer weiter ausgedehnt und Vielfältigkeit wird erschaffen.

Dieses Ausdehnen der Vollkommenheit Gottes in alle Ebenen des Lebens hinein, ist die Aufgabe ALLER Schöpferwesen auf allen Ebenen.

Da nun die hohen Ebenen sehr lichtvoll und leicht zu erweitern sind, wurden einige Schöpferwesen neugierig auf schwierigere Aufgaben. Um diesen Wunsch zu erfüllen, wurde das Weiße Licht Gottes, das alle Göttlichen Attribute in sich vereint, in verschiedene Farben geteilt, um so die verschiedenen Haupt-Qualitäten "getrennt voneinander" zu erzeugen, die uns ja schon im Groben bekannt sind.

Jedes Lichtwesen hatte nun die Freie Wahl, sich für einen Erfahrungsweg in dichtere, niedriger schwingende Sphären zu entscheiden und zu lernen was es heißt, in nach dem Dualen oder Polaren Prinzip erschaffenen Welten zu leben und zu wirken, um auch diese Ebenen mit der Vollkommenheit Gottes zu erfüllen.

Auf dieser hohen Ebene, wo Gott uns erschuf, sind wir Gott-Wessen, nach dem Bilde unseres Vaters erschaffen und daher auch mit seinen Fähigkeiten und Rechten ausgestattet.

Das bedeutet: Wir können alles tun, was unser Vater tun kann.

Mit unserer Entscheidung, an der Expedition in "niedere Welten" Teil zu nehmen, begann der erste Akt zur Schaffung von "Zweipoligkeit". Die Schaffung von den zwei Aspekten ...

Männlich und Weiblich

So fing es mit der Dualität an. Man höre und staune! Es wurde als allererster Akt zur Schaffung der Dualität der Männliche und der Weibliche Aspekt geschaffen. Und da streiten sich die spirituell "erwachten" Gemüter so gerne über die Existenz oder Nichtexistenz von "Männlich und Weiblich" und darüber, welche Energie besser ist, als die andere. Zur kurzen Erklärung: Der höchste Männliche Aspekt ist Gott-Vater, der höchste Weibliche Aspekt ist seine Liebe, die Lebensessenz, die belebende, dienende, zusammenhaltende, nährende, heilende Essenz, die in der Göttlichen Dreieinigkeit den Mutter-Aspekt darstellt und auch unter dem Namen "Heiliger Geist" und "Mutter

Gottes“ (durch Maria verkörpert) bekannt ist. Der Dritte Teil dieser Heiligen Dreieinigkeit ist der Sohn (verkörpert durch Jesus dem Christus, dem höchsten aller Söhne) und das sind ALLE Kinder Gottes, ob als Mensch Männlein oder Weiblein oder als Kosmisches Wesen Engel oder “Engelin“, Gott oder Göttin, Meister oder Meisterin. Das sollte uns einiges zu Denken geben. Wenn die sich auch mit so einem feministischen Gejammer aufhalten würden, dann hätten wir wirklich Probleme.

So sind also diese Aspekte – Männlich und Weiblich – doch von Anfang an Göttlich und sollten von daher gar kein Streitthema sein. Das diese Aspekte tatsächlich existieren, hat nichts damit zu tun, ob geistige Wesen nach dem Geschlecht zu unterscheiden sind. Geistige Wesen haben kein Geschlecht, sie verkörpern aber die Attribute als Haupteigenschaft.

Kehren wir zurück, zur Schaffung der Dualität. Diese Aspekte (Männlich / Weiblich) wurden von uns “Kindern“ geschaffen, auf unseren eigenen Wunsch. Als wir uns entschieden die Dualität zu erfahren, sendeten wir zwei Strahlen (Zwillingsstrahlen) aus und projizierten die Drei-

fältige Flamme am Ende jeden Strahls, die wiederum licht aus dem Kosmos heranzogen und so wieder einen Lichtkörper um diese Dreifältige Flamme erschufen. Nun erhielten unsere durch uns projizierten Abbilder von uns, ebenfalls einen Kausalkörper um den Lichtkörper herum und die zwei neuen Kinder-ICH Bin-Gegenwarten mit dem ihnen nun jeweils eigenen, überwiegenden, männlichen und weiblichen Aspekt. Nun waren wir bereit, für unsere Reise in das Leben der Zweipoligkeit.

Jetzt erkennen wir etwas genauer, was es mit den Zwilingsflammen oder Zwillingstrahlen auf sich hat. Sie gehören eben tatsächlich zusammen, wie die linke und die rechte Hand zum Menschen.

Nun kam die nächste Aufgabe. Wir durften herausfinden, mit welchen Attributen wir der Schöpfung am liebsten – durch unserem Freien Willen – dienen wollen. Wie wir schon wissen, finden wir diese Göttlichen Attribute oder auch Tugenden genannt, in den 7 Strahlen wieder.

Um das also herauszufinden, durchliefen wir – ich sag mal – den “Kosmischen Kindergarten“, ...

Die Sieben Sphären

Das ist vergleichbar mit "Berufs-Praktika" unserer Kinder heute in der Schule, um herauszufinden, was sie in ihrem Leben tun wollen.

Diese Sieben Sphären können wir uns als sieben konzentrische Kugeln vorstellen, in denen Erfahrungen mit den verschiedenen Energien der Sieben Strahlen gesammelt werden. Die innere Kugel ist die Blaue Sphäre, um diese hüllt sich die Gold-Gelbe, dann die Rosafarbene, die Weiße, die Grüne, die Rubinrote und ganz außen, die Violette Sphäre.

Jedes inkarnierte Wesen hat diese Sphären durchlaufen und hat in den verschiedenen Sphären so lange Zeit verbracht, wie es ihm gefiel. – Freier Wille.

Als wir nun diese Sphären nach ausgiebiger Erkundung, voll zufrieden und voller Tatendrang verlassen hatten, war unser Kausalkörper, mit den Farben der sieben Sphären, in Form von konzentrischen Kreisen oder Ringen erfüllt, in der Anordnung der Sieben Sphären. Je nach der Zeit, die wir aufgrund unseres Interesses in einer Sphäre

verbracht haben, ist dieser Farbring größer oder kleiner, intensiver oder schwächer. So leuchtet also die Farbe, die der Sphäre, die dem größten Interesse des Wesens entspricht, am intensivsten und so kommt es, daß wir sagen, er oder sie kommt vom Blauen oder Grünen Strahl, wobei eben Sphäre richtiger wäre.

Wenn wir uns unsere eigenen Vorlieben und innersten Wünsche mit Blick auf die Attribute dieser Sieben Sphären oder Strahlen anschauen, dann finden wir gute Anhaltspunkte, von welchem Strahl wir kommen oder auf welchem Strahl wir dienen oder vielleicht dienen sollten. Und so können wir uns auch selber ein wenig an diesen Erkenntnissen orientieren, um uns in Zukunft in den entsprechenden Tätigkeitsfeldern weiterzuentwickeln.

So, das war die Findung unserer Berufung.

Nun ging es an die Verkörperung.

Wir, als unsere eigene Projektion durch uns als Sohn Gottes, sind die ICH BIN-Gegenwart, die wir als "Hohes Selbst" bezeichnen und stellen damit einen Aspekt unseres wahren Seins als Sohn Gottes dar. Unsere Schwingung ist immer noch so hoch, daß wir nicht direkt in einen Körper

inkarnieren können. Jeder 3D-Körper würde sich auflösen, in dem Licht der Wahrheit unserer ICH BIN-Gegenwart, die wir sind. Also, was tun?

Wir projizierten erneut unser eigenes Abbild als noch niedriger schwingendes Bewußtsein, das nun innerhalb unseres Körpers wohnen kann, ohne ihn zu beschädigen, zu verbrennen. Wir sprechen hier von der Dreifältigen Flamme in unserem Herzen, ebenfalls in Kausal- und Lichtkörper eingehüllt. Sie ist unser "Christus-Bewußtsein" oder auch "Höheres Selbst" genannt. Wir können es auch als unseren "Höheren Gedankenkörper", bezeichnen und als "unser Gewissen", unsere Innere Stimme, die uns immer auf den rechten Weg bringen und dort halten will. Und, dieses heilige, Dreifältige Feuer in unserem Herzen, ist unsere innere Energiequelle.

Nun wissen wir, welcher Teil tatsächlich inkarniert. Es ist der Christus in unserem Herzen. Unsere Seele, unsere ICH BIN-Gegenwart, befindet sich über unserem Kopf, außerhalb unseres Körpers. Je nach Schwingungsfrequenz unserer niederen Körper, näher oder weiter entfernt.

So sind wir Schöpferwesen zum Menschen geworden. War das einigermaßen anschaulich für Dich? Ist das eine gute, verständliche und für Dich annehmbare Vision von dem, wer und was Du wirklich seid?

Nun laß' uns mal den Begriff...

ICH BIN-Gegenwart

genauer betrachten.

***E**s ist gar nicht leicht, diesen Begriff richtig, ich meine innig, zu verstehen, zu begreifen – "ICH BIN-Gegenwart". Darum lasse das, was Du nun hier erfahren und aufnehmen kannst, in Dir sacken und wachsen. Trachte immer wieder nach einem umfassenderen Verständnis darüber, bis Du dieses Konzept klar vor Deinen Augen hast und die Wahrheit fühlst. Die genaue Vorstellung von der ICH BIN-Gegenwart, die DU BIST, wird Dir helfen, einen festen Stand in Deinem Leben zu erhalten.*

ICH BIN ist die höchste, Göttliche Wahrheit über Dich. Das höchste was IST, ist Gott, und er sagt: „ICH BIN“. Es kann daher nichts Höheres geben, als ICH BIN, also Gott in seinem SEIN. Wenn wir nun die Dinge als das bezeichnen, was sie sind, also den Dingen einen Namen geben, dann finden wir, wenn wir Gott betrachten, daß ER IST, aus seiner Sicht also “ICH BIN“. So ist “ICH BIN“ der wahre Name Gottes.

Kannst Das erkennen?

Wir sagen auch ICH BIN, weil wir uns unserer Selbst bewußt sind (mehr oder weniger, aber wir arbeiten ja nun daran) und auch wir SIND, als Gottes Kinder.

Sagen wir “ICH“, so verkünden wir unsere Präsenz im Namen Gottes. Im Namen Gottes bedeutet auch mit der Macht und Kraft Gottes.

Da “ICH“ die Energie Gottes in sich trägt, lenken wir die Aufmerksamkeit aller, die uns dienen auf uns, und die gesamte Kraft Gottes wird uns für die Ausführung unseres Befehls in Bereitschaft gesetzt.

Der Gedanke, mit dem wir nun "ICH" in Verbindung bringen, ist also von entscheidender Bedeutung, wenn wir etwas von Wert erschaffen wollen. Sagen wir nun "ICH BIN" ..., so setzen wir die durch "ICH" bereitgestellte Energie in Bewegung, in Richtung unseres Gedankens oder Wortes. Wir befehlen mit diesen Worten im Namen Gottes. Das sollte uns von nun an immer bewußt sein, wenn wir sie benutzen, die Worte "ICH BIN".

Im Namen Gottes muß heißen, für Gott oder im Auftrage Gottes. Wir, die Kinder Gottes, sind als Schöpferwesen im Auftrag unseres Vaters unterwegs und verkörpern so die Gegenwart Gottes. Wenn wir also erkennen, daß wir als Schöpferwesen die Gegenwart Gottes repräsentieren, da wir in seinem Namen handeln, und wir wissen, daß der Name Gottes "ICH BIN" ist, dann finden wir, daß wir, als höherer Aspekt unseres menschlichen Daseins, die "ICH BIN-Gegenwart" sind.

Wird dieser Begriff – "ICH BIN-Gegenwart" mit dieser Erklärung ein wenig verständlicher?

Wir sollten uns von nun an immer bewußt sein, WEN wir Menschen in Wahrheit repräsentieren und – das ist

ebenso wichtig – wer uns gegenübersteht, wenn wir kommunizieren und unsere Gefühle mit uns durchgehen. Es ist immer die Gegenwart Gottes, die ebenfalls diese andere Person repräsentiert.

Vielleicht mag diese Einsicht in das wahre Wesen des Menschen es Dir erleichtern, die Unterschiede im Äußeren zu respektieren und anzunehmen, wenn Du nun klarer erkennst, daß in jedem Menschen die Gegenwart Gottes handelt, wenn auch zur Zeit noch oft fehlgeleitet und mißbraucht. Erkenne aber, daß es keine einzige ICH BIN-Gegenwart gibt, die nicht auf dem Weg in ihre Freiheit ist und diese wirklich sucht und erreichen will.

Die sieben Körper

Wir haben nun die drei Höheren Körper des Menschen besprochen, den

- *Lichtkörper, der mit der Dreifältigen Flamme und dem Göttlichen Funken unser Hohes Selbst repräsentiert, als Höchsten,*

- *den Kausalkörper, der all unsere positiven Erfahrungen speichert und uns dadurch unsere individuelle Farbsignatur verleiht, sowie*
- *unser Christus-Bewußtsein, als unser Höherer Gedankenkörper und Innerer Ratgeber.*

Um die Anatomie des Menschen zu Ende zu führen, möchte ich noch in aller Kürze auf die vier Niederen Körper zu sprechen kommen. Dies sind:

- *Der Ätherkörper, oder auch Ätherische Körper, der all unsere negativen Erfahrungen bewahrt, bzw. solche, die mit negativen Erfahrungen in Verbindung stehen und Schmerz enthalten. Diese können erlöst werden und als Erfahrungen ohne Schmerz-Anteile in den Kausalkörper übergehen. Wenn alle schmerzhaften Geschehnisse aus unserem Ätherkörper erlöst sind, dann verschwindet dieser Körper. Er kann aber neu erschaffen werden, wenn wir uns wieder auf Schmerz einlassen.*
- *Unser Gefühlskörper erschafft mittels der Gedanken, die er zugespielt bekommt, Gefühle, die unsere Gedankenbilder und Vorstellungen aller Art*

mit Leben, mit Eigenschaften erfüllen. Wir können diesen Körper bewußt, mittels bewußt gedachter Gedanken nutzen, um bestimmte Gefühle zu erzeugen, die unserer Sache dienen. Das machen alle Menschen ständig, ob im Positiven oder im Negativen. Aber oft kommen die Gefühle auch unbewußt in uns hoch, durch die Tätigkeit des Ätherkörpers, unseres Unterbewußtseins, das fast wahllos seine Aufzeichnungen mit gegenwärtigen Sinneseindrücken verknüpft, nur weil es Ähnlichkeiten gibt. Auf unsere Gefühle zu achten ist wichtig, denn sie entscheiden über die Werte und Qualitäten, die wir unseren Gedanken aufprägen.

- *Dann haben wir unseren **Gedankenkörper**, der unseren Verstand, unsere Rechenmaschine beherbergt und als unser "Äußeres" oder auch "Niederes Bewußtsein" bezeichnet wird. Der Name sagt es bereits, diesen Körper benutzen wir, um zu denken, zu lernen, um eigene Schlüsse zu ziehen und Unterschiede zu erkennen. Unsere Unterscheidungsfähigkeit erlangen wir mit diesem Körper, durch unseren Verstand, der ein Teil dieses Körpers ist.*

- *Als den Körper, der die dichteste Struktur unseres Körper-Systems aufweist, haben wir unseren “**physischen Körper**“. Durch ihn bleiben wir mit der Welt der Materie in Verbindung und können durch die Materie in der Materie wirken und lernen und so die Vollkommenheit des Himmelreichs, auf die Erde bringen.*

Darum hat Jesus uns das “Vater Unser“ gelehrt, in dem es heißt: „... Dein Reich komme, wie im Himmel so auch auf Erden. ...“ Damit ist gemeint, daß die Vollkommenheit Gottes auf die Erde gebracht wird und zwar durch Gottes Kinder, wie wir nun wissen, die sich – wie Du – freiwillig für diese Mission entschieden haben. Und das sind wir alle. Alle Menschen haben sich vor ihrer Ankunft auf der Erde aus ihrem Freien Willen heraus für dieses Spiel entschieden.

Nun hast Du, so hoffe ich, ein etwas feineres Bild von Dir selbst erhalten und ich hoffe, dies wird Dir eine Hilfe sein, auf Deinem Weg, zur ...

Rückkehr in Deine Freiheit.

Alles Liebe für Dich,

Dein Freimann Leuchter

5.

Einweihung

in die Grundlagen für Deine

Rückkehr

in die Freiheit

Das Kosmische Gesetz

November 2016

von Freimann Leuchter

ALLES hat seine Ordnung

Der Kosmos ist nach unserem Vorstellungsvermögen unendlich groß und komplex. Wir haben eine Vorstellung davon, daß alleine die Anzahl der Himmelskörper so unermesslich groß ist und wir wissen, daß sie sich alle bewegen, ohne ein Chaos zu verursachen. Und dann noch die verschiedenen Dimensionen, die miteinander verbunden sind. Uns wird bei diesem Bild leicht klar, daß diese Ordnung auf fehlerfreie Präzision gründen muß. Würde es nur ein Fehler in diesem System geben, dann wäre der Kosmos, die Ordnung, sehr schnell in Unordnung, in Chaos gewandelt sein.

Es gibt viel Unordnung, wie wir hier auf der Erde zur Zeit noch jeden Tag sehen und erleben können. Diese Unordnung ist aber Teil der Ordnung und nur in speziell für diese Schule abgeschirmten Bereichen vorhanden. Die Unordnung, die wir Menschen hier zum Beispiel auf der Erde erzeugen, verläßt die Erde nicht und beeinflußt daher auch keine anderen Zivilisationen oder Lebensräume. Wir leben

hier auf einem Quarantäne-Planeten. Diese Quarantäne wird wieder aufgehoben, wenn wir Menschen zur Besinnung gekommen sind, wenn wir als Kollektiv, als gesamte, auf der Erde lebende Menschheit es geschafft haben zu erkennen, was dem Leben dient und was nicht.

Das soll uns sagen, daß ALLES seine Ordnung hat, beziehungsweise einer Ordnung folgt. In unserem Fall des chaotischen Verhaltens der Menschen auf der Erde, müssen wir erkennen, daß es eine Höhere Ordnung geben muß, weshalb das hier so sein kann, oder so sein muß.

So sein kann es, – daß wissen wir nun, – weil Gott seinen Kindern den Freien Willen gegeben hat. So sein muß es, weil wir Menschen uns entschieden haben, das Kosmische Gesetz in unserer Lebensweise zu mißachten. Was ja auch unser Gott-gegebenes Recht ist. Gott macht keinen Rückzieher wie die Menschen, die sagen: „Hier mein Kind, ich schenke Dir dieses Spielzeug.“ Und wenn das Kind dann mit diesem Spielzeug nicht so umgeht, wie sich die Eltern das wünschen, dann sagen einige der Eltern: „Du hast das Spielzeug nicht verdient, ich nehme es Dir wieder weg!“ Gott macht das nicht, sein Wort ist Gesetz.

Gott hat uns mit unserem Freien Willen auch die Gelegenheit gegeben, diesen mit allen Konsequenzen zu benutzen und auszuleben, wenn er auch immer bei uns ist, um uns vor den schweren Konsequenzen von zu großen Fehlern zu bewahren. Es ist ja bekannt, daß nicht nur einmal Kontinente versunken sind oder einstmals blühende Landschaft zur Wüste wurde. Wir sind Frei, alle Erfahrungen zu machen, die wir machen wollen. Nun haben wir uns offensichtlich entschieden, unsere Erfahrungen mit dichten Energien zu machen. Also ließ unser Vater uns für diesen Zweck zum Beispiel diesen speziellen, ursprünglich vollkommenen Spielplatz, die Erde, bauen. Die Baumeister sind Hohe Kosmische Wesen, wie Elohim und Engel. Die Spielweise der Menschen und anderer Wesen, hat dieses ursprüngliche Paradies in das verwandelt, was es heute ist. Der Mensch ist die höchste Schöpferinstanz auf der Erde. Alles richtet sich nach dem Willen der Menschen, auch wenn es nicht den Vorstellungen der Dienenden Wesen entspricht, die *logischerweise* intelligent sind, sonst könnten sie uns nicht dienen. In dem Buch "Rückkehr in die Freiheit", findest Du genauere Erklärungen hierüber, in den verschie-

denen Kapiteln und speziell im Kapitel 11, "Die Erde und ihre Königreiche".

Soviel erst einmal zur Ordnung. Überall muß nach bestimmten Regeln gespielt werden, von denen wir uns nun einige anschauen wollen.

Wir nennen diese Regeln, das kam schon ein paar mal vor, ...

Das Kosmische Gesetz

und dieser Begriff ist ja heute auch in aller Munde.

Was auch immer wir tun, denken oder uns vorstellen, es bringt das Kosmische Gesetz in "Tätigkeit". Wir wissen, wir müssen uns an Gesetze halten, tun, was uns das Gesetz vorschreibt, wenn wir keinen Ärger haben wollen. Wie im Kleinen, so im Großen. Das betrifft unsere Tätigkeit im Physischen wie im Geistigen. Und Du darfst glauben und Dir ganz sicher sein: Alle Menschen kennen auf höherer Ebene das Göttliche Gesetz sehr genau.

Dieses Gesetz, diese Göttlichen Lebensprinzipien zu kennen, zu verstehen und anzuwenden ist wichtig für uns, als ursächlich wirkende Schöpferwesen, wenn wir uns nicht

weiterhin auf Zufälle und sich hoffentlich aneinanderreichende glückliche Umstände verlassen wollen. Wenn wir ein Technisches Gerät bedienen wollen, dann lernen wir erst, wie es funktioniert, jedenfalls, wenn wir es von vorn herein richtig machen wollen, ohne etwas kaputt zu machen. Wer sich einfach mir-nichts dir-nichts ohne Kenntnis einer Maschine, mit dieser an die Arbeit macht, der wird ohne Zweifel seine unliebsamen Erfahrungen damit machen. Wir wissen alle, daß dies so ist, aber wenn es um unsere Ewige eigene Freiheit geht, dann sind viele Menschen sehr oberflächlich, was das Lernen der "Bedienungsanleitung" für diesen Prozeß angeht. Stelle Dir vor, Du begibst Dich aus einem abgelegenen Ort, ohne Kenntnisse über Verkehrsregeln in den Straßenverkehr einer Großstadt. Wie entspannt wird wohl Deine Fahrt durch diesen Verkehr sein, die Dich an Dein Ziel führen soll? Und wie gut sind die Chancen, daß Du Dein Ziel überhaupt erreichen wirst? Diese Bedeutung haben in etwa die Regeln des Lebens für uns, wenn wir in unserem Leben unseren Lebenszweck erfüllen und unser Lebensziel erreichen wollen.

Ergibt das Sinn für Dich? Verstehst Du nun, warum ich so darauf bestehe, daß das Lernen, Verstehen und Anwenden des Kosmischen Gesetzes so wichtig für uns Menschen ist, wenn wir wirklich Ursache über unser eigenes Schicksal werden wollen? Ein Schöpferwesen muß wissen, was es tut, sonst kommt dabei heraus, was wir heute sehen. Das ist unbestritten und wahr.

Die Wahrheit ist in uns

***D**enke an Deinen Christus in Deinem Herzen, der nie etwas vergessen hat, der Du bist und der ALLE Deine Erfahrungen mit Dir geteilt hat. Alles, was Du erlebt hast, hast Du auch durch Dein Christus-Bewußtsein miterlebt. Nur gelitten hat der Christus nie, denn dies ist der erste höhere Teil eures körperlichen Aufbaus, Deiner sieben Körper, von unten, vom Physischen gesehen, der keine Negativität annimmt, der sich dieser aber bewußt ist. Dein Christus in Deinem Herzen ist mitfühlend und versteht daher auch sehr gut was Du durchmachst. Er behält aber immer seine positive, aufbauende und erleuch-*

tende Energie, die Du jeder Zeit anzapfen und empfangen kannst, in Dir ausdehnen kannst, um Dich in allen Situationen zu stärken.

Warum ist dieser Christus wohl Dein Gewissen und warum findest Du alle Antworten in ihm – in Deinem Herzen? Das ist damit gemeint, sich von seinem Herzen leiten zu lassen. Nicht Bauchgefühl – Herzgefühl. In unserem Herzen tragen wir die Wahrheit mit uns herum, überall und zu jeder Zeit, und suchen dennoch in Büchern, Filmen und Vorträgen nach genau dieser Wahrheit. Ich habe selber einige Bücher darüber, über die Wahrheit, die mir teilweise förmlich in die Hände gelegt wurden. Ich habe nicht im Äußeren nach diesen Quellen der Weisheit gesucht, die mir heute etwas bedeuten. Ich wurde immer auf irgend eine Weise mit diesen direkt in Verbindung gebracht. Alle Quellen, die ich durch direkte Suche im Bücherangebot erhalten habe, gehören nicht zu den letztendlich für mich vertrauenswürdigen Werken. Wenn sie auch mit besten Vorsätzen geschrieben wurden, so enthalten sie doch oft Ungenauigkeiten oder auch komplett verkehrte Aussagen, Irrtümer, wenn ich sie mit den übereinstimmenden Quellen vergleiche, denen ich meine wahre Einsicht verdanke. Aber das

muß jeder selber entscheiden, welchen Quellen er vertraut. Jedenfalls ist es uns eine sehr große Hilfe, wenn wir durch äußere Denkanstöße an unsere innere Wahrheit erinnert, zu ihr hingeführt werden. Aber ein wenig Ironie steckt schon drin, oder nicht?

Eine Lehre habe ich aber trotzdem auch aus diesen Büchern erhalten, und zwar, daß wir unser spirituelles Voranschreiten nur erreichen, wenn wir dankbar mit dem leben und arbeiten, das wir in dem Moment haben, Geschenke des Himmels erkennen, von wem auch immer sie uns überreicht werden, annehmen, und wir unsere Sinne schärfen, um Täuschungen zu erkennen, die so fein sein können, daß es leicht passieren kann, daß wir Versuchungen in uns dulden. Versuchungen unseres Egos, wichtig zu sein, durch geistige Fähigkeiten, mit denen wir anderen etwas vormachen oder Eindruck machen können. Der Wunsch des menschlichen Egos, groß da zu stehen und bewundert zu werden, ist nun einmal sehr groß. Viele Menschen erkennen das bei anderen, aber sehen dies nicht bei sich selber. Wenn sie aber sehr genau hinschauen, dann werden sie es doch erkennen, daß dies die heimliche Triebfeder auch vieler ihrer eigenen Handlungen ist. Sofern

sie nicht schon zu einem gewissen Grad erleuchtet sind, was zum Glück bei einigen ganz sicher zutrifft.

Die Handlungen sind sogar oft gut, nur die Motivation sollte öfter überdacht werden, denn es sind, wie wir nun wissen, unsere Gedanken und Gefühle, die die Qualität einer Handlung bestimmen. Und unser eigenes Vorankommen ist sehr von unserer inneren Einstellung abhängig. Viel mehr, als die Menschen glauben. Handlungen aus wahrer Nächstenliebe haben eine ganz andere Qualität, als Handlungen – wenn sie auch hilfreich sind – die von dem versteckten Wunsch nach Bewunderung geleitet werden. Ich rede auch hier aus eigener Erfahrung. Ich bin selber auf meinem Weg auch keine Ausnahme gewesen und will das auch gar nicht so aussehen lassen. Wir leben alle in einer Welt, in der wir dazu erzogen werden, uns selber immer gegen andere durchzusetzen, besser als andere sein zu müssen. Konkurrenz, das Leben als Kampf. Es wird höchste Zeit, daß die Menschen nun durchschauen, was für ein hinterhältiger Trick das in Wahrheit ist, denn in Wahrheit ist für ALLE von allem genug da, oder könnte jedenfalls genug da sein, wenn kein künstlicher Mangel geschaffen würde.

Jedenfalls – ohne diese Bücher, wäre ich jetzt nicht hier. Darum danke ich allen Menschen und Wesen die an der Verfügbarkeit dieser Quellen der Weisheit bis in unsere Zeit mitgewirkt haben. Ich weiß, daß dies teilweise mit beträchtlichen Schwierigkeiten und Aufwand verbunden war. Es ist wichtig, daß wir uns dieser Quellen bedienen, denn wir kommen zur Zeit noch sehr schwer bewußt mit unserem Christus-Bewußtsein oder Christus-Selbst in Verbindung. Das Lesen von Büchern und hören von Vorträgen, aber auch das Schreiben und Ausarbeiten solcher Werke, hilft uns, uns zu erinnern. Das ist auch der wahre Zweck jeder aufrichtigen Bemühung, anderen auf ihrem Weg zu helfen. – Die eigene Erinnerung zu fördern, nicht Informationen hinein zu füllen. “Triggern“, wie es so schön heißt – auf gute Weise. Jedes Lernen, das mit der Wahrheit verbunden ist, bedeutet das Hervorholen des eigenen Wissens. So ist es, wenn der Groschen fällt oder es einem wie Schuppen von den Augen fällt. Ein richtiger Kernsatz im richtigen Moment, und die Erkenntnisse rattern kettenweise, in uns. Ja, wo kommen denn diese Erkenntnisse her? Es ist Dein altes Wissen. Jeder kennt diesen Vorgang aus eigener Erfahrung – mehr oder weniger.

Nun, dies soweit erst mal als kurzer Umweg, wir wollen nicht zu weit von unserem jetzigen Thema abkommen, das ja das Kosmische Gesetz ist. Wir sollten aber nun jeder Zeit wissen, daß wir die Wahrheit und alle Antworten in uns tragen und dazu gehört auch das Kosmische Gesetz, bis ins kleinste Detail. Das Wichtigste, das wir hieraus lernen sollen, ist:

Wir können uns nicht herausreden. Spätestens jetzt nicht mehr.

JEDER Mensch WEISS immer, was richtig oder nicht richtig, gut oder nicht gut ist. Sein Gewissen wird es ihm IMMER sagen, aber:

Er hat den Freien Willen, die Freie Wahl sich zu entscheiden.

Nun, zurück zum Gesetz. Was bedeutet nun ...

Die Tätigkeit des Gesetzes

Wie kann ein Gesetz "tätig" sein?

Erinnere Dich:

Das Ewige Kosmische Gesetz hat nur eine einzige "Aufgabe":

Dafür zu sorgen, das Harmonie hergestellt wird.

*D*ieses Ewig wirkende Gesetz Gottes, ist die ausgleichende Kraft im ganzen Weltall. Dieses Gesetz ist die leitende Kraft, die bewirkt, daß Schöpferwesen, die die Lebensenergie entgegen dem Leben anwenden und dadurch Schmerz und Chaos für andere verursachen, daß diese Aufgaben in ihrem Leben – im Gegenwärtigen wie in zukünftigen Leben – erhalten, um durch eigene Erfahrung zu lernen, warum diese Art zu handeln nicht dem Aufbauenden Prinzip des Lebens entspricht. Wir kennen diesen Vorgang unter dem Begriff "Karma".

"Erfahrung ist der beste Koch", heißt ein alter Werbespruch, der zweifellos viel Wahrheit enthält.

Auf der anderen Seite, ist dieses Kosmische Gesetz auch die leitende Kraft, die demjenigen, der die Lebensenergie in aufbauender Art anwendet, mit der Fülle Gottes belohnt. Wenn auch der Schein unseres Erdendaseins uns bisweilen etwas anderes vorzuspielen versucht.

Immer strebt das Gesetz durch seine Tätigkeit nach der Ausdehnung der Vollkommenheit, der Fülle und Harmonie für das einzelne Schöpferwesen und in die gesamte Schöpfung hinein, in Erfüllung des Willen Gottes. Denn das ist Gottes Wille.

Jeder Vorgang im ganzen Weltall folgt dieser Forderung des Kosmischen Gesetzes. Das Gesetz verlangt zwingend die Ausdehnung der Vollkommenheit in alle Bereiche des Leben hinein, während es das Gleichgewicht von Geben und Empfangen immer aufrecht erhält. Uns Menschen fällt es oft schwer, dies zu erkennen, wir müssen genau hinschauen, aus höherer Sicht als der Menschlichen, von außerhalb des Dramas. Das Gesetz fordert und gibt nach dem höchsten Maßstab der Gerechtigkeit, immer und unausweichlich vollkommen. Daran sollten wir vor allem

immer dann daran denken, wenn wir uns Situationen gegenübersehen, die uns nicht gefallen.

Kraft unseres Freien Willens, entscheiden auch wir Menschen uns, auf welche Weise wir lernen wollen. Durch Schmerz oder durch Weisheit, im Wohlergehen. Es geht immer ums Lernen und darum ist eben auch alles gut.

Nun, ...

Das Kosmische Gesetz

Das Kosmische Gesetz ist also ein Oberbegriff für alle Göttlichen Lebensprinzipien, nach der das gesamte Weltall geordnet ist und in Ordnung gehalten wird. Daher sprechen wir vom Kosmos, was Ordnung bedeutet.

Diese Lebensprinzipien im einzelnen, nennen wir ebenfalls Gesetze, obwohl sie nach unserem menschlichen Verständnis, in Anlehnung an die "Buchstaben-Gesetze" der Menschen, eher Artikel oder Paragraphen des (Kosmischen) "Gesetzes" genannt werden könnten. Lassen wir uns daher nicht verwirren, wenn es einmal heißt, es gibt nur

“EIN“ Kosmisches Gesetz und dann wieder über die Komischen Gesetze in der Mehrzahl gesprochen wird.

Diese Kosmischen Gesetze, ergeben nun die Grundregeln des Weltalls, die Grundlage jeder schöpferischen Tätigkeit. Diese Gesetze sind unfehlbar in ihrer Tätigkeit und deren Auswirkung auf unser Denken, Fühlen und Handeln sind unvermeidlich. Darum sind dies auch die wahren GESETZE des Lebens. ALLES andere, was die Menschen als Gesetze bezeichnen und annehmen, sind in Wahrheit keine Gesetze, denn sie sind veränderbar. Daher ist deren Konsequenz nicht immer und nicht für jeden unvermeidlich und unfehlbar, wie wir wohl inzwischen alle wissen und sie wurden und werden auch immer wieder verändert. So, wie es denen paßt, denen diese “Gesetze“ dienen und diese anderen Menschen vor-schreiben. Darum sagt man auch: “Recht nach Buchstaben“ (im Gegensatz zu Recht nach gesundem / natürlichem Rechtsempfinden) und Papier ist geduldig. Die sogenannten wissenschaftlichen Naturgesetze der Erde sind ebenfalls keine wirklichen Gesetze, da diese sich nur auf der physischen Ebene auswirken, nicht auf kosmischer ebene und sogar hier noch Ausnahmen beinhalten und von Weisen und Wissenden

überwunden werden können. Zum Beispiel: Alles, was sich erwärmt, dehnt sich aus und alles, was abkühlt, zieht sich zusammen. Wir wissen, dass dieses sogenannte physikalische Gesetz nicht auf Wasser zutrifft. Und auch diese Gesetze sind umgehbar oder lassen sich aufheben, zum Beispiel durch Magie oder mit entsprechender Technologie.

Ein wahres GESETZ kennt keine Ausnahmen.

Soviel für den Einblick und das Verständnis dieses Kosmischen Gesetzes im Allgemeinen.

Schauen wir uns nun ein paar der wichtigsten Gesetze des Lebens an, mit denen jede unserer Handlungen verbunden ist.

Das erste Gesetz, auf das ich nun zu sprechen komme und von dem ganz sicher jeder schon gehört hat, ist ...

Das Gesetz der Resonanz

Ich möchte diese Beschreibungen hier möglichst einfach und kurz halten. Dein Handbuch für Deinen Aufstieg, "Rückkehr in die Freiheit" (und auch die weiterführenden Bücher selbstverständlich), bietet Dir für die Vertiefung in

dieses Thema oder besser gesagt für die Erhöhung Deines Verständnisses – denn wir wollen ja zu höherem Bewußtsein aufsteigen und nicht in weitere Tiefen absteigen – weitere Ausführungen.

Das Gesetz der Resonanz ist jedem Menschen bestens bekannt. Es besagt:

Wir ziehen das in unser Leben, das dem entspricht, was wir denken, fühlen und tun.

Ein altes Sprichwort besagt: „Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es heraus.“ Wir senden etwas aus, ähnliche Dinge, Gedanken anderer Menschen, reagieren darauf und diese Menschen zum Beispiel, treten dann in unser Leben, mit dem, was unserem eigenen denken entspricht.

Das ist leicht zu verstehen und bedarf eigentlich keiner großen Erklärung, aber es ist eines der elementarsten Gesetze für uns, denn die Tätigkeit dieses Gesetzes beantwortet uns immer die Frage: „Warum passiert MIR das?“ Nun, es ist ganz einfach: Du hast es durch dein Denken, Fühlen und Handeln in dein Leben gezogen. So ist das. Die Ursache für Deine Situation kann lange zurückliegen

und Du erinnerst Dich vielleicht nicht mehr daran, aber da dieses Gesetz nun einmal so funktioniert, muß es so sein. Ob einer wahr haben will oder nicht.

Immer wieder sagen Menschen, die emotional unbeherrscht waren, „das war nötig“, oder „ich darf so sein“, „ich darf das annehmen“ und allerlei „spirituelle“ Erklärungen gibt es da, die solches Verhalten rechtfertigen. Das es so sein mußte ist von vornherein unwahr, denn jeder Mensch hat seinen freien Willen, d a s ist wahr und darum kann er sich auch jeder Zeit entscheiden, anders zu reagieren. Das jeder so sein darf, ja, daß ist wahr, aber das bedeutet wohl kaum, weil einer so sein will, daß ihm die sich aus der Tätigkeit des Kosmischen Gesetzes ergebenden Konsequenzen, die wir auch Rückschläge nennen, erspart bleiben werden. Also sollten wir uns lieber fragen, welches Verhalten ist für unser eigenes Vorankommen hilfreich? Was ist im Einklang mit dem Kosmischen Gesetz? Wenn wir uns denn entschieden haben, vorankommen zu wollen.

Darum sollten wir uns dieses Gesetz immer in Erinnerung halten.

Wenn wir dieses Gesetz in seiner aufbauenden Natur anerkennen und annehmen, dann wird es uns dienen, indem wir unseren Teil unserer Situation bereinigen können. Wir brauchen von jetzt an nur auf andere Weise reagieren, wenn wir in unserem Leben herausgefordert werden und schon ändert sich alles. So können wir uns aus den Dramen unseres Lebens befreien. Im Prinzip sehr einfach, aber zugegeben, im Leben nicht immer leicht. Trotz dem: Dies ist die Lösung für viele Probleme in unserem Leben.

Der einzige, der dabei sicher leiden wird, ist unser liebes Ego, daß sich schon viel zu weit aus dem Fenster gelehnt hat. Beruhigen wir ihn und machen unbeirrt weiter, auf unserem Weg.

Das Gesetz der Anziehung

Dieses Gesetz spricht unsere Aufmerksamkeit an und funktioniert im Grunde so, wie das Gesetz der Resonanz. Es besagt:

*Wir ziehen das an, worauf wir unsere
Aufmerksamkeit richten.*

In direkter Art stellt es sich so dar: Wenn wir beispielsweise mit einem Fahrzeug unterwegs sind, das wir selber steuern und wir richten unsere Aufmerksamkeit während der Fahrt auf ein Hindernis, das sich auf unserem Weg befindet, dann werden wir fast unweigerlich auch auf dieses Hindernis stoßen. Sollte dies zu schwere Folgen für unser Leben haben, dann kommen unsere Schutzengel und bewahren uns vor dem, was wir nicht erleiden sollen. Würden wir aber unsere Aufmerksamkeit auf den Teil des Weges richten, der frei von Hindernissen ist, dann wäre es leicht für uns, dem Hindernis auszuweichen und heil aus dieser Situation heraus zu kommen.

*Beobachte das ein mal, Du wirst feststellen, daß dies wahr ist. Achte darauf, daß Du Deinen Blick nicht auf das Richtet, was Du nicht willst, sondern auf das, was Du willst. Das ist ja auch keine besondere Neuigkeit, wird aber trotzdem meist vergessen, wenn es wichtig und hilfreich wäre. Und genau dann ist es gar nicht so leicht. Du kannst ganz locker auf einem Brett entlang gehen, daß auf einem Gehweg liegt, aber wie wird es gehen, wenn es über Wasser oder einem *Abgrund* liegt? Es ist allein Deine Aufmerksamkeit, die dich dort hinzieht, wo Du sie hin richtest.*

Mit unseren Gedanken bezüglich unseres Lebens ist es das selbe. Wenn wir uns nur mit unseren Sorgen befassen, dann erhalten wir mehr Sorgen, denn so funktioniert dieser Magnet. Stelle Deinen Magneten auf etwas ein, das Du haben möchtest und dann lasse ihn "glühen". Das ist die Methode, wie wir mit diesem Gesetz der Anziehung aufbauend arbeiten können.

Das Gesetz der Schwingung

*D*ieses Gesetz bestimmt den Zustand der Schwingung. ALLES ist in Schwingung. Jeder Gedanke, jedes Gefühl, Worte und Taten, drücken sich durch Schwingung aus. Wir kennen den Ausdruck hoher oder niedriger Schwingung. Wir fühlen es und können es manchmal auch sehen.

Das Gesetz der Schwingung läßt Positives, dem Göttlichen Plan Dienendes hoch und in Leichtigkeit schwingen. Daher fühlen wir uns auch leicht und unbeschwert, wenn wir Gedanken und Gefühle hegen, die Freude bringen und glücklich machen. Solche Gedanken halten uns gesund und friedlich. Das ist aufbauend und spiegelt den Willen Gottes

wieder. Also ist das – im Sinne des Kosmischen Gesetzes und Gottes Willen – “richtig“. Und so wird eine durch Schöpferwesen – wie wir Menschen es sind – erzeugte hohe Schwingung, mit all ihren Geschenken der Glückseligkeit belohnt.

Erzeugen wir Menschen mit unseren Gedanken, Gefühlen und Taten abbauende Schwingungen von Angst, Haß, Wut und alle anderen Arten zerstörerischer Gefühlsregungen, mit ihren inneren und äußeren Begleiterscheinungen, dann zwingt das Kosmische Gesetz diese Schwingungen in eine niedrige Ebene, die langsamer schwingt und dadurch auch Dichter wird. So entsteht bei dieser Schöpfung in uns ein Gefühl von Schwere und Unmut. Wie sich das auf unser Leben auswirkt, das kennen wir alle. Wir sprechen dann davon, daß wir eine Last zu tragen haben, was auch vollkommen der Wahrheit entspricht. Diese Niedrigen Schwingungen beherbergen alles, was wir nicht wollen.

Schwingung ist gleichzusetzen mit Licht. So ist im Grunde alles Licht, nur wir können mit unseren physischen Augen nicht das gesamte Spektrum des Lichts sehen.

Einen Teil dieser Schwingung nehmen wir als Klang wahr. Dies ist unterhalb der Schwingung des für uns sichtbaren Lichts. Einen anderen Teil nehmen wir als Gefühl wahr. Wenn wir unsere Wahrnehmungsbarrieren überwinden, dann werden wir ein Lichtspektrum wahrnehmen, wie es heute schon helllichtige Menschen zum Teil können und noch mehr. Die Schönheit der Schöpfung wird für uns sicher überwältigend sein.

Nun ja, was uns dieses Gesetz aber noch sagt, ist folgendes:

Wenn alles Gestaltete auf allen Ebenen schwingt, schwingende Lebensessenz ist – Wir erinnern uns, alle Schöpfung besteht aus der Liebe Gottes, der intelligenten Lebensenergie oder auch Urstoff des Lebens genannt – nun, wenn es so ist, und hohe Schwingung leichter oder lichter ist und niedrige Schwingung langsamer und dichter, dunkler, dann erkennen wir doch, daß zum Beispiel höher schwingende Energie leichter zu durchdringen sein muß als niedrig Schwingende, die ja, in unserem Fall der 3D-Welt, der Materie entspricht. Das ist doch einleuchtend, oder?

Stelle Dir einmal folgendes vor, ganz kindlich: Du stehst vor einer Wand aus Stein, erhöhst deren Schwingung und gehst hindurch. Wie wäre das? Wie im Film, oder? Unmöglich? So funktioniert echte Magie. Die Schwingung wird verändert, mehr nicht. Natürlich muß man das können, aber das ist es. Das Schöpfen aus dem sogenannten "Nichts", was in Wahrheit Schöpfung aus dem für uns Menschen unsichtbaren Urstoff ist, bedeutet, sich im Geistigen ein Bild von einer Sache zu machen, welches ja auf der geistigen Ebene hoch schwingt, dies durch Gefühle mit Eigenschaften zu füllen und dann dieses Bild auf die physische Ebene herunterzuziehen, zu verdichten, indem man die Schwingung so weit verlangsamt, bis das Ergebnis auf der 3D-Ebene sichtbar wird. Das nennen wir Präzipitation, Manifestation oder Magie.

Das ist nur eine grobe Beschreibung des Vorganges, aber vom Schema her stimmt es so. Wir werden alle noch lernen, wie das genau funktioniert und es dann üben und unseren Spaß damit haben.

Das Gesetz der Manifestation ist mit dem Gesetz der Schwingung verwandt.

Kommen wir zum Nächsten Gesetz.

Das Gesetz der Harmonie

*D*ieses Gesetz fordert stetes das Streben nach Ausgleich, eben Harmonie. Wird irgendwo ein Ungleichgewicht geschaffen, dann kommen Prozesse in Gang, die den Ausgleich wieder herstellen. Das Gesetz der Resonanz spielt hier mit hinein, wenn wir an Karma denken. Aber es bedeutet auch, wenn wir irgendwo etwas wegnehmen, dann strebt das Leben entsprechend diesem Gesetz danach, diesen Verlust wieder auszugleichen, die Lücke zu schließen. Dieses Gesetz nutzen wir schon heute fleißig überall bewußt, wo wir Ladungsungleichgewichte erzeugen, um Energie bereit zu stellen. Ein Beispiel das wir alle kennen, wäre eine Batterie. Zwei von einander getrennte "Kammern" – "eine voll, die andere leer" (ich weiß, so einfach ist es nicht) – werden ihren Ladungsstand ausgleichen, wenn sie miteinander verbunden werden, in unserem Fall zum Beispiel mit zwei Kabeln, die zu einer Lampe führen, und so einen Fluß der Energie ermöglichen. Das wäre das Gesetz der Harmonie in der Technik ange-

wendet. Andere Anwendungen sind Stauseen oder Wassertürme zur Wasserversorgung.

Auch in Bezug auf unsere Gesundheit findet dieses Gesetz Anwendung. Aktivität am Tag, wird durch Schlaf in der Nacht ausgeglichen. Unser Körper und auch unser Geist verlangen das. Alle Zustände unseres Körpers, die wir als Krankheiten bezeichnen, sind für uns Hinweise auf Ungleichgewichte. Ungleichgewicht im Stoffwechsel, im Säure/Basen-Haushalt (fast immer), Ungleichgewicht zwischen Spannung und Entspannung, Bewegungsmangel und Bewegung und so weiter.

Das Gesetz der Harmonie sagt uns: Stellen wir in gestörten Prozessen oder Zuständen die Harmonie wieder her, so werden diese wieder in ihre natürliche Balance und Ordnung kommen und damit die Störungen verschwinden.

So einfach ist das.

Zur Harmonie gehört unbedingt auch Klang und zu diesem Thema paßt natürlich unsere ...

Musik

Harmonischer Klang bedeutet, daß sich ein Ton auf der Schwingung der Kosmischen Ordnung befindet, mit der Kosmischen Harmonie mitschwingt oder noch treffender gesagt, von ihr getragen wird. Nun, denken wir an die allgemein bekannte Tatsache, daß bestimmte Musik oder Töne eine harmonisierende und damit heilende Wirkung haben, dann sollte uns doch interessieren, was da genau hintersteckt, denn was wäre für uns angenehmer, als das wir uns allein durch das Hören von Musik in einen harmonischeren und damit gesünderen Zustand bringen können?

Hier ist die Antwort:

Musik ist in kosmischem Sinne harmonisch, wenn sie auf den Kammerton A bezogen, in der Frequenz 432 Herz gestimmt ist. Das bedeutet, Musikinstrumente sollten nach dem Kammerton A in 432 Hz gestimmt werden. Diese Frequenz wird immer noch für medizinische und Heilzwecke verwendet. Medizinische Stimmgabeln sind in dieser Frequenz, oder von dieser Frequenz ausgehend, gestimmt. Sie werden schon wissen warum sie das so machen.

Nun ist aber der Kammerton für unsere Musik von ursprünglich 432 Hz auf 440 Hz, 442Hz, und auch noch auf andere Frequenzen, heraufgesetzt worden. Die Folge ist klar, die in dieser Stimmlage gespielte Musik ist nicht mehr eins mit dem Kosmos und entfaltet daher auch nicht ihre volle harmonische Wirkung, wenn sie auch zu diesem Zweck komponiert und gespielt wird. Warum wurde das gemacht, wenn dies doch bekanntlich die Umgebung und die Organismen der Zuhörer entharmonisiert oder zumindest die harmonisierende Wirkung einschränkt, und damit eindeutig Schaden für die Menschen und anderes Leben anrichtet? Das ist natürlich eine rhetorische Frage.

Jedenfalls bin ich vor einigen Jahren auf Joga Dass gestoßen, mit dem für mich dieses Thema begann, der in einem Interview einiges darüber zu berichten hatte und auch Musik in dieser Stimmlage anbietet. Wir kauften seine Musik und merkten sofort, was er meinte, es war körperlich so ein großer Unterschied zur Standard-Tonlage. Also begann ich gleich meine Recherchen, um herauszufinden, wie ich nun meine eigene Musik, die ich mag und die, wie ich nun wußte, falsch gestimmt ist, korrigieren kann.

Nachdem ich einige Wochen damit verbrachte, die Tonreihen, Formeln und Frequenzen zu finden und zu studieren, und mir Tabellen dazu zu erstellte, fand ich auch eine Lösung, die gut funktioniert. Bei dieser intensiven Suche fand ich sogar die Formel für die Ableitung dieser Stimmfrequenz. Für alle, die es interessiert, warum nun gerade 432 Hz die richtige Stimm-Frequenz ist – hier die Lösung:

Die Berechnung beginnt mit dem

Ton “cis“ als “Jahreston“ OM,

basierend auf einer Umdrehung der Erde zu der Summe der Sekunden pro Jahr. (Grundlage ist hier das astrologische Jahr, nicht das gregorianische Kalenderjahr.) Also lautet der erste Teil dieser Formel:

1 / 31.556.926 Sek.

Das Ergebnis ist wie gesagt der Ton “cis“, aber in sehr sehr niedriger, für uns Menschen nicht hörbarer Schwingung. Nun erhöhen wir diesen Ton um 33 Oktaven. Also wir verdoppeln diese Schwingung 33 mal. Das bedeutet:

(1 / 31.556.926) 33 mal verdoppelt

ergibt 272,204 Hz.

Dies ist die Frequenz unseres Ton "cis", der sich in der Oktave unseres Kammertons "A" befindet, nach dem wir stimmen wollen. Die Frequenz für diesen Ton "A" erhalten wir, indem wir auf der Tonleiter

8 Halbtöne weiter nach oben gehen.

C-cis-D-dis-E-F-fis-G-gis-A-ais-H-C

Dann erhalten wir das Ergebnis:

432,097 Hz

Die Formel für die Berechnung der Frequenzen von einem Halbton zum nächsten, ist etwas komplizierter, jedenfalls entspricht unser Kammerton A nun 432,097 Hz und wenn wir unsere Musikinstrumente auf diese Stimmlage ausrichten, dann schwingt unsere Musik mit dem Kosmos und wir ziehen die Harmonie des Kosmos in unser Haus. Das Gesetz der Resonanz und der Schwingung wirken sich hier aus.

Für die eigenhändige Korrektur der in 440 Hz gestimmten Musik, benutze ich das freie Programm "Audacity". Du bekommst es kostenlos im Internet. Mit diesem

Programm läßt sich die Tonhöhe ändern. Kopiere Deine CD's in WAV, MP3 oder FLAC, öffne die einzelnen Titel in dem Programm und gebe in der Funktion "Tonhöhe ändern" den Wert von "-1,9%" ein, und Du wirst ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Das Programm arbeitet anscheinend nicht korrekt bei der Umrechnung der Frequenzen, denn der rechnerisch korrekte Wert für diese Umwandlung ist eindeutig im Ergebnis nicht korrekt.

Ein passionierter Musikliebhaber hat sich die Mühe gemacht, diesen Korrekturwert auf 14 Stellen nach dem Komma zu optimieren und das Ergebnis ist nochmal besser geworden. Die Räumlichkeit und die Feinzeichnung der Klänge ist wirklich ein Hochgenuß. Nun hat er begonnen, die Korrektur von sozusagen "verstimmter" Musik als Dienstleistung anzubieten. Wer selber tüfteln möchte hat nun einen guten Anfang, mit der hier gebotenen Grundlage. Wie schon erwähnt, nicht alle Musikproduktionen sind auf 440 Hz gestimmt, darum sind die Umwandlungsergebnisse mit diesem Wert (-1,9%) nicht immer gleich zufriedenstellend.

Wer Interesse an der Umwandlung seiner Medien über diese Dienstleistung hat, der bekommt Informationen darüber, auf der Netzseite: <http://www.an-di-432.de/>. Die dort erhältlichen Dienstleistungen bieten ein großes Spektrum, von Musik-Digitalisierung verschiedener Medien und aller Stimmungen, bis zur Restaurierung von Digitalaufnahmen, um den Menschen ein harmonisches Klangerlebnis zu ermöglichen.

Dies ist keine Werbeveranstaltung und wir sind scheinbar ein wenig vom Thema abgekommen, doch da die harmonisierende Wirkung von Musik so wertvoll ist, möchte ich Diese Dienstleistung hier gerne weitergeben.

Kommen wir wieder zurück, zu unseren Kosmischen Gesetzen.

Ein weiteres gut bekanntes Gesetz ist dies:

Das Gesetz des Einsseins

Wie wir durch den Namen schon vermuten können, besagt dieses Gesetz:

ALLES ist EINS.

Im Grunde haben wir schon eine gute Vorstellung davon, wenn wir uns daran erinnern, daß wir alle aus Gottes Quelle stammen und alles was je erschaffen wurde ebenso aus dieser Quelle stammt. Weil ja alles aus der Liebe Gottes besteht, die Gott ist und die wir sind, können wir nur zu dem Schluß kommen, daß alles was ist, in Wahrheit zusammen gehört und daher EINS ist.

Ist das so gut verständlich? Dieses "Alles ist Eins Thema" ist ja in Anbetracht unserer menschlichen Lebenssituationen gar nicht so leicht zu begreifen und zu verstehen. Verständlich. Aber aus dieser höheren Einsicht ist es möglich. Und wenn wir dann noch verstehen, das dieser "Stoff", aus dem alles ist, LIEBE ist, dann verstehen wir nun auch, warum alles in Wahrheit auch Liebe ist, sein muß, nur sein kann.

Ist diese Erklärung hilfreich für Dich?

*Das Verständnis dieses Gesetzes soll uns vor allem ermuntern, mit einem höheren Verständnis auf die Situationen zu reagieren, die für uns, nach menschlichem ermes-
sen, durch Mißbrauch der Lebensenergie nicht nach Liebe aussehen. Wir wissen aber nun, aufgrund unseres höheren*

Einblicks, daß diese in ihrem innersten Kern doch nur Liebe und zwar die reine Göttliche LIEBE, sein können.

Vielleicht wird uns diese Einsicht eine Hilfe sein, uns selber in Zukunft schneller und leichter zu beruhigen, oder uns einfach zurückhalten, wenn wir im Leben wieder einmal herausgefordert werden. Ich meine, dies wäre der größte Nutzen aus dem Verständnis dieses hohen Gesetzes.

Für den Fall, daß uns das nicht so leicht gelingt, und wir doch wieder hineingeraten sind, in die Fallgrube der niederen Gemütszustände, so bietet uns das Kosmische Gesetz noch eine Möglichkeit, an uns und an Situationen zu arbeiten. Dieses Gesetz ist ...

Das Gesetz der Vergebung

Das Gesetz der Vergebung, erlaubt uns, uns von negativen Energien und den aus diesen resultierenden Situationen und Bedingungen, selber zu befreien. Wenn wir unsere eigenen Fehlschöpfungen erkennen und diese aufrichtig bereinigen wollen, dann bitten wir um Vergebung für unsere mißklingenden Gedanken, Gefühle, Worte und Taten. Wir können dies auf geistiger Ebene tun,

*uns in Gedanken mit denen verbinden, denen wir durch unseren selbst erzeugten Mißklang Wiedergutmachung schulden und um Vergebung bitten. Wird dies innig und aufrichtig getan, in dem Bemühen, in Zukunft diese Fehl-
tritte zu unterlassen, dann wird unser Wunsch nach Frieden erhört und unsere Last wird uns verringert. In Zukunft sonst aus diesen Geschehnissen resultierende Rückschläge, bleiben uns so erspart.*

Das ist die Göttliche Gnade dieses Gesetzes, des Gesetzes der Vergebung.

Ein weiteres wichtiges uns auch sehr hilfreiches Gesetz für uns, ist ...

Das Gesetz der Nichteinmischung

***D**as ist ein sehr interessantes Gesetz, das sowohl uns Menschen als auch die Geistige Welt betrifft. (Wie alle Gesetze natürlich.) Wie wir ja inzwischen wissen, bedeutet Freiheit: Jeder darf so leben, wie er möchte, solange er andere Wesen nicht ohne ihre Einwilligung in ihrer Freiheit einschränkt. Das ist Gesetz!*

Diese Erkenntnis bringt es aber auch zwangsläufig mit sich, daß kein Wesen das Recht hat, sich auf dieser Grundlage in das Leben anderer Wesen einzumischen, nur weil es der Ansicht ist, es ist nicht gut, was der Andere tut, auch für ihn selber.

Ein Beispiel für uns Menschen:

Wir haben gelernt, wie wir uns vor Schaden durch das System bewahren können und sehen andere, die ständig von den Institutionen unter Druck gesetzt werden, die das System benutzt, in dem wir leben und diese Menschen versuchen ständig sich auf dem sogenannten Rechtsweg zur Wehr zu setzen. Sie leiden darunter. Es sieht nach außen so aus, als würde das ungerecht sein und aus menschlicher Sicht ist es das auch. Aber aus höherer Sicht erkennen wir: Allein, indem sich diese Menschen des Rechtsweges dieses Systems bedienen, stimmen sie ihrer Lage zu, denn sie unterwerfen sich dadurch diesem System – wenn auch vielleicht unbewußt. Die Menschen stimmen in noch vielerlei mehr Hinsicht ihren sie bedrückenden Verhältnissen zu, aber wir nehmen nur dieses eine Beispiel.

Was können wir tun? Wir können unsere Hilfe und guten Rat anbieten, das ist alles. Sofern wir nicht um Beistand gebeten werden, was nach unserem Angebot ja kommen kann, gehen uns die Verhältnisse anderer Menschen genau genommen gar nichts an. Wir können uns aber darauf versteifen, helfen zu müssen, aufgrund der heutigen, gängigen Idee von sozialem Verhalten und so weiter. Damit holen wir aber unbedingt die Probleme anderer in unser eigenes Haus. Das ist der Preis für dieses zwanghafte Helfen-müssen.

Es ist die volle Wahrheit, wenn gesagt wird, die Menschen suchen sich ihre Erfahrungen immer selber aus. So ist es. Wir sollten das lieber akzeptieren und auch respektieren, wenn wir auf "Hilfe-resistente" Menschen treffen, denen es anscheinend nicht gut geht, die aber nicht gewillt sind, ihre Lage eigenhändig zu verändern. Dann geht es im nicht schlecht genug. Das klingt vielleicht hart, aber jeder Mensch hat die Wahl, immer und zu jeder Zeit. Das ist wahr und sollte besser verstanden werden.

Das mag für einige hart klingen, aber das Menschenleben ist doch auch hart, oder nicht? Und warum? Weil die

Menschen es sich selber so erschaffen, indem sie in aller Regel dieses Kosmische Gesetz nicht anerkennen, annehmen und anwenden.

Dies ist nur eine kleine Auswahl der Kosmischen Lebens-Prinzipien, vielleicht helfen die eben gegebenen Erklärungen dieser Gesetze ein wenig, die Funktionsweise des Kosmischen Gesetzes besser zu verstehen und im eigenen Leben besser, bewußter mit diesen umzugehen. Das wünsche ich Dir von Herzen.

All diese Gesetze sind das "Gesetz der LIEBE", denn sie sind aus LIEBE gemacht und in LIEBE wirksam.

Das war die Einführung in die Kosmischen Lebens-Prinzipien.

Wenn Du mehr über diese Gesetze wissen möchtest, lese das Kapitel "Das Ewige Kosmische Gesetz" in dem Buch "Rückkehr in die Freiheit. Diese Gesetze sind unsere Lebensgrundlage, wir können uns nicht zu viel bemühen, diese richtig und umfassend zu verstehen, um sie in unserem Leben auch zielorientiert anwenden zu können.

*Bis bald und komme gut voran, auf Deinem Weg in
Deine Freiheit!*

Dein Freimann Leuchter

6.
Einweihung
in die Grundlagen für Deine
Rückkehr
in die Freiheit

Die Sieben Strahlen

November 2016
von Freimann Leuchter

Ich grüße Dich wieder einmal, zum sechsten Teil dieser Einweihungsreihe. Ich freue mich, daß Du Dein Interesse an diesen Themen und an dieser Darbietung erhalten hast – oder ist es vielleicht sogar größer geworden?

Hast Du Deinen Entschluß gefestigt, Deine bewußte und aktive Rückkehr in Deine wahre Freiheit nun mit aller inneren und äußeren Kraft voran zu bringen? Das wäre schön.

Licht ist unser Werkzeug

Nun wollen wir über Licht sprechen, über das Licht Gottes. Hast Du schon einmal etwas von “Licht-Therapie“ gehört?

Schon seit vielen Jahren, gibt es Therapeuten, die mit Licht und Farben therapieren, ist das nicht interessant? Wir können also Licht und Farbe benutzen, um uns

gesund zu machen, gestörte, unharmonische Zustände unseres Körpers und auch unseres Geistes zu heilen.

Klingt das nach einer guten Nachricht? Vielleicht ist Dir das ja längst bekannt, aber falls nicht, erwähne ich es hier, denn dies ist eine "offiziell" bekannte Therapieform, in der Licht zum Einsatz kommt. Kein "esoterischer Hokuspokus". Wir hatten ja schon im vorangegangenen Vortrag über Schwingung gesprochen und wir wissen, Licht ist in seinen verschiedenen Farben auch in verschiedener Schwingung. Also werden hier wieder "Schwingungen" benutzt, um Harmonisierungs- und Heilungsprozesse zu unterstützen.

Wir sehen, Licht ist in der Tat ein Werkzeug für Heilarbeit aller Art. Ob es die Heilung von Körpern betrifft, die Heilung der Natur, des Wassers, der Erde oder ob es die Belebung und damit Harmonisierung unserer Lebensmittel ist, die wir mit LICHT erreichen können, sogar Schweißarbeiten und das Schneiden von Metall ist heute mit Licht möglich. LICHT ist auf allen Ebenen ein Werkzeug und auf höheren Ebenen, in der Geistigen Welt, das Hauptwerkzeug.

Das sollte unser Interesse wecken, wenn wir mit der Geistigen Welt zusammenarbeiten wollen und wir unsere Freiheit und unsere Möglichkeiten zur Gestaltung unseres Lebens wieder zurück erhalten wollen.

Schauen wir uns einmal an, wie das mit dem Licht funktioniert. Wo kommt das Licht her? Wir wissen bereits, Gott sagte: „Es werde Licht!“ und es ward LICHT. Also, hat Gott das Licht erschaffen, die eine höchste Lichtquelle, aus der alles Leben hervorgeht. Die Göttliche Ur-Quelle.

Das Licht Gottes

Das Licht Gottes, ist das höchste Licht und es ist weiß und so hell strahlend und so kraftvoll, wie wir Menschen es uns gar nicht vorstellen können, denn es ist die höchste Schwingungsfrequenz, die es gibt. Es ist die Vollkommenheit, aus der alles hervorgeht und alles erschaffen wird. Dieses Licht Gottes, ist kein "sichtbarer Teil" des gesamten Spektrums, wie das Lichtspektrum, das wir Menschen mit unseren Augen sehen können. Das Licht

Gottes ist das volle Spektrum und enthält in sich alle Möglichkeiten der Schöpfung.

Nun haben wir ja auch schon darüber gesprochen, daß dieses weiße Licht aufgeteilt wurde, in die "Sieben Strahlen", wie wir sie im Allgemeinen nennen – jedenfalls, was unser Universum betrifft. Das Thema war: "Die sieben Sphären". Es gibt natürlich neben diesen sieben Grundfarben auch viele Weitere, die fünf weiteren Strahlen, die mit den bisherigen sieben die "Zwölf Strahlen" ergeben und jede menge weiterer Licht-Farben, die sich die vielen Lichtwesen selber erschaffen, für ihre besonderen Zwecke. Wir bleiben aber hier bei unseren bekannten "Sieben Strahlen".

Nun wurde dieses Weiße Licht Gottes in sieben Lichtfarben geteilt. Mit dieser Teilung hat Gott für uns Schöpferwesen, seinen Kindern, die Möglichkeit geschaffen, uns zu individualisieren. Wir waren nun in der Lage, uns bestimmten Attributen des Lichts zuzuwenden und mit diesen schwerpunktmäßig zu wirken. Das brachte zum ersten mal echte Vielfalt und damit Abwechslung und Kreativität ins Leben. So konnten wir uns Spiele kreieren und unsere eigenen Welten nach unseren Vorstellungen

erschaffen. Darum sagen wir ja auch: „Jeder lebt in seiner eigenen Welt.“ Das ist nur zu wahr und hat seine Ursache in der Teilung des Lichts.

Hier möchte ich noch einmal auf die Abneigung gegenüber “Teilen“, “Unterscheiden“ und “Bewerten“ im Sinne von Trennung, vieler spiritueller Menschen aufmerksam machen. Diese Teilung und Trennung des Lichts war eine der besten Ideen Gottes und seiner Kinder, denn so können wir doch Unterschiede kreieren und das Leben überhaupt erst so vielfältig gestalten, wie es ist. Teilung und Einteilung ist nicht immer was Schlechtes, nur weil diese Möglichkeit und Fähigkeit heute so viel für niedrigere Zwecke mißbraucht wird. Was wirklich schlecht ist, ist Gleichmacherei, wie sie heute politisch korrekt betrieben wird. Das verstößt eindeutig gegen das Kosmische Gesetz, denn Gottes Wille ist Fülle in allen guten Dingen für alles Leben. Dazu gehört auch die Vielfalt. Vielfalt in Fülle. Gottes Wille ist Vielfalt und nicht Einheitlichkeit. Wenn wir das verstehen, dann kommen wir aus diesen einengenden, s c h e i n b a r spirituellen aber in Wahrheit sehr unspirituellen Denkmustern leichter wieder heraus. Stelle Dir nur einmal vor, wir hätten auf der Erde nur eine Vogelart, und

alle Vögel nur einen und denselben Ton pfeifen würden. Das wäre kein Gesang, nur Lärm, Psychoterror. So etwas kann nicht von Gott kommen.

Also gut, machen wir weiter mit unserem Thema. Wir haben schon darüber gesprochen, daß wir – jeder Einzelne von uns Menschen – gewisse Vorlieben und Interessen haben, denen wir in unserem Leben gerne folgen möchten und sollen. Diese Interessen sind Attribute der “Sieben Sphären“, über die wir in der vierten Einweihung schon gesprochen haben.

Nun sind wir alle hier, jeder Mensch, einer bestimmten Sphäre zugehörig und aufgrund dieser unserer eigenen Natur, mit ganz bestimmten Aufgaben auf die Erde gekommen – neben der Erlösung unseres eigenen angesammelten Karmas. Wir Menschen sollen im Einklang mit unseren persönlichen Attributen hier auf der Erde wirken, damit wir unser größtes Potential entfalten können und das mit Freude. Statt dessen werden wir Kraft des Willens der Obrigkeit und durch die System-Maschinerie in Rollen gezwängt, jedenfalls die meisten Menschen, die überhaupt nicht ihren Neigungen entsprechen. Außerdem werden

unsere Arbeits- und Lebensbedingungen immer weiter vom eigentlichen Leben getrennt. So entsteht in den Menschen immer mehr Dunkelheit, die sich durch Unzufriedenheit und Kampfbereitschaft, sogar gegen alles Gute, in vieler Hinsicht äußert.

Was wir tun müssen, ist, unsere Aufgaben wiederzufinden. Unseren Göttlichen Plan in uns, der uns unsere Richtung in unserem Leben gibt. Das wird in uns unser eigenes Licht wieder entfachen. Haben wir erst einmal erkannt, wer wir wirklich sind, dann dürfte es uns auch nicht mehr schwer fallen zu verstehen, daß wir, jeder Mensch auf dieser Erde, in Wahrheit einem höheren Zweck dienen sollte, als dem bloßen Geldverdienen um Produkte konsumieren zu können, die er selber erschaffen hat und dann auch noch bezahlen muß.

Nun, haben wir unsere Bestimmung gefunden, den Grund unseres Hierseins auf der Erde als wahres Schöpferwesen, dann werden wir auch für uns das Licht als Werkzeug wiederentdecken.

Schauen wir uns mal an, welche Werkzeuge uns das LICHT bereit stellt.

Die Sieben Strahlen

Wir gehen die Sieben Strahlen der Reihe nach durch und schauen uns deren Haupt-Eigenschaften an. Dann werden wir an Beispielen sehen, wie wir diese Strahlen benutzen können und uns den Schöpfungsprozeß einmal genau anschauen. Danach werden wir das Licht besser verstehen.

Der 1. Strahl

Der erste Strahl hat die Farbe Blau. Kristallenes Saphir-Blau.

Dieser Strahl repräsentiert den Willen Gottes. Das ergibt auch Sinn, denn der Wille ist das Erste, das vorhanden sein muß, wenn wir etwas erschaffen wollen. Also steht dieses Licht an erster Stelle.

Weitere Haupt-Eigenschaften dieses Lichtes sind: Schutz, Durchsetzungsvermögen und Kraft.

Leitende Wesen, die auf diesem Strahl dienen, sind: Als Leiter dieses Strahles für die Erde, unser Aufgestiegener

Meister El Morya, unser Erzengel Michael (eigentlich Michel) und der große Elohim Herkules. Die leitenden Aufgestiegenen Meister der Strahlen, nennen wir Chohane. Es gibt viele andere Aufgestiegene Wesen, die auf diesen Strahlen der Erde dienen und die überhaupt nicht bekannt sind.

Dieser Strahl oder genauer gesagt, die Heilige Flamme, aus der dieser Strahl entspringt, repräsentiert mit dem Attribut des Göttlichen Willen, den Vater-Aspekt, also Gott, der auch in der Bibel beschriebenen Heiligen Dreieinigkeit. Wir erinnern uns an unsere Dreifältige Flamme.

Unser Aufgestiegener Meister El Morya, als Leiter dieses Strahles für die Erde, verkörpert somit diesen Vater-Aspekt der Heiligen Dreieinigkeit.

Der 2. Strahl

Dieser Strahl oder diese Heilige Flamme, erstrahlt in der Farbe Gold-Gelb.

Die Haupteigenschaft dieses Strahles ist Göttliche Intelligenz und Weisheit. Diese stehen an zweiter Stelle,

denn wer seine Kraft einsetzt, sollte dies unbedingt intelligent und weise tun.

Andere Haupt-Eigenschaften dieses Gold-Gelben Strahls sind: Unterscheidungsvermögen und Urteilsfähigkeit, die zweifellos direkt mit Weisheit verbunden sind.

Leitende Wesen auf diesem Strahl sind: Der Chohan, der Aufgestiegene Meister Lanto, der Erzengel Jophiel und der Elohim Cassiopea.

Die Heilige Flamme dieses Gold-Gelben Strahls repräsentiert den Sohn der Heiligen Dreieinigkeit. Gott-Vater gibt uns, seinen Kindern die Kraft, die wir, als "Menschen-Söhne" aufgefordert sind, weise zu benutzen.

Mögen sich die Vertreter des weiblichen Geschlechts durch diese Erklärung bitte nicht herabgesetzt fühlen, auch Sie sind gemeint, wenn es heißt "Sohn". Mit Sohn ist der Mensch gemeint. Der Feminismus ist eine Erfindung derjenigen auf der Erde, die darauf bedacht sind, das Leben für die Menschen möglichst kompliziert und ihnen die Rückbesinnung zur Wahrheit möglichst schwer zu machen oder am liebsten vollkommen abzusperren. Vergiß bitte alles, was Du über Feminismus und Gender-Mainstrea-

ming gelernt habt, das Dir irgendwie gut und richtig vorkommt. Es gibt nichts Gutes daran, nur im wahrsten Sinne Zerstörerisches. Wer sich traut hinzuschauen, der kann es mit eignen Augen sehen. Ich weise so deutlich darauf hin, weil die Feminismus-Bewegung auch in spirituellen Kreisen festen Fuß gefaßt hat, in denen gepredigt wird, wir sind alle eins, alle gleich, aber wir Frauen sind wichtiger und müssen uns hervorheben. Bitte fällt nicht weiter auf diese Irrwege herein, sie führen in eine Sackgasse – nach unten, nicht nach oben.

Es gibt Meister und Meisterinnen, Götter und Göttinnen und Engel, Elohim und viele andere hohe Wesen, die bevorzugt den männlichen oder den weiblichen Aspekt des Lebens repräsentieren. Keiner von denen hat das Bedürfnis, sich und seine Seite der Zweipoligkeit in den Vordergrund zu spielen. Also können wir Menschen es nun auch sein lassen. Ich meine, es ist lächerlich und peinlich, wenn wir uns mit menschlichem Kleingeist dieser Hohen Sache zuwenden und die alten, seit Jahrtausenden wahren und hilfreichen und in der geistigen Welt immer noch unverändert gültigen Erklärungen, Gender-konform umschreiben.

Oder was meinst Du? Ja, Göttliche Weisheit und Intelligenz sind hier sehr hilfreich.

Damit kommen wir zum nächsten Strahl.

Der 3. Strahl

Dies ist der Rosafarbene Strahl.

Die Haupteigenschaft dieses Strahles ist die Göttliche, Bedingungslose Liebe. Diese Eigenschaft kommt an dritter Stelle, denn wenn wir unseren Willen intelligent und weise definiert haben, dann sollten wir diesen mit Liebe füllen und in Liebe umsetzen.

Weitere Haupteigenschaften dieses Rosafarbenen Strahls, sind Geduld, Nächstenliebe, Mitgefühl und Toleranz. Diese Eigenschaften entstammen der Liebe, nicht der Schwäche, wie es oft und gerne ausgelegt wird.

Die Liebe ist die höchste Wahrheit, wie wir nun wissen, das Höchste, was es gibt und das ist Gott. Wie kann Liebe dann schwach sein, wenn Gott die Liebe IST? Wir könnten dann genauso gut sagen, Gott wäre schwach. Da wir wissen daß dies lächerlich ist, ist es genauso lächerlich zu

sagen, Liebe und all ihre Tugenden wären schwach. Das sollte uns zu denken geben und uns ermuntern, uns an die Liebe zu halten und sie auszuweiten. Warum ist es wohl Gottes Wille, daß wir genau das tun sollen, nach dem Beispiel Jesus Christus und vieler anderer?

Die Liebe ist eine intelligente Kraft, die wir benutzen können und dies auch in jedem Augenblick unseres Lebens tun, auch wenn es uns nicht bewußt ist. Selbst das Atmen ist die Benutzung der Liebe, denn was atmen wir denn wohl ein und wo kommt die Kraft her, die uns das Atmen ermöglicht? In der Regel ohne unser Zutun. Das sind alles gute Argumente, um uns mit der Liebe näher anzufreunden, die LIEBE zu unserem wahren Verbündeten zu machen.

Die leitenden Hohen Wesen dieses Strahles sind der "Maha Chohan" Paul der Venezianer, der Erzengel Chamuel und der Elohim Orion. Der Maha Chohan ist ein Leiter, der andere Chohane, also weitere Leiter, wie Abteilungsleiter, unter sich vereint. Dies ist so, weil die Liebe auch die Eigenschaften der vier weiteren Strahlen beinhaltet. So hat der Aufgestiegene Meister Paul der Venezianer, die folgenden Attribute auf die vier folgenden Strahlen

verteilt, die von anderen Hohen Wesen geleitet werden. Hier erkennen wir auch, warum die Dreifältige Flamme alle sieben Flammen in sich vereinigt.

Die Flamme dieses Strahles repräsentiert den Mutter-Aspekt oder auch Heiliger Geist genannt, der Heiligen Dreieinigkeit. Hier ist vielleicht ein Hinweis auf die Gleichstellung aber nicht das Gleichsein in den Geistigen Hierarchien zu erkennen, denn der Name des Maha Chohan "Paul der Venezianer", zeigt uns, daß auch Wesen, die den männlichen Aspekt der Dualität verkörpern, doch dem weiblichen Aspekt dienen können. Umgekehrt gibt es das genauso, zum Beispiel auf dem Blauen Strahl, im Dienste Schutzbedürftiger Wesen.

Mit diesen drei Hauptstrahlen, erhalten wir die Heilige Dreieinigkeit, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist. Der Heilige Geist ist die nährende, heilende, versorgende, dienende und Leben spendende Kraft dieser Dreieinigkeit und repräsentiert den Mutter-Aspekt. Also haben wir hier Vater, Mutter und Kind. Das ist die wahre Heilige Dreieinigkeit. Wir finden sie im Inneren und im Äußeren

Leben. Das ganze Leben basiert auf dieser Heiligen Dreieinigkeit.

Kommen wir zum nächsten Strahl.

Der 4. Strahl

Die Farbe des vierten Strahls ist Kristall-Weiß. Er ist weiß, trägt aber trotzdem seine speziellen Eigenschaften, nicht das gesamte Spektrum des Weißen Licht Gottes.

Die Haupteigenschaft dieses Weißen Strahls ist die Reinheit. Was nun aufgrund unseres Willens mit Weisheit und Liebe begonnen hat, soll REIN bleiben. Unverfälscht und Sauber.

Eine weitere Haupteigenschaft dieses Strahles ist Vollkommenheit. Mit diesem Strahl halten wir rein, was rein ist und reinigen, was der Reinigung bedarf. Wo auch immer wir Vollkommenheit wünschen, dieser Strahl ist unser Werkzeug.

Die leitenden Wesen auf diesem Strahl, sind der Aufgestiegene Meister und Chohan Serapis Bay, der Erzengel Gabriel und der Elohim Claire.

Der 5. Strahl

Die Farbe dieses Strahles ist Smaragd-Grün.

Die Haupteigenschaften des Grünen Strahles sind Konzentration und Heilung.

Weitere Eigenschaften dieses Strahles sind Weihung, Hingabe und das fortwährende Streben nach der Wahrheit, was auch mit Konzentration verbunden ist.

Die Hohen Leiter dieses Strahles sind der Aufgestiegene Meister und Chohan Hilarion, Erzengel Raphael und Elohim Vista.

Haben wir unsere Schöpfung nach dem Willen Gottes, mit seiner Weisheit und Liebe erschaffen, Rein und vollkommen, so konzentrieren wir uns darauf das dies so bleibt. Wir lassen keine Störung zu. Dies gilt vor allem für Pläne. Auch während des Erschaffens, bleiben wir konzentriert bei unserer Aufgabe, bis wir sie erfüllt haben.

Der 6. Strahl

Der sechste Strahl leuchtet in der Farbe Rubinrot und hat eine goldene Ausstrahlung.

Die Haupteigenschaft dieses Strahles ist Frieden.

Weitere Eigenschaften des Rubin-Roten Strahles sind Barmherzigkeit und Selbstloser Dienst.

Die leitenden Hohen Wesen dieses Strahles sind die Aufgestiegene Meisterin und Chohan Nada, der Erzengel Uriel und der Elohim Tranquility. Sie verkörpern den Frieden, den sie überall hin bringen, wo sie wirken.

Nun haben wir unseren Willen genau, weise und in Liebe beschrieben, halten dieses Bild rein, konzentrieren uns darauf, daß dieses Bild auch rein und unverändert bleibt, wir also nicht von unserem Plan abweichen, und hüllen unsere aus diesem Bild hervorgegangene Schöpfung nun in den Göttlichen Frieden des 7. Strahles ein, der es so lange bewahrt, wie es unser Plan vorsieht. Frieden ist die Grundvoraussetzung, für alle aufbauenden Tätigkeiten, die andauern sollen. Unfrieden bringt immer Zerstörung mit sich, das kennen wir schon. Frieden läßt Menschen, Zivilisationen, das Leben in all seinen Formen und Arten gedeihen und wachsen. So wichtig ist Frieden. Die Reinerhaltung der Grundlagen für den Frieden ist ebenso elementar. Wer also nach Frieden trachtet, was auch immer die äußere

Situation ihm bieten mag, um ihn aus der Reserve zu locken, der ist auf dem Besten Weg in seine Freiheit.

Kommen wir zum Siebten Strahl.

Der 7. Strahl

Die Farbe dieses Strahles ist Violett.

Die Haupteigenschaft dieses Strahles ist Transformation, Umwandlung. Damit ist natürlicherweise die Umwandlung in Vollkommenheit gemeint.

Dieser Strahl steht auch für Rituale, Gebete und rhythmische, wiederkehrende Anrufungen. Regelmäßige Anrufungen ziehen die Aufmerksamkeit der Geistigen Welt auf unsere Vorhaben oder Wünsche. Darum ist es zum Beispiel auch eine gute Idee, immer zur selben Zeit Anrufungen für eine Sache an die Geistige Welt zu richten. Vor dem Schlafen und vor dem Aufstehen sind sehr gute Zeiten für diese Anwendungen.

Im Schöpfungszyklus steht dieser Strahl an sechster Stelle und der 6. Strahl an siebenter Stelle. Die rhythmischen Anrufungen sind Teil des Schöpfungsvorgangs,

während das Einhüllen in Frieden den Abschluß der Schöpfung bildet.

Die leitenden Hohen Wesen dieses Violetten Strahles sind der Aufgestiegene Meister und Chohan Saint Germain, Erzengel Zadkiel und Elohim Arkturus.

Die Aufgabe der dienenden Wesen auf diesem Strahl ist es, Unvollkommenheit in Vollkommenheit zu wandeln, Dinge in aufbauende Richtungen zu lenken.

Wenn wir uns auf unser eigenes kleines Projekt beziehen, dann sehen wir, wie unser, nach unserem Willen, mit größter Weisheit und Liebe erschaffenes Bild, welches wir rein erhalten und in Frieden eingehüllt haben, nach einer Weile bereit ist, noch besser zu werden, erhoben zu werden, in immer mehr Vollkommenheit. Diese Verbesserungen unserer Ideen oder Schöpfungen, sind Teil dieses Prozesses der Umwandlung in Richtung Vollkommenheit. Dann beginnt dieser ganze Prozeß wieder von vorne, von dieser Ebene der (un)Vollkommenheit, weiter in Richtung wahrer Vollkommenheit, mit unserem Willen zur Verbesserung, Vervollkommnung.

Wir bewegen uns sozusagen kreisförmig nach oben, indem wir diesen Zyklus immer wieder durchlaufen.

Das ist der grobe Überblick über die Sieben Strahlen. Ich hoffe, das hat ein wenig zur Klarheit und zum Verständnis darüber beitragen können, was die sieben Strahlen sind und wie sie im Zusammenhang mit unserer Tätigkeit in unserem Leben steht.

Beispiele für die Verwendung der Sieben Strahlen

Nun habe ich gesagt, diese Strahlen sind Dein Werkzeug, also sollten wir uns noch anschauen, wie wir mit diesen Werkzeugen umgehen, wie wir sie benutzen können, oder?

Ja klar, hier wird es vielleicht für Dich noch interessanter. Aber um es vorweg zu sagen, es ist nicht schwierig und auch nicht kompliziert. Erwarte das Einfache.

Wir Menschen sind doch alle Lichtwesen und haben daher naturgemäß auch viel Erfahrung im Umgang mit Licht. Auch dies ist im Grunde nur eine Sache ... naja, zuerst vielleicht des Glaubens, aber dann doch der Erinnerung.

Erinnern wir uns an den Beginn der Schöpfung, da hieß es: Im Anfang war das Wort. Also auch der Gedanke zählt schon dazu, das Wort in Gedanken ausgesprochen. Wenn wir nun zum Beispiel Schutz benötigen, dann nutzen wir das Heilige Blaue Feuer. Wir befehlen es in uns, durch uns und um uns herum zu wirken, unsere Körper zu durchströmen und einzuhüllen, um uns den Schutz zu geben, den wir benötigen. Dies können wir mit folgendem Satz erreichen:

*ICH BIN das Blaue Feuer des Göttlichen
Schutzes, daß mich durchströmt und
umgibt
und das für alles Unvollkommene
undurchdringlich ist.*

Dieser Ausspruch in Gedanken oder laut gesprochen, setzt die Energie in Bewegung, die diesen Schutz aufbaut. Wenn wir uns dieses Blaue Licht dazu noch bildlich vorstel-

len, visualisieren, dann bekommt dieser Befehl weitere Kraft. Nun geben wir unser Gefühl der unbedingten Sicherheit hinzu, und der Schutz kann sich entfalten.

Worauf wir achten müssen, ist, daß wir keine Zweifel bezüglich der Funktion und Wirkung unseres Befehls und des Blauen Lichtes in uns zulassen. Es kommt darauf an, daß wir unsere Befehle als Schöpferwesen mit der vollkommenen Gewißheit aussprechen, daß diese gehört und ausgeführt werden. Dann funktioniert es in dem Grade, der für unseren derzeitigen Bewußtseinszustand angemessen ist. Also, wenn es nicht so funktioniert, wie Du Dir das vorstellst, dann liegt es zu einem großen Teil daran, daß Du in Deinem Innern noch Zweifel über Deine Macht aufkommen läßt.

Ein weiterer Grund für ein scheinbares nicht gelingen unserer Vorhaben, liegt in der noch nicht hoch genug entwickelten Kraft, die uns zur Verfügung steht. Wir müssen stetig mit Befehlen, wie dem gerade Genannten, arbeiten und uns so ein Energiefeld erschaffen, daß groß genug ist, um daraus sofortige Ergebnisse zu schöpfen. Wir bauen einen energetischen Schwung auf, indem wir unsere

Anrufungen oder Befehle durch Wiederholung immer wieder erneuern. Das ist die Energie des Violetten Strahls – rhythmische Anrufungen. Irgendwann werden unsere Resultate schneller und genauer eintreten. Vor allem sollten wir an den Dingen arbeiten, die unserem Entwicklungsstand angemessen sind. Wir sind alle mehr oder weniger Anfänger, in unserem gegenwärtigen Menschenleben, also fangen wir mit kleinen Dingen an und freuen uns über kleine Resultate. Wir können ruhig an größeren Dingen arbeiten, aber immer in dem vollen Vertrauen, daß sie gelingen werden, wenn deren Zeit zur Entfaltung gekommen ist. Bleibt bei größeren Projekten also geduldig und gebt nicht auf.

Das unsere Ziele im Einklang mit dem Kosmischen Gesetz sein sollten, das brauche ich nun glaube ich nicht mehr betonen.

So ist das Konzept mit der Lichtarbeit. Wir wollen eine Bestimmte Sache erreichen – zum Beispiel:

- Heilung eines Körpers,*
- Harmonie in einer Beziehung oder am Arbeitsplatz,*

- *Unterstützung bei Prüfungen und schwierigen Aufgaben,*
- *Sicherheit im Straßenverkehr,*
- *Fülle für die Ernte in unserem Garten,*
- *Umwandlung unserer Zweifel, Ängste und Ärger in Harmonie u.v.m.*

was auch immer es sein mag, wir nehmen das Licht, das uns mit seinen Attributen am besten dient, und wenden es in der vorher beschriebenen Art an.

Für Heilung würden wir den Grünen Strahl verwenden und auch die auf diesem Strahl dienenden Wesen miteinbeziehen. Sie können immer helfen, denn sie wissen genau, was zu tun ist.

Sage niemals einem höheren Wesen, daß Du um Hilfe bittest, was es für Dich tun soll oder wie es das tun soll. Sage einfach nur, was das Ergebnis sein soll, den Rest überlasse denen, die Du um Hilfe bittest. Sie wissen am Besten, was zu tun ist.

Das ist wirklich wichtig, denn wenn Du ihnen nicht freie Hand läßt, dann können sie nicht für Dich arbeiten.

Also hülle den zu heilenden Teil oder den ganzen Körper in die Grüne Flamme ein und lasse das Licht durch die Körper fließen um Heilung herbeizuführen. Zusätzlich holst du dir die Violette Flamme in das Geschehen, um alles unreine und unvollkommene in Vollkommenheit zu wandeln. Eine Anrufung hierfür wäre:

*ICH BIN das Heilige Smaragd-Grüne
Feuer, das diesen Körper durchströmt und
einhüllt und Heilung auf allen ebenen
bewirkt. Ich rufe Erzengel Raphael und
Elohim Vista herbei, um diesen
Heilungsprozeß zu unterstützen. Ich danke
Allen Wesen und Energien, die an dieser
Heilung mithelfen. Ich nehme dies nun
dankbar als erfüllt an.*

Zusätzlich

*ICH BIN das Heilige Violette Feuer, das
diesen Körper einhüllt und durchströmt
und das alles Unreine und Unvollkommene
in Vollkommenheit wandelt. Ich danke für*

*die Erfüllung meines Gebotes und dies ist
jetzt geschehen.*

Drücke auch immer Deine Dankbarkeit für Deine erhaltenen Gaben aus, auch wenn Du dies noch nicht wahrnehmen kannst. Wer bittet, dem wird gegeben! Das ist absolut immer so, nur erhalten wir nicht immer die Menge dessen, was wir wollen. Also müssen wir eben öfter bitten, und am Ende haben wir die Menge, die wir benötigen, um zum Beispiel vollkommene Heilung zu erhalten.

Aber sonst ist es eigentlich nur das was wir denken, das wir an Gott unseren Vater richten müssen, und er wird uns "nach unserem Glauben" geben. Im Grunde gibt uns unser Vater immer ALLES, aber wir haben uns selber soweit heruntergewirtschaftet, durch unsere Fehltritte gegenüber dem Gesetz, daß wir nicht mehr wissen, wer wir sind. Unser Vater Schüttet einen Lastwagen volle Hilfe über uns aus und wir halten – wenn es hoch kommt – einen kleinen Löffel hin, um etwas aufzufangen, anstatt mindestens mit einer Schubkarre zu kommen. Nur, weil wir es nicht glauben können. Wenn Jesus Menschen geheilt hat, so hat er

immer gesagt: „Dein Glaube hat dir geholfen.“ Sie haben geglaubt und so die ganze “Lastwagen-Ladung“ erhalten.

Ja, so ist das.

Noch ein Beispiel, das vielleicht für einige von Interesse sein könnte, die Prüfungen oder schwierige Aufgaben zu lösen haben. In diesem Fall hat sich folgendes sehr bewährt:

*Geliebter Erzengel Jophiel, in Liebe und Dankbarkeit rufe ich dich an und bitte dich, hilf mir, für diese Aufgabe / Prüfung, alle Lösungen und richtigen Antworten sofort zu erkennen oder mich an sie zu erinnern. Ich danke dir, für deinen Dienst für mich
und
für alle Menschen.*

Wenn Du fertig bist mit Deiner Arbeit, dann danke Deinem Helfer erneut. Zusätzlich kannst Du Dich in das Licht der Gold-Gelben Flamme der Göttliche Intelligenz und Weisheit einhüllen.

Das wirkt Wunder, mit der entsprechenden Gewißheit.

Wenn Du das für eine gute Sache und in festem Glauben einsetzt, dann wirst Du staunen und sehr zufrieden sein. Das heißt aber nicht, daß Du nun nicht mehr lernen mußt.

Wenn es irgendwo Ärger gibt, der Dich nichts angeht, dann hülle diese Situation in das Violette Feuer ein und sage:

***ICH BIN das Licht Gottes, das diese
Situation harmonisch löst.***

Ziehe dann Deine Aufmerksamkeit wieder von diesem Geschehnis ab und kümmere Dich dann nicht weiter darum. Du hast die Macht Gottes in diese Situation geschickt und sie wird tun was zu tun ist. Gebe es dann einfach ab. Und sei nicht verstimmt, wenn das in dieser Situation enthaltene Karma die Wirkung Deines Befehls nicht erlaubt.

Wenn Du Deine Präsenz als Lichtwesen ausdehnen willst, dann sage und fühle mit voller Gewißheit:

***ICH BIN das Licht Gottes,
das nie versagt.***

*ICH BIN das Licht Gottes, Christus, Sohn
Gottes in Tätigkeit auf Erden.*

oder

*ICH BIN das Licht Gottes, das durch mich
strahlt und die Welt mit Frieden und Liebe
erfüllt.*

*Spreche und denke Deine positiven Gedanken in solchen
“ICH BIN-Sätzen“ und sie werden ihre Wirkung entfalten,
weil sie es müssen, im Namen Deiner ICH BIN-
Gegenwart, die Du bist.*

*Dies war eine kurze Einführung in die Sieben Strahlen
und in den Umgang mit Licht. Die Lehrbuchreihe, die Du
auf <https://rueckkehrindiefreiheit.wordpress.com> erhalten
kannst – kostenlos – wird Dir ein noch höheres Verständ-
nis vermitteln. Meine Empfehlung ist, diese Bücher in der
vorgesprochenen Reihenfolge zu studieren, da sie so aufein-
ander aufbauen.*

*Ich wünsche Dir viel Freude und Erfolg, auf Deinem
Heimweg – in Deine Freiheit.*

Alles Liebe für Dich,

Dein Freimann Leuchter

7.

Einweihung

in die Grundlagen für Deine

Rückkehr

in die Freiheit

*Schlußwort und
sieben Goldene Regeln
für deinen Aufstieg*

November 2016

von Freimann Leuchter

Schlußwort

Sei herzlich begrüßt, geliebter Lichtschüler, zum Abschluß dieser Einführungen und Vorbereitungen für das Thema Deines Lebens – Deinen eigenen Aufstieg und den Aufstieg der Erde, in das Neue Goldene Zeitalter. Ich freue mich, daß Du noch dabei bist, denn so nehme ich an, daß Dir die Ausführungen der vorangegangenen 6 Einweihungen eine Hilfe wahren und vielleicht Deinen Willen und Deine Zuversicht, Deinen eigenen Aufstieg bewußt und zielgerichtet zu erreichen, gestärkt haben, anstatt zu warten, mit der teilweise doch leider noch verbreiteten Einstellung: „Alles wird Gut“ und „alles ist vorherbestimmt“, wir können selber nicht tun, es kann nicht anders sein, als es ist, sonst wäre es ja anders, usw. Es hätte schon längst anders sein können, wenn die Mehrheit der Menschen es nur gewollt hätte. Mit „gewollt“ meine ich nicht den ungläubigen Wunsch einer besseren Welt, verknüpft mit der festen Überzeugung, daß man nichts

machen kann und sich sowieso nichts ändern wird. Es war ja schon immer so.

Grundsätzlich ist das ja alles richtig, alles ist gut und kann nicht anders sein, aber nur deshalb, weil die Menschen getan haben was sie eben taten und weil sie immer noch tun, was sie tun. Schöpferwesen sollen Welten erschaffen, nicht zuschauen und hoffen, wie andere es tun. WIR haben unsere Welt erschaffen. Unsere heutige, gemeinschaftliche Welt, ist das Resultat der durchschnittlichen Handlungsweise des Menschen auf der Erde. Das ist eindeutig wahr. In unserem eigenen Fall sehen wir, was wir erschaffen haben und das gefällt uns und vielen anderen nicht.

Natürlich sind große kosmische Prozesse im Gange, die uns Menschen helfen, unseren Weg zu finden und zu gehen. So können wir sagen, die Menschen werden nun durch diese kosmischen Prozesse und Energien, die sich gerade jetzt auf unserer Erde umwälzend auswirken, gezwungen, ihren Weg zu ändern. Viele Menschen stellen fest, daß sie auf einmal an Themen interessiert sind, die bis vor kurzem noch nicht einmal ansatzweise eines Gesprächs

würdig waren. Doch viele Menschen, die System-kritische oder spirituelle Themen offen zu überdenken geben, werden immer noch, ohne Überlegung, in ein geistiges Schubladensystem weg sortiert und mit abwertenden, diffamierenden Titeln aller Art etikettiert.

Nun ist es aber soweit: Die viele Arbeit und das Durchhaltevermögen der vielen Menschen, die nicht aufgegeben haben, die Wahrheit so gut sie konnten an die Menschen weiter zu geben, wird nun endlich ihre Früchte tragen. Ich möchte daher allen Menschen danken, die treu und tapfer am Ball geblieben sind und trotz widriger Umstände in ihren eigenen Leben, ihre Arbeit fortgesetzt haben, für uns alle. Ich danke auch für mich selber, denn wie hätte ich denn auf diesen Erkenntnisweg kommen sollen, ohne Hinweise und Einweihungen durch andere Menschen zu erhalten? Wie könnte ich meinen Beitrag geben, wenn nicht schon so eine gute Vorarbeit sowohl in der gegenwärtigen Zeit als auch in der Vergangenheit geleistet wurde. Ich finde es erstaunlich und spannend, wie diese große Arbeit über die Jahrhunderte und Jahrtausende mit dem einen Ziel immer wieder voran gebracht wurde, der endgültigen Befreiung der Menschen vom Übel auf der Erde.

Mir fällt gerade ein gutes Beispiel dazu ein. Stelle Dir vor, Du gibst Deinem Kind einen kilometerlangen Faden, fast unendlich lang, und Dein Kind bringt diesen Faden durcheinander, bringt Knoten hinein und beginnt sich selber in diesem Faden zu verwickeln. Noch stört es ihm vielleicht nicht so sehr. Du willst Deinem Kind durch Anweisungen helfen, diese Verwicklung los zu bekommen, aber dein Kind will es selber machen. Dann kommen andere Kinder dazu, die sich ebenso gewickelt haben und sie tun sich zusammen, um es selber zu lösen, doch alles wird immer schwieriger. Die Schnüre ziehen sich enger und fester. Du bietest deinem Kind immer wieder deine Hilfe an, doch es hört nicht zu. Also wird es enger und ungemütlicher für dein Kind, aber es will es so, denn sonst würde es doch Hilfe annehmen. Dein Kind will tatsächlich diese Erfahrung machen, aus diesem selbst erschaffenen Dilemma auch selber wieder heraus zu kommen.

An irgend einem Punkt der Schwierigkeiten, wenn sie groß genug sind, wird dein Kind entweder sagen: „Ich hatte recht, es ist unmöglich!“ oder es ruft dich, seinen Vater, um Hilfe. Du bietest deinem Kind verschiedene Möglichkeiten an, sich selber aus seiner Situation zu befreien. Es könnte

die Verwicklung langsam und mühevoll Stück für Stück rückgängig machen, indem es jeden einzelnen Knoten wieder löst und sich so langsam Entwickelt. Oder das Kind könnte gewisse Hauptknoten finden, mit deren Lösung sich auch alle anderen Knoten lösen, die mit diesem in Verbindung sind. Das geht schon mal etwas schneller. Aber du könntest deinem Kind auch zeigen, wie es die Knoten ohne sie physisch auseinanderziehen zu müssen, einfach auflösen kann. Es liegt an der Entscheidung deines Kindes, welche Weise es annehmen und verwenden möchte.

An dem Punkt stehen wir Menschen nun alle. Uns sind nun Möglichkeiten gegeben worden, mit denen wir uns selber so effektiv helfen können, wir müssen uns nur entscheiden, sie anzunehmen und anzuwenden. Ich spreche hier natürlich von der Verwendung der Lichtstrahlen und der Flammen. Warum sollen wir diese denn nicht nutzen, zumal es für uns vollkommen kostenlos ist. Und einfach ist es auch noch. Wir brauchen keine physischen Mittel dazu. Wo auch immer wir sind, völlig nackt, wir haben immer alles bei uns, was wir brauchen. Dies ist die grundsätzliche, übergeordnete Wahrheit. Auf unserem Weg in unsere volle Macht und Kraft, werden wir uns noch

unserer gewohnten Werkzeuge bedienen müssen, aber wir können selber daran arbeiten, mit Vertrauen und viel Übung, die Verwendung der alten Mittel zu reduzieren und die Neuen Werkzeuge mehr und mehr in unser tägliches Leben zu integrieren. Wir können das ganz alleine für uns machen, ohne uns vor anderen bloß zu stellen, denn diejenigen, die uns dafür belächeln oder beschimpfen, die sehen ja sowieso nicht, was wir machen. Wir machen es einfach. Das ist unser Recht.

Besonders für uns selber können wir die Kraft des Lichts gut nutzen, wenn wir uns störende Zustände heilen oder in Harmonie bringen wollen. Wir werden schnell feststellen, daß das Leben gar nicht so hart ist, wie es uns bisher vielleicht vorkommt. Wir werden schnell erkennen, daß wir uns das Leben und unsere Lebenssituationen selber erschaffen, denn wir sind Schöpferwesen, die genau mit diesem Auftrag losgezogen sind, hinein in diese Welt. Wir sind Lichtwesen, jeder Mensch. Also nutzen wir einfach was wir haben – und das ist naturgemäß unser Licht.

Nun zu einem weiteren Aspekt unseres Daseins.

Unser Dienst für das ganze Universum

*E*s ist gar nicht so leicht, als Mensch hier auf der Erde, innerhalb der Drama-Kulisse in der wir leben, wirklich zu erkennen, welchen großen Dienst wir Menschen mit unseren unzähligen Beispielen für Starrsinn, Dickköpfigkeit, Intoleranz, Ignoranz, Streitsucht, Zerstörungswut, Stolz und Hochmut und allen anderen Arten von unharmonischen Gemütszuständen und dadurch unsere eigene Erschaffung von Unordnung, Leid und Drama, das wir Menschen zu durchleben und durchleiden haben.

Du kennst doch Lehr-Filme als Teil von Ausbildungen, um besser verstehen zu können, wie Dinge funktionieren. Die sind doch oft sehr hilfreich, oder nicht? Das ist es für andere Wesen, die sich nicht für die Verkörperung entschieden haben. Darum ist unser 3D-Leben in Wahrheit nur eine "Theater-Veranstaltung", für uns selbst, als Darsteller, und für andere.

Wie funktioniert das Leben?

Stelle Dir vor, es gibt viele Wesen in den Geistigen Reichen, die sehr neugierig und interessiert daran sind zu

erfahren, zu lernen und zu sehen, wie sich das sogenannte "Böse" im Leben auswirkt. Aber nicht jeder hat den Mut, sich diesem Bösen auch im Leben auszusetzen. Das trauen sich nur wenige, denn die Gefahren sind denen, die sich dazu entschließen wohl bewußt. Zumal es inzwischen auch schon einigen, vielleicht abschreckenden, Anschauungsunterricht über die Schwierigkeiten und Gefahren der Verkörperung gibt. Es gibt hier auf der Erde für uns Menschen eine Menge Tätigkeiten, die sehr gefährlich sind, für deren Beschreibung und Darstellung sich viele Menschen interessieren, ohne diese Tätigkeit selber ausüben zu wollen. Rettungs- und Bergungsdienste, Feuerwehr, Flugpiloten oder riskante Berg- Bau- und Pionierarbeiten aller Art sind nur ein paar solcher Beispiele. Viele Menschen schauen sich Dokumentationen über solche Dinge an und sind voller Bewunderung und Respekt für diese Menschen, die sich im Dienste anderer aufopfern. Das kennst Du sicher oder?

Genau so ist es auch für all die Hohen Lichtwesen in den Himmeln. Sie wollen lernen, durch anschauliche Beispiele verstehen, was Böse heißt. Sie selber kennen ja kein Böse, denn sie sind nur gut und können auch nur gut sein, genau wie das Hohe Selbst eines jeden Menschen

ebenso, aber eine Vorstellung von dem zu bekommen, was Böse genannt wird, das interessiert sie anscheinend schon. Alle Kinder Gottes sind wie unsere Menschen-Kinder auch, sehr neugierig.

Also haben sich einige Seelen auf den Weg gemacht, den negativen Aspekt der Dualität zu erkunden. Die Rollen wurden verteilt, beziehungsweise, jeder der mitspielen wollte, hat sich seine Rolle ausgesucht, das Spielfeld, die Bühne für dieses Theaterstück wurde erschaffen und es ging los. (Du erinnerst Dich, die Negativität ist nicht von vornherein Teil der Dualität gewesen.) Aber keiner von uns wurde gezwungen, jeder hat sich freudig und gespannt seine eigene Rolle in diesem Spiel ausgesucht. Dann haben wir angefangen zu spielen und es stellte sich nach einiger Zeit heraus, daß wir uns doch in einen gewissen Ernst dieses Spieles verirrt haben und dieses Spiel dann begann, für uns Menschen sehr anstrengend zu werden, bis heute.

Siehe unser menschliches Leben einmal aus dieser Betrachtungsweise. Wird es da nicht schon etwas entspannter? Und nun versetze Dich einmal in die Lage der Zuschauer, was wurde ihnen alles geboten, durch unse-

ren Spielgeist, der zugegeben eben auch oft sehr ernst wurde? Kannst Du Dir vorstellen, daß all diese Seelen, die aus unserer Darbietung lernen, uns einen großen Applaus schenken? Es ist wie bei uns Menschen, im Kleinen, wenn wir einen guten Film oder ein gutes Theaterstück sehen. Wir bewundern die Schauspieler in ihren Rollen und wir bewundern, wenn es uns bewußt ist, die Fähigkeit der Schauspieler, ihre Rolle so zu spielen, wie sie es tun. Die Kosmischen Wesen wissen, daß unser Leben nur ein Spiel ist, aber uns Spielern kommt es meistens nicht wie ein Spiel vor, da sich die Menschen mit ihren Situationen, ihren Rollen und Körpern identifizieren und dadurch ein Teil der Szenarien geworden sind und wir uns selber nicht mehr kennen. Wie in einem Kampfsport-Wettkampf mit Vollkontakt. Wir können uns das sehr gut vorstellen, daß da manches mal auch der Sportgedanke zurückgestellt wird, wenn es anfängt zu schmerzen und der Sieg trotz allem errungen werden will.

Hast Du nun ein Bild von unserer Situation aus der hohen Sicht der Kosmischen Zuschauer?

Diese Zuschauer haben aber auch schon erkannt, daß wir uns in unserem Spiel in einen Ernst verrannt haben, der nicht geplant und nicht gewollt war. Darum wollen sie uns auch so sehr helfen, die Wahrheit über unsere Situation und uns selbst zu erkennen, damit wir sehen können, daß wir uns ganz leicht aus unserer Verstrickung befreien können, indem wir aufhören, dieses Spiel von Gut und Böse weiterhin zu spielen. Die Menschen brauchen dies nur zu erkennen und mit allem aufzuhören – für den Anfang wenigstens mit dem Größten – was mit der Einteilung in Gut und Böse und mit Verurteilung zu tun hat. Damit anzufangen ist vielleicht, als es aussieht.

Unser wahrer Dienst für das Universum ist viel größer als wir vielleicht glauben und verstehen können, aber sei sicher, Deine Rolle in diesem Spiel ist nicht unbedeutend.

Nun ist die Menschheit der Erde in ihrer letzten Spielrunde. Wer es schafft, diese letzte Spielrunde der Erden-Menschheit durch eigenen Willen, Weisheit und in Liebe zu nutzen, um seinen Abschluß dieser Schule zu erhalten, der wird auf Ewig Frei sein, von der Verpflichtung, sich in diese niedrige Schwingung wieder zu verkörpern. Einige werden

es vielleicht noch wollen, um in anderen Systemen, auf anderen Planeten, mit ihrer gewonnenen Erfahrung weitere Hilfe und Pionierarbeit zu leisten, aber das werden dann neue Entscheidungen sein, die nach einer verdienten Ruhepause und Kosmischen Lerneinheiten wieder von jedem neu getroffen werden. Dann werden wieder vertraute Teams herabsteigen und weitere Welten bei ihrer Transformationsarbeit unterstützen. Das sind die mutigen Lichtkrieger, die sich niemals unterkriegen lassen. Das hört sich an, wie eine Fantasy-Episode, aber das ist das wirkliche Leben. So groß ist es, was diese Wesen vollbringen und viele Menschen ahnen noch nicht einmal, wer sie wirklich sind.

Ich hoffe, das macht Dir ein wenig Mut, auf Deinem Weg voranzuschreiten. Laß' Dich nicht mehr aufhalten, von Menschen, die das nicht verstehen und auch nicht von Deinem Ego und von Deinem Verstand, die ihre eigenen Vorstellungen von Sieg und Freiheit haben. Gehe Du zielstrebig Deinen Weg in Deine Freiheit. Das ist Dein Recht und Deine Bestimmung als Mensch – Gott und Dir selbst gegenüber.

Für diesen Weg habe ich noch ...

Sieben Goldene Regeln

Die folgenden sieben goldenen Regeln möchte ich Dir zum Abschluß noch gerne mit auf Deinen Weg geben. Diese Regeln entsprechen den Tugenden der Sieben Strahlen und beschreiben daher auch den "Pfad der Tugend", könnten wir sagen. Diese Sieben Goldenen Regeln spiegeln die Sieben Prüfungen wieder, durch die jeder Mensch gehen muß, der seinen Aufstieg erreichen möchte. Diese Prüfungen wurden noch vor hundert Jahren in Aufstiegstempeln vollzogen, die durch Aufgestiegene Meister geleitet wurden, in denen für die Aufstiegs-kandidaten Situationen geschaffen wurden, die sie in all den Aspekten der Sieben Strahlen herausforderten, um ihre wahre Tugendhaftigkeit und Reife für den Aufstieg zu trainieren und zu beweisen. Heute jedoch bietet uns Menschen das Leben in allen Bereichen so viel Herausforderung, daß diese Tempel nicht mehr für den Aufstieg gebraucht werden. Das Leben selbst ist nun für die Menschen

Prüfung genug, was in der jetzigen Zeit auch einen Massenaufstieg der Menschen möglich macht. Wir werden erleben, ob die Mehrheit der Menschen diese große Chance annimmt, oder nicht.

Hier nun ...

die Sieben Goldenen Regeln:

- 1. Erkenne den Willen Gottes und führe ihn aus, indem Du diesen in deinem Leben, in dem was Du tust miteinbeziehst und lasse keine Rebellion aufkommen.*
- 2. Mache Dich mit dem Kosmischen Gesetz vertraut und handle danach.
Entwickle Deine Unterscheidungsfähigkeit.
Höre auf Deine innere Stimme, die Stimme Deines Herzens, des Christus in Dir.
Entwickle Ehrfurcht vor dem Leben.*
- 3. Liebe Gott aufrichtig und ehrlich und wisse, daß durch ihn alles möglich ist.
Liebe Deine Mitmenschen und zeige ihnen Toleranz, Harmonie und Respekt.*

*Drücke deine **Dankbarkeit** für das Leben und alle seine Segnungen aus.*

4. ***Reinige dein Inneres wie dein Äußeres,**
Reinigung deiner vier niederen Körper.
Erhalte das makellose Bild des Menschen, wie Gott ihn geschaffen hat – nach seinem Bilde.
Entferne alle offene oder versteckte **Arroganz** aus deinem Sein.*
5. *Entwickle deine Eigenschaften und Fähigkeiten der **Weihung und Konzentration.**
Anrufungen um Heilung. Rufe deine ICH BIN-Gegenwart, Erzengel Raphael, Jesus, Mutter Maria oder andere Engel und Meister mit der Bitte, dir selbst und anderen Heilung zu bringen, an.
Strebe in deinem Leben nach der **höchsten Wahrheit.***
6. *Halte zu jeder Zeit, in jeder Situation deinen inneren und äußeren **Frieden** aufrecht. Verbreite Frieden durch deine Ausstrahlung in deiner Umgebung.
Selbstloser Dienst. Gebe die Lehren der Großen Weißen Bruderschaft an andere weiter, ohne*

Gedanken an Belohnung oder Profit (geistig wie materiell).

- 7. Reinige dich selbst und Situationen, durch Anwendung der Violetten Flamme, um ein reines Gefäß für Gottes Willen zu werden – Reinigung durch das **umwandelnde Violette Feuer.***

Zeremonieller Dienst. Rufe in regelmäßigem Rhythmus deine ICH BIN-Gegenwart, die Meister und Engel zu deiner Unterstützung und für andere an. Wenn Du eine Gruppe findest, die dir entspricht, dann mache diesen Dienst in Gemeinschaft, um die Wirkung zu verstärken.

Diese Sieben Goldenen Regeln sind dem Buch “Rückkehr in die Freiheit“ entnommen, dort findest Du sie wieder.

Diese Regeln und auch die vorangegangenen Ausführungen, sind Einweihungen in die wahre Funktionsweise des Lebens. Sie sind wertvoll für alle, die dies erkennen und diese in ihrem täglichen Leben anwenden und sich um immer höheres Verständnis über diese Wahrheiten bemühen.

Für alle, die gerne noch weitere Bücher lesen möchten, die ihm wahrheitsgemäß über das Leben berichten und viele hohe Einblicke bieten, möchte ich die Bücher vorstellen, die ich persönlich für sehr gut befinde.

- ***Rückkehr in die Freiheit** ist ja schon bekannt. Dieses Buch enthält die Essenz als Grundlage, aus vielen Büchern, verschiedener Boten der letzten einhundert Jahre, überprüft und erfahren durch deren Anwendung, während meiner eigenen gegenwärtigen Lebenszeit. Als Zusammenfassung der Grundlagen, soll es als Lehrbuch und als Nachschlagewerk dienen.*
- ***Enthüllte Geheimnisse und Die Magische Gegenwart**, enthalten die Fortgeschrittenen Lehren über die ICH BIN-Gegenwart, die uns unser Aufgestiegener Meister Saint Germain durch seinen Boten und Autoren dieser Bücher, Godfré Ray King, überbracht hat. Diese Aufzeichnungen über die Belehrungen und Begegnungen Godfré Ray King's mit Saint Germain, sind einzigartig lehrreich*

und spannend zugleich. Auch diese Bücher sind mit einem detaillierten Inhaltsverzeichnis und mit farblichen Markierungen versehen, die diese in Romanform überbrachten Belehrungen unseres Meisters, zu einem Lesebuch, Lehrbuch und Nachschlagewerk machen.

- *Die 33 Reden über ICH BIN, von Saint Germain, ebenfalls niedergeschrieben von Godfré Ray King, sind die Meisterbotschaften über ICH BIN, das Höchste, was mir persönlich bekannt ist, das für alle Menschen frei zugänglich ist. Auch hier ist ein Inhaltsverzeichnis eingefügt, in dem Du die Reden mit ihren Grundthemen findest. Alle Kernsätze sind farblich abgehoben, damit Du sie leichter findest. Dieses Werk, sowie Enthüllte Geheimnisse und Die Magische Gegenwart, sind die Überlieferungen der ICH BIN-Bewegung in den 1930er Jahren, die unser Aufgestiegene Meister Saint Germain geleitet hat.*
- *Beim AMTF-Verlag findest Du viel Hilf- und Lehrreiches aus der Zeit der "Bridge to Freedom" in den*

1950er Jahren. Diese Gruppe wurde von unserem Aufgestiegenen Meister El Morya geleitet. Mein Tipp: Achtet auf die Werke, die von den Meistern und Hohen Wesen selber kommen.

- *Die Telos-Bücher 1-3, von Adama von Telos durchgegeben und von Aurelia Louise Jones niedergeschrieben, geben uns ein sehr eindrucksvolles und erstrebenswertes Bild über das Leben in der 5. Dimension. Der 3. Band dieser Reihe ist ebenfalls eine Anleitung für den Aufstieg. Diese Bücher stammen aus dem Beginn dieses Jahrtausends und gehören mit denen von Godfré Ray King, für meinen Geschmack, zur ersten Wahl.*
- *Die Reise nach Hause, aus den 1990er Jahren des letzten Jahrhunderts, inspiriert durch den Meister des Magnetismus – Engel Kryon, niedergeschrieben von Lee Carroll, beschreibt die Geschichte der Reise von Michael Thomas, der nach einem Chaos in seinem irdischen Leben Begegnungen mit Engeln hat, die ihn auf seinem Weg beraten und belehren. Wunderschön zu lesen, in einer sehr liebe-*

vollen und angenehmen Sprache geschrieben. Eben engelhaft.

- *Die sieben Lehrbücher von Kryon, geschrieben von Lee Carroll, sind ebenfalls lesenswert. Sie vermitteln uns das Verständnis über die Liebe und den Wert unserer Arbeit als Menschen. Diese Bücher sind sehr besonders.*
- *Die Lehre Bruno Grönings ist ebenfalls sehr interessant, einmal aus der Spirituellen Sicht, da sein Wirken uns sehr an Jesus Christus erinnert und andererseits auch aus historischer Sicht, denn Bruno Gröning wirkte vor allem Ende der vierziger bis Anfang der fünfziger Jahre bei uns in Deutschland. Er heilte Tausende Menschen von allen Arten Gebrechen und Krankheiten.*
- *Das Buch, **Die Fünf Tibeter**, von Peter Kelder, unterweist uns in einfachen Gymnastikübungen, die durch ihre Art unsere Körper mit Energie aufladen, und gleichzeitig unseren physischen Körper harmonisch stärken. Wer es schafft, sich jeden Tag 15 Minuten Zeit für diese Übungen zu*

nehmen und diese täglich übt, der wird schnell feststellen, daß es kein kompliziertes Übungsprogramm oder Physiotherapie braucht, um Verjüngungsprozesse in Gang zu setzen und seine Gesundheit wiederzuerlangen. Diese Übungen kann ich nur empfehlen.

Das sind Bücher aus verschiedenen Zeiten, die alle auf gleicher Höhe die Wahrheit verkünden und wer nicht genug zu lesen bekommen kann, der möge sich hiermit vertrauensvoll versorgen. Wir sehen, daß uns zu allen Zeiten immer wieder die Wahrheit gebracht wurde und es sind immer nur wenige, einzelne Kanäle, denen diese Aufgabe – uns Menschen die Wahrheit zu überbringen, die von den wahrhaftigen Hohen Lichtwesen übermittelt wurden – anvertraut wurde. Der Wahrheitsgehalt dieser Botschaften zeigt uns, im Vergleich zu anderen, daß die wirklich von unseren Aufgestiegenen Meistern und wahren Engeln genutzten, sogenannten “Channels”, nicht in den Massen vorkommen, wie es sich uns heute darstellt. Es wird auch hier viel Verwirrung gestiftet. In den Telos-Büchern gibt es leider ein ganzes Kapitel, das ich nicht als echte Botschaft von Adama erkenne, das wurde sicher hineingeschmuggelt. Du

wirst es eindeutig erkennen und wer dazu noch Kenntnisse über das Thema hat, der wird leicht zu einer Entscheidung kommen.

So wünsche ich Dir nun eine spannende, freudige und erfolgreiche Zeit, daß Du es bis an Dein hohes Ziel, in Deine persönliche, vollkommene Freiheit schaffst; jetzt, in Deinem gegenwärtigen Leben und zu dieser Zeit. Jetzt ist die Zeit reif dafür, also nutze sie weise.

Alles Liebe und den Segen Gottes für Dich

Dein Freimann Leuchter